

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Nr. 5

[urn:nbn:de:bsz:31-218330](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-218330)

# Statistische Mittheilungen

## über das Großherzogthum Baden.

Band XII.

Jahrgang 1895.

Nr. 5.

**Inhalt:** Die landwirthschaftlichen Anbauflächen, die Ernte und die Ernteschäden des Jahres 1894.

### Die landwirthschaftlichen Anbauflächen, die Ernte und die Ernteschäden des Jahres 1894.

(Vergl. Band XI, Jahrgang 1894, Nr. 9, Seite 183 ff.)

Im Folgenden werden die Ergebnisse der wie in früheren Jahren im Dezember 1894 in den einzelnen Gemeinden des Großherzogthums vorgenommenen Erhebung über den landwirthschaftlichen Anbau und das Ernteerträgniß im Jahre 1894, wie seit 1865 alljährlich zur Darstellung gebracht.

Die Tabelle 1 (Seite 52/53) giebt zunächst eine allgemeine Uebersicht der Kulturlächen und der nicht ertragenden Flächen, die Tabelle 2 (Seite 56/84) sodann eine solche für die den einzelnen Früchten und Kulturarten gewidmeten Flächen und deren Ertragsmengen. Beide Tabellen enthalten die betreffenden Angaben für die Amtsbezirke, Kreise u., für natürliche geographische Gebiete und das Großherzogthum; für das letztere sind die gleichen Zahlen aus den einzelnen 10 vorhergegangenen Erhebungsjahren und für den Durchschnitt aller 30 Jahre bezw. die fünfjährigen Durchschnitte der gesammten Berichtszeit dargestellt.

Den zwei Haupttabellen 1 und 2 folgen acht kleinere Nachweisungen. Die Tabelle 3 (Seite 85 bis 86) enthält die Zusammenfassung der Reutberge, des Streulands und Torfmoors nach Kulturarten, die Tabelle 4 (Seite 87/88) die Preise der Handelsgewächse, der Kartoffeln und des Weines; in Tabelle 5 (Seite 89/90) sind die in der Spalte 46 der Tabelle 2 zusammengefaßten selteneren Gemüse einzeln dargestellt; Tabelle 6 (Seite 91) gibt eine Uebersicht der Flächen und Erträge der Hauptkultur- und Fruchtarten für die einzelnen 30 Erhebungsjahre; in Tabelle 7 (Seite 92) wird eine Nachweisung über die Ausdehnung und die Erträge des Rebbaues für größere Rebgebiete im Laufe des Berichtsjahres und für die vorangegangenen Erhebungsjahre gegeben; Tabelle 8 (Seite 93) zeigt den Stand der amtlichen Flächenvermessung und die Art der Flächenangaben; Tabelle 9 (Seite 93) giebt die Ereignisse an, welche die Ernte im Jahre 1894 beeinträchtigt haben; und in Tabelle 10 (Seite 94) endlich sind die durch Hagelschläge angerichteten Schäden besonders zur Darstellung gebracht.

Im Folgenden werden die hauptsächlichsten Gesamtergebnisse der Erhebung von 1894 unter Vergleichungen mit denen der Vorjahre in üblicher Weise hervorgehoben.

#### 1. Anbauflächen.

Nach Tabelle 1 beträgt die Gesamtfläche des Großherzogthums 1508100 ha. Von dieser Fläche gehören den elf natürlichen Gebieten, deren Umfang hierunter näher angegeben ist, die beigefügten Landestheile an:

Gebiete:	Amtsbezirke.	ha.
1. Seegegend	Konstanz, Stodach, Ueberlingen, Engen ohne die im Donaugebiet gelegenen Gemeinden;	124 279
2. Donaugegend	Billingen, Donaueschingen, Westrich, Pfullendorf, die vorgedachten Gemeinden von Engen;	140 944
3. Südlicher Schwarzwald	St. Blasien, Bonndorf, Schopfheim, Schönau und Neustadt, Waldshut und Säckingen ohne die im Rheinheit und Nettegau gelegenen Gemeinden, von Müllheim und Staufen die im Gebirge gelegenen Gemeinden;	198 215
4. Mittlerer und nördlicher Schwarzwald	Freiberg und Wolsach, von Freiburg, Waldkirch, Emmendingen, Ettenheim, Lahr, Offenburg, Oberkirch, Achern, Bühl, Baden und Nastatt die im Gebirge gelegenen Gemeinden;	248 474

		ha
5. Kaiserstuhl	{ Breisach ohne die in der Ebene, von Emmendingen die am Kaiserstuhl gelegenen Gemeinden;	14 621
6. Obere Rheinebene	{ Lörrach, von Waldshut, Säckingen, Müllheim, Staufen, Freiburg, Breisach die Gemeinden im Rheinthal bezw. in der Rheinebene;	111 817
7. Mittlere Rheinebene	{ Kehl, von Waldkirch, Emmendingen, Ettenheim, Lahr, Offenburg, Oberkirch, Achern, Bühl, Baden, Rastatt die Gemeinden in der Ebene;	156 955
8. Untere Rheinebene	{ Karlsruhe, Schwetzingen, Mannheim ohne Schriesheim, von Ettlingen, Durlach, Bruchsal, Wiesloch, Heidelberg, Weinheim die Gemeinden in der Ebene;	136 685
9. Pfingz- und Kraichgau	{ Pforzheim, Bretten, Eppingen, Sinzheim, von Durlach, Ettlingen, Bruchsal, Wiesloch die Gemeinden im Hügellande.	136 065
10. Bauland	{ Abelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Rosbach und Buchen ohne die Gemeinden im Odenwald;	160 250
11. Odenwald	{ Eberbach, von Mannheim Schriesheim, von Heidelberg u. Weinheim die Gemeinden im Gebirge, von Rosbach u. Buchen die Gemeinden auf buntem Sandstein.	79 795.

Die Antheile der natürlichen Gebiete an der Gesamtfläche des Großherzogthums sind hiernach sehr ungleich; es entfallen nämlich auf die Seegegend 8,24 %, auf die Donauengegend 9,35, auf den südlichen Schwarzwald 13,14, den mittleren und nördlichen Schwarzwald 16,48, den Kaiserstuhl 0,97, die obere, mittlere und untere Rheinebene 7,41 bezw. 10,41 und 9,06, den Pfingz- und Kraichgau 9,02, das Bauland 10,63 und den Odenwald 5,29 %.

Nach der Benutzung vertheilte sich die Gesamtfläche in den Jahren 1878, 1883 und 1893 als den Jahren besonderer Flächenermittelungen und im Berichtsjahre in folgender Weise:

Jahr	Landwirthsch. Fläche		Wald		Zusammen Kulturfläche		Sonstige Fläche		Zur Ganzen	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
1878	886 310	59,85	526 770	35,59	1 413 080	95,44	67 500	4,56	1 480 580	100
1883	889 990	59,65	535 980	35,82	1 425 970	95,47	67 500	4,53	1 493 470	100
1893	878 880	58,27	553 430	36,70	1 432 310	94,97	75 790	5,03	1 508 100	100
1894	877 550	58,19	553 280	36,69	1 430 830	94,88	77 270	5,12	1 508 100	100.

Die Landwirthschaft hat hiernach nahezu  $\frac{3}{5}$ , die Waldwirthschaft etwas mehr als  $\frac{1}{3}$  der Gesamtfläche inne, während die übrige, keinen Ertrag gebende Fläche nur  $4\frac{1}{2}$  — 5 % ausmacht.

Die landwirthschaftliche Fläche hat in den letzten Jahren eine Verminderung — von 1883 bis 1894 um 12 440 ha oder 1,40 % —, die Waldfläche und die sonstige Fläche eine nicht unbedeutende Vermehrung — um 17 300 bezw. 9 770 ha oder 3,23 bezw. 14,47 % — erfahren. Zum Theil beruhen diese Veränderungen nur auf Berichtigungen, die durch die Ausdehnung der Katastervermessung herbeigeführt wurden, zum Theil entsprechen sie der Wirklichkeit. Die Waldfläche hat in den letzten 20 Jahren thatsächlich auf Kosten der landwirthschaftlichen Fläche, insbesondere des Reutfelds und der geringeren Weiden, zugenommen, so daß eine Abnahme des landwirthschaftlichen Geländes stattgefunden hat. Andere Flächen, die bisher als Reutberge geführt worden waren, erwiesen sich als Dedung oder Unland und mußten daher bei den ertraglosen Flächen eingerechnet werden. Letztere haben auch durch die Erbauung neuer Eisenbahnlinien und Straßen, neuer Wohn- und Fabrikgebäude zc., die vielfach auf Kosten der Kulturflächen entstanden, zugenommen.

#### Die Kulturfläche umfaßte

im Jahre	an gesammter landwirthsch. Fläche		an eigentlicher landwirthsch. Fläche <sup>1)</sup>		an Reutbergen <sup>2)</sup>		an Wald		im Ganzen
	ha	%	ha	%	ha	%	ha		
1878	886 310	59,85	861 000	59,85	25 310	2,86	526 770	35,59	1 413 080
1883	889 990	59,65	864 100	59,65	25 890	2,91	535 980	35,82	1 425 970
1893	878 880	58,27	857 970	58,27	20 910	2,38	553 430	36,70	1 432 310
1894	877 550	58,19	857 730	58,19	19 820	2,26	553 280	36,69	1 430 830.

In dem weiterhin Folgenden wird zum Behuf der Vergleichung mit früheren Jahren allein

<sup>1)</sup> einschl. der als Acker, Wiese und Weide genutzten Reutberge. <sup>2)</sup> ausschl. der als Acker, Wiese und Weide genutzten Flächen.

die eigentliche landwirtschaftliche Fläche berücksichtigt. Dieselbe setzte sich in den zuvor schon betrachteten Jahren folgendermaßen zusammen:

	1878		1883		1893		1894		Zu- oder Abnahme gegen	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	1878	1893
Acker . . . . .	574 860	66,8	572 090	66,2	563 280	65,6	560 940	65,4	- 13 920	- 2 340
Wiese . . . . .	189 220	22,0	195 780	22,7	203 510	23,7	206 190	24,0	+ 16 970	+ 2 680
Rebland . . . . .	21 720	2,5	21 620	2,5	20 020	2,3	19 670	2,3	- 2 050	- 350
Gras- u. Obstgärten	14 470	1,7	14 990	1,7	15 980	1,9	16 230	1,9	+ 1 760	+ 250
Kastanienwald . . . .	950	0,1	960	0,1	680	0,1	550	0,1	- 400	- 130
Ständige Weide . . . .	59 780	6,9	58 660	6,8	54 500	6,4	54 150	6,3	- 5 630	- 350
<b>Im Ganzen</b>	<b>861 000</b>	<b>100</b>	<b>864 100</b>	<b>100</b>	<b>857 970</b>	<b>100</b>	<b>857 730</b>	<b>100</b>	<b>- 3 270</b>	<b>- 240</b>

Die Ackerfläche, das Rebland, die Kastanienpflanzungen und die ständige Weide haben somit in neuerer Zeit eine immerhin etwas größere Abnahme erfahren, während die Wiesen sich ständig ausbreiten.

Was die Benutzung des Ackerfeldes anbelangt, so waren von demselben

	im Jahre				mithin betrug die Zu- (+) oder Abnahme (-) gegen	
	1878	1883	1893	1894	1878	1893
nicht angebaut . . . . .	27 460	25 360	21 830	21 570	5 890	260
angebaut . . . . .	547 400	546 730	541 450	539 370	8 030	2 080

Wie fast stets in den 30 Erhebungsjahren — Ausnahmen fanden nur 1886/87 und 1890/91 statt — hat das brachliegende Ackerfeld auch im Berichtsjahre abgenommen, und zwar gegenüber dem Jahr 1878 um 21,5 %, gegen 1883 um 14,9 % und gegen 1893 um 1,2 %.

Das Ackerfeld, soweit es angebaut war, trug die folgenden Früchte:

	Im Durchschnitt		Im Jahre		Zu- (+) oder Abnahme (-) gegen	
	1865/94	1893	1894	1865/94	1893	
	ha	ha	ha	ha	ha	
<b>Wintergetreide</b>						
Weizen . . . . .	36 140	36 800	36 120	20	680	
Spelz . . . . .	77 070	65 360	63 910	13 160	1 450	
Roggen . . . . .	42 810	43 060	43 970	+ 1 160	+ 910	
Einforn . . . . .	500	220	330	170	110	
Wintergerste . . . . .	1 700	1 880	1 740	40	140	
Wischfrucht . . . . .	21 500	22 150	22 180	680	30	
	179 720	169 470	168 250	11 470	1 220	
<b>Sommergetreide und andere</b>						
Sommerweizen . . . . .	2 160	4 140	3 920	+ 1 760	220	
Sommerroggen . . . . .	1 820	1 590	1 890	+ 70	300	
Gerste . . . . .	58 850	57 110	56 580	2 270	530	
Hafer . . . . .	59 160	64 120	64 600	+ 5 440	+ 480	
Wischfrucht . . . . .	9 420	7 920	7 180	2 240	740	
<b>Sommerkörnerfrüchte</b>						
Hülsenfrüchte . . . . .	2 960	2 450	2 410	550	40	
Rais . . . . .	2 710	2 420	2 230	480	190	
Buchweizen und Hirse . . . . .	510	230	240	270	10	
Buchweizen zc. als Nachfrüchte . . . . .	10	3	10	—	7	
	137 600	139 980	139 060	+ 1 460	920	
<b>Kartoffeln</b> . . . . .	85 020	87 640	87 240	+ 2 220	400	
<b>Futterkräuter</b> . . . . .						
als Hauptfrucht . . . . .	87 520	94 160	93 610	+ 6 090	550	
„ Nachfrucht . . . . .	17 970	6 150	18 950	+ 980	+ 12 800	
	105 490	100 310	112 560	+ 7 070	+ 12 250	
<b>Futterhadfrüchte</b> . . . . .						
als Hauptfrucht . . . . .	25 560	31 490	31 720	+ 6 160	230	
„ Nachfrucht . . . . .	51 510	56 790	55 170	+ 3 660	- 1 620	
	77 070	88 280	86 890	+ 9 820	- 1 390	
<b>Handelsgewächse</b> . . . . .						
als Hauptfrucht . . . . .	24 260	16 260	17 050	- 7 210	+ 790	
„ Nachfrucht . . . . .	100	160	280	+ 180	+ 120	
	24 360	16 420	17 330	- 7 030	+ 910	
<b>Kraut und Gemüse</b> . . . . .	2 500	2 450	2 450	50	—	
<b>Summa</b> . . . . .	<b>611 760</b>	<b>604 550</b>	<b>613 780</b>	<b>+ 2 020</b>	<b>+ 9 230</b>	

(Fortsetzung des Textes auf Seite 95.)

1. Die landwirthschaftlichen und

Amtsbezirke	Ertragende										
	Eigentliche landwirthschaftliche Flächen.										
	Ackerfeld				Wiesen	Neb- land	Gras- und Obgärten einschl. Baum- schulen	Kasta- nien wald	Stän- dige Weide	Zu Ganzen	Darunter landwirth- schaftlich angebaute Heuberge
bestelltes	brach- liegen- des	zu- sammen	von Sp. 3 über Sommer bestellt	ha							
Engen . . . . .	17 304	1 452	18 756	1 220	4 298	77	446	—	602	24 179	6,6
Konstanz . . . . .	11 073	14	11 087	11	6 063	746	576	—	7	18 479	22
Reffingen . . . . .	13 565	1 116	14 681	985	3 674	—	219	—	646	19 220	—
Fullendorf . . . . .	10 497	243	10 740	237	3 809	—	253	—	229	15 031	2,3
Stodach . . . . .	13 084	514	13 598	466	4 491	115	416	—	58	18 678	6,6
Ueberlingen . . . . .	16 937	513	17 450	452	5 978	570	1 074	—	252	25 324	2
Donauessingen . . . . .	13 715	1 899	15 614	1 692	8 580	—	381	—	563	25 138	22
Triberg . . . . .	3 511	862	4 373	56	3 256	—	31	—	7 437	15 097	3 968
Willingen . . . . .	10 800	1 634	12 434	1 038	5 249	—	198	—	2 454	20 335	452
Bonnndorf . . . . .	12 397	2 701	15 098	2 136	5 248	7	372	—	662	21 387	23
Säckingen . . . . .	5 120	110	5 230	29	3 361	28	240	—	45	8 904	23
St. Blasien . . . . .	2 774	111	2 885	61	3 336	—	35	—	4 293	10 549	151
Waldbühl . . . . .	15 131	985	16 116	895	8 751	395	753	—	139	26 054	44
Breisach . . . . .	7 311	20	7 331	20	2 510	1 695	130	—	7	11 673	—
Emmendingen . . . . .	15 995	14	16 009	12	7 452	1 599	403	—	634	26 097	690
Ettlingen . . . . .	6 790	5,4	6 795	3,4	2 503	432	139	—	249	10 118	346
Freiburg . . . . .	10 069	349	10 418	21	8 894	899	526	0,6	5 975	26 713	1 509
Neustadt . . . . .	5 369	922	6 291	440	4 621	—	86	—	5 844	16 842	2 928
Staufen . . . . .	8 221	30	8 251	29	4 079	662	309	—	1 582	14 883	—
Waldbühl . . . . .	5 148	21	5 172	13	4 201	106	85	—	6 280	15 844	6 663
Lörrach . . . . .	8 585	35	8 620	30	4 746	935	577	—	47	14 925	—
Mühlheim . . . . .	7 496	14	7 510	7	3 260	1 094	337	—	406	12 607	9
Schönau . . . . .	1 421	25	1 446	1	2 788	—	103	—	7 367	11 704	1,9
Schopfheim . . . . .	5 526	9	5 535	3	4 696	15	476	—	2 098	12 820	270
Rehl . . . . .	8 738	0,4	8 738	0,3	5 527	—	296	—	81	14 642	—
Lahr . . . . .	10 058	1	10 059	—	3 896	395	392	—	68	14 810	68
Oberkirch . . . . .	4 120	15	4 135	8	3 106	465	145	5	123	7 979	—
Offenburg . . . . .	14 340	5	14 345	0,4	7 840	1 206	418	11	197	24 017	517
Wolfach . . . . .	6 853	111	6 964	25	6 161	39	104	—	2 600	15 868	4 590
Achern . . . . .	5 594	—	5 594	—	4 365	381	166	116	440	11 012	394
Baden . . . . .	2 731	—	2 731	—	2 261	212	225	6	31	5 466	—
Bühl . . . . .	6 285	—	6 285	—	5 051	825	276	270	134	12 841	62
Kastatt . . . . .	13 482	—	13 482	—	4 965	138	405	62	120	19 172	2,6
Bretten . . . . .	12 845	6	12 851	—	1 726	315	298	—	7	15 137	—
Bruchsal . . . . .	18 183	2	18 185	—	4 174	769	355	—	22	23 505	—
Durlach . . . . .	9 018	12	9 030	7	2 782	238	257	0,5	7	12 315	—
Etlingen . . . . .	5 614	—	5 614	—	2 370	78	189	—	21	8 272	—
Karlsruhe . . . . .	10 097	3	10 100	—	3 493	—	249	—	205	14 047	—
Pforzheim . . . . .	10 297	90	10 387	64	3 836	517	377	—	125	15 242	—
Mannheim . . . . .	8 678	—	8 678	—	1 472	71	212	6	10	10 449	—
Schweigen . . . . .	8 418	—	8 418	—	2 552	1	146	—	136	11 130	—
Weinheim . . . . .	5 627	—	5 627	—	2 095	260	144	0,5	0	8 127	—
Eppingen . . . . .	10 797	12	10 809	11	1 058	411	191	—	5	12 474	—
Heidelberg . . . . .	13 612	22	13 634	22	2 523	265	446	76	15	16 959	—
Sinsheim . . . . .	20 533	36	20 569	30	2 334	177	484	—	19	23 583	1,4
Wiesloch . . . . .	7 457	0,8	7 458	0,8	1 335	466	155	—	0,9	9 415	—
Adelsheim . . . . .	12 019	635	12 654	587	1 428	33	191	—	108	14 414	—
Buchen . . . . .	18 172	2 521	20 693	2 385	4 548	117	451	—	304	26 113	—
Eberbach . . . . .	4 309	130	4 439	6	1 548	—	254	—	321	6 562	—
Mosbach . . . . .	17 086	146	17 232	123	2 735	293	436	—	478	21 174	3
Laubersbichsheim . . . . .	35 927	3 373	39 300	3 191	3 350	2 350	578	—	674	46 252	15
Wertheim . . . . .	10 645	846	11 491	815	1 817	323	282	0,2	243	14 156	72

die sonstigen Flächen 1894.

Flächen													Nicht ertragende Flächen.				Gesamtfläche
Reutberge, Streuland und Torfmoore			Wald				Hausplätze und Hofraithen		Steinbrüche Kies- u. Schmelz-Gruben		Fellen, Sand- und anderes Umland		Wasser und sonstiges				
ohne angebaute(r) Fläche	einschl. Fläche	davon bebauet	Gesamte land-wirthschaftliche Fläche	Katastrirter (unter Forst-polizei)	sonstiger (abgetheilt vom bebaueten Reutfeld) (nicht unter Forst-polizei)	im Ganzen	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha				
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha				
29	36	5	24 208	13 336	170	13 506	177	1 385	36	249	118	39 679					
806	828	4,4	19 285	9 411	22	9 433	284	991	64	69	526	30 652					
22	22	—	19 242	10 289	24	10 313	138	745	30	48	87	30 603					
62	64	—	15 093	5 133	2	5 135	121	514	23	29	131	21 046					
40	46	0,5	18 718	8 708	4	8 712	189	706	50	49	61	28 485					
74	76	—	25 398	9 126	25	9 151	296	912	40	87	186	36 070					
114	136	2	25 252	14 856	33	14 889	220	1 218	46	138	205	41 968					
3 137	7 105	1 611	18 234	7 159	869	8 028	153	294	27	933	111	27 780					
419	871	223	20 754	14 192	536	14 728	215	701	25	174	89	36 686					
13	36	5	21 400	14 854	88	14 942	169	895	16	245	112	37 779					
5	28	—	8 909	6 240	6	6 246	153	424	40	37	393	16 202					
328	479	261	10 877	14 494	9	14 503	93	311	27	124	175	26 110					
322	366	201	26 376	14 498	2	14 500	283	1 639	45	204	662	43 709					
23	23	0,9	11 696	3 448	88	3 536	198	626	18	188	881	17 093					
145	835	76	26 242	11 326	2	11 328	426	978	21	432	869	40 296					
346	491	3	10 263	6 540	—	6 540	138	430	6	164	570	18 111					
509	3 001	456	28 205	19 395	193	19 588	1 235	855	37	890	231	51 041					
1 492	3 001	148	17 136	16 732	10 011	17 743	127	326	16	167	85	35 600					
928	294	—	14 883	9 341	—	9 341	187	541	17	73	269	25 311					
663	0,5	0,5	19 065	10 073	198	10 271	170	458	21	832	331	31 148					
3 221	0 884	1 154	14 932	8 839	86	8 925	259	736	58	113	623	25 646					
—	7,6	7,6	12 609	9 247	95	9 342	189	666	20	130	322	23 278					
9	2	—	11 756	8 436	14 451	8 887	101	277	1	626	153	21 801					
270	52	161	12 870	11 575	—	11 575	153	520	9	57	92	25 276					
—	50	320	14 642	4 383	—	4 383	238	467	11	112	1 225	21 078					
68	98	166	14 908	9 941	—	9 941	293	568	24	139	323	26 196					
—	169	169	8 148	12 472	—	12 472	201	337	1	162	107	21 428					
517	1 703	2 220	25 720	17 328	—	17 328	475	859	8	96	681	45 167					
590	6 643	11 233	22 511	21 911	—	21 911	311	565	3	111	260	45 672					
384	240	624	11 252	6 054	—	6 054	215	321	3	242	87	18 176					
—	—	—	5 466	8 062	—	8 062	186	214	6	17	30	13 981					
62	61	123	12 902	8 470	11	8 481	244	405	11	54	341	22 438					
2,6	5,4	8	19 178	27 631	—	27 631	390	1 009	24	197	1 364	49 793					
—	—	—	15 137	5 267	—	5 267	143	525	12	91	24	21 199					
—	21	21	23 526	14 019	20	14 039	348	998	37	178	296	39 422					
—	—	—	12 315	6 832	—	6 832	172	551	41	40	84	20 035					
—	—	—	8 272	9 443	—	9 443	142	363	7	12	64	18 303					
—	7	7	14 054	9 247	3	9 250	957	553	11	62	741	25 628					
—	—	—	15 242	11 613	43	11 656	301	859	36	166	160	28 420					
—	44	44	10 493	3 534	111	3 645	1 101	732	23	58	883	16 935					
—	—	—	11 130	5 819	—	5 819	218	584	50	20	427	18 248					
—	0,5	0,5	8 128	2 872	18	2 890	128	321	16	47	53	11 583					
—	—	—	12 474	3 717	—	3 717	102	364	23	49	23	16 752					
—	—	—	16 959	15 970	—	15 970	345	901	79	127	370	34 751					
—	—	—	23 583	8 347	—	8 347	202	900	27	123	76	33 258					
—	—	—	9 415	2 269	—	2 269	116	330	12	65	54	12 261					
—	—	—	14 414	6 089	—	6 089	95	647	16	441	75	21 777					
—	—	—	26 113	22 025	—	22 025	180	882	36	205	61	49 502					
—	5	5	6 567	12 851	—	12 851	207	382	5	144	180	20 336					
—	0,4	3,4	21 175	12 189	66	12 255	370	1 052	25	233	360	35 470					
—	20	35	46 272	14 685	154	14 839	699	1 899	43	1 086	270	65 108					
72	—	—	14 156	8 529	121	8 650	186	410	47	126	238	23 813					

Rech: 1. Die landwirthschaftlichen und

Kreis zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	Ertragende											
	Eigentliche landwirthschaftliche Flächen.											
	Ackerfeld				Wiesen	Reb- land	Gras- und Obstgärten einschl. Baum- schulen	Kastan- nien- wald	Stän- dige Weide	Zm Ganzen	Darunter landwirth- schaftlich angebauter Neutberge	
bestell- tes	brach- liegendes	zu- sammen	von Sp. 3 über Sommer bestellt	ha								ha
<b>Kreise.</b>												
Konstanz . . .	82 460	3 852	86 312	3 371	28 313	1 508	2 984	—	1 794	120 911	39	
Billingen . . .	28 026	4 395	32 421	2 787	17 085	—	610	—	10 454	60 570	4 442	
Waldshut . . .	35 422	3 907	39 329	3 121	20 696	430	1 400	—	5 039	66 894	2 41	
Freiburg . . .	58 903	1 364	60 267	538	34 260	5 393	1 678	0,6	20 571	122 170	12 136	
Vörsach . . .	23 028	83	23 111	41	15 490	2 044	1 493	—	9 918	52 056	388	
Offenburg . . .	44 109	132	44 241	33	26 530	2 105	1 355	16	3 069	77 316	5 175	
Baden . . .	28 092	—	28 092	—	16 642	1 506	1 072	454	725	48 491	448	
Karlsruhe . . .	66 054	113	66 167	71	18 381	1 917	1 665	0,5	387	88 518	—	
Mannheim . . .	22 723	—	22 723	—	6 119	332	502	6,5	24	29 706	—	
Heidelberg . . .	52 399	71	52 470	64	7 250	1 319	1 276	76	40	62 431	1,4	
Mosbach . . .	98 158	7 651	105 809	7 107	15 426	3 116	2 192	0,2	2 128	128 671	90	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>												
Konstanz . . .	145 908	12 154	158 062	9 279	66 094	1 938	4 994	—	17 287	248 375	4 722	
Freiburg . . .	126 040	1 579	127 619	612	76 280	9 542	4 526	—	33 558	251 542	17 699	
Karlsruhe . . .	94 146	113	94 259	71	35 023	3 423	2 737	455	1 112	137 009	448	
Mannheim . . .	173 280	7 722	181 002	7 171	28 795	4 767	3 970	82	2 192	220 808	91	
<b>Geograph. Gebiete.</b>												
1. Seegegend . . .	55 334	2 122	57 456	1 842	20 027	1 507	2 479	—	413	81 882	37	
2. Donaugegend . . .	51 642	5 261	56 903	4 259	22 114	—	1 087	—	4 398	84 502	476	
3. Södl. Schwarzwalb . . .	41 651	4 778	46 429	3 547	29 907	370	1 813	—	22 395	100 914	3 541	
4. Mitt. n. nrdl. " . . .	37 316	1 350	38 666	127	32 150	2 364	1 114	407	24 021	98 722	18 675	
5. Kaiserstuhl . . .	6 150	16	6 166	16	2 477	2 228	137	—	9,4	11 017	4	
6. Obere Rheinebene . . .	40 351	193	40 544	89	21 075	3 798	1 924	0,5	166	67 508	18	
7. Mittlere " . . .	67 597	14	67 611	12	31 266	2 721	2 036	63	405	104 102	118	
8. Untere " . . .	61 783	5,4	61 788	—	17 472	1 448	1 493	83	277	82 561	—	
9. Pfünz n. Kraichgan . . .	72 611	157	72 768	113	12 112	2 107	1 733	0,2	162	88 882	1,4	
10. Banland . . .	83 167	6 643	89 810	6 247	9 917	3 105	1 557	—	1 434	105 823	90	
11. Obenwald . . .	21 772	1 029	22 801	881	7 675	22	854	—	469	31 821	—	
<b>Großherzogthum</b>	<b>539 374</b>	<b>21 568</b>	<b>560 942</b>	<b>17 133</b>	<b>206 192</b>	<b>19 670</b>	<b>16 227</b>	<b>554</b>	<b>54 149</b>	<b>857 734</b>	<b>22 960</b>	
1894 (rund)	539 370	21 570	560 940	17 130	206 190	19 670	16 230	550	54 150	857 730	22 960	
1893 . . .	541 450	21 830	563 280	17 700	203 510	20 020	15 980	680	54 500	857 970	22 910	
1892 . . .	539 830	25 640	565 470	20 530	199 880	19 900	14 480	940	54 370	855 040	18 330	
1891 . . .	540 720	26 400	567 120	21 210	199 650	20 270	15 290	940	54 450	857 720	20 720	
1890 . . .	542 790	25 210	568 000	20 730	200 300	20 890	15 190	950	55 020	860 350	24 200	
1889 . . .	542 960	23 880	566 840	19 890	199 470	21 270	15 420	990	57 040	861 030	29 040	
1888 . . .	542 200	24 150	566 350	20 480	198 690	21 420	15 480	990	57 030	859 960	29 030	
1887 . . .	541 990	25 060	567 050	21 080	197 930	21 450	15 430	990	58 850	859 700	28 790	
1886 . . .	542 570	24 840	567 410	20 920	197 400	21 520	15 380	990	56 990	859 690	28 430	
1885 . . .	544 580	24 030	568 610	20 490	197 140	21 890	15 090	960	58 280	861 470	28 230	
Durchschn. 1885—94	541 850	24 260	566 110	20 020	200 020	20 780	15 400	900	55 860	859 070	25 260	
" 1890—94	540 830	24 130	564 960	19 460	201 910	20 150	15 430	810	54 500	857 760	21 820	
" 1885—89	542 860	24 390	567 250	20 570	198 130	21 410	15 360	990	57 230	860 370	28 700	
" 1880—84	547 410	25 950	573 360	22 220	194 400	21 740	14 930	950	58 440	863 820	28 730	
" 1875—79	546 250	28 130	574 380	23 960	189 050	21 710	14 460	950	59 950	860 500	29 660	
" 1870—74	540 540	31 420	571 960	.	188 200	21 670	14 440	930	36 700	833 900	.	
" 1865—69	534 850	34 710	569 560	.	187 340	21 620	14 410	910	39 060	832 900	.	
" 1865—94	542 170	28 120	570 290	21 130	193 170	21 380	14 840	920	52 510	853 110	27 350	

1) Die Weidefläche des Neutfeldes, welche bisher in Spalte 13 berücksichtigt wurde, ist neuerdings der ständigen Weide (Spalte 10)  
 2) hierunter 1171 ha Streuland und 335 ha Torfmoor.  
 3) Die Flächenvermehrung sowohl bei der Gesamtfläche des Großherzogthums als bei den einzelnen Arten der ertragenden und nicht  
 hierbei in Folge der fortgeschrittenen Katastervermessung erhaltenen genaueren Flächenangaben begründet. Die Angaben der Vorjahre beruhen  
 4) Durchschnitt 1878—1894; 5) Durchschnitt in den Spalten 12—16 und 19—24; 1874—1894.

und die sonstigen Flächen 1894.

Flächen.			Nicht ertragende Flächen.										Gesamtfläche
Reutberge, Streuland und Torfmoore			Gesamtländwirthschaftliche Fläche	Wald			Hausplätze und Hofraihen	Wegland	Steinbrüche Kies-, Schmelz- u. Gruben	Felsen, Sand- schollen und anderes Unland	Wasser und Sonstiges		
ohne angebaute(r) Fläche	einschl.	davon beholzt		fatastrichter (unter Forstpolizei)	sonstiger (abgegeben vom beholzten Reutfeld (nicht unter Forstpolizei))	im Ganzen							
ha	ha	ha		ha	ha	ha							
1 033	1 072	9,9	121 944	56 008	247	56 250	1 205	5 253	243	531	1 109	186 535	
3 670	8 112	1 836	64 240	36 207	1 438	37 645	588	2 213	98	1 245	405	106 434	
668	909	557	67 562	50 086	105	50 191	698	3 269	128	610	1 342	123 800	
5 320	17 456	1 838	127 490	76 855	1 492	78 347	2 481	4 214	136	2 746	3 186	218 600	
111	499	46	52 167	38 097	632	38 729	702	2 199	88	926	1 190	96 001	
8 613	13 788	6 793	85 929	66 035	—	66 035	1 518	2 796	47	620	2 596	159 541	
307	755	237	48 798	50 217	13	50 230	1 035	1 949	44	510	1 822	104 388	
28	28	—	88 546	56 421	66	56 487	2 063	3 849	144	549	1 369	153 007	
45	45	—	29 751	12 225	129	12 354	1 447	1 637	89	125	1 363	46 766	
—	—	—	62 431	30 303	—	30 303	765	2 495	141	364	523	97 022	
26	116	0,2	128 697	76 368	341	76 709	1 737	5 272	172	2 235	1 184	216 006	
5 371	10 093	2 403	253 746	142 296	1 790	144 086	2 491	10 735	469	2 386	2 856	416 769	
14 044	31 743	8 677	265 586	180 987	2 124	183 111	4 701	9 209	271	4 292	6 972	474 142	
335	783	237	137 344	106 638	79	106 717	3 098	5 798	188	1 059	3 191	257 395	
71	162	0,2	220 879	118 896	470	119 366	3 949	9 404	402	2 724	3 070	359 794	
949	986	9,9	82 831	35 200	222	35 422	915	3 686	181	466	778	124 279	
617	1 093	225	85 119	49 851	495	50 346	725	3 614	132	433	575	140 944	
963	4 504	660	101 877	87 601	1 660	89 261	975	3 609	126	1 412	955	198 215	
16 934	35 609	10 305	115 656	121 596	1 257	122 853	2 217	3 138	84	3 263	1 263	248 474	
27	31	4,2	11 044	2 281	—	2 281	197	438	11	293	357	14 621	
114	132	94	67 622	35 758	182	35 940	1 629	3 490	155	420	2 561	111 817	
121	239	20	104 223	41 015	111	41 126	1 665	3 812	93	924	5 112	156 955	
72	72	—	82 633	44 285	151	44 436	2 655	3 818	206	359	2 578	136 685	
—	—	—	88 882	41 475	43	41 518	1 043	3 515	137	611	359	136 065	
20	110	0,2	105 843	45 186	342	45 528	1 503	4 307	138	1 961	970	160 250	
5	5	—	31 826	44 569	—	44 569	715	1 719	67	318	581	79 795	
19 821	42 781	11 317	877 555	548 817	4 463	553 280	14 239	35 146	1 330	10 461	16 089	1 508 100	
19 820	42 780	11 320	877 550	548 820	4 460	553 280	14 240	35 150	1 330	10 460	16 090	1 508 100	
20 910	43 820	12 060	878 880	549 630	3 800	553 430	14 240	34 620	1 270	10 510	15 150	1 508 100	
21 440	39 770	12 370	876 480	.	.	548 850	10 700	30 910	1 410	7 880	20 730	1 496 960	
22 340	43 060	13 820	880 060	.	.	547 890	.	.	.	.	.	1 495 450	
26 730	50 930	17 890	887 080	.	.	547 250	.	.	.	.	.	1 501 880	
26 860	55 900	19 710	887 890	.	.	545 610	.	.	.	.	.	1 501 000	
26 850	55 890	19 310	886 810	.	.	543 370	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 497 680	
27 620	56 410	20 060	887 320	.	.	543 220	.	.	.	.	.	1 498 040	
27 710	56 140	20 070	887 400	.	.	540 820	.	.	.	.	.	1 495 720	
26 340	54 570	18 110	887 810	.	.	539 420	.	.	.	.	.	1 494 730	
24 660	49 920	16 470	883 730	.	.	546 310	11 410	31 700	1 390	8 400	16 820	1 499 760	
22 260	44 080	13 490	880 010	.	.	550 140	12 120	32 500	1 370	8 920	17 030	1 502 090	
27 080	55 780	19 450	887 450	.	.	542 490	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 497 440	
26 240	54 970	17 820	890 060	.	.	534 490	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 492 050	
25 160	54 820	17 060	885 660	.	.	525 430	10 700	30 910	1 410	7 880	16 600	1 478 590	
.	.	.	.	.	.	514 730	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	509 870	.	.	.	.	.	.	
24 860	52 210	16 930	885 730	.	.	529 440	11 040	31 290	1 400	8 130	16 510	1 483 540	

zuge schlagen worden.

ertragenden Flächen ist durch die eingehende, durch Bundesratsbeschluss angeordnete Erhebung über die Bodenbenützung im Juli 1893 und die auf den alljährlich wechselnden, weil vielfach nicht sorgfältig geschätzten Zahlen der Vorträge.



Amtsbezirke.	1. Winterweizen.					2. Sommerweizen.					3. Spelz (Dinkel).				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Stroh		ha	Korn	Stroh	Stroh		ha	Korn	Stroh	Stroh
Eugen	4227	16	29	66110	120380	101	13	32	1300	3270	1067	13	19	13750	20120
Konstanz	2327	16	28	37110	65150	20	15	26	300	510	577	14	26	8100	15200
Neßfird	203	13	23	2650	4760	—	—	—	—	—	3288	14	20	45200	66410
Fullendorf	369	9,1	15	3370	5640	10	6	12	60	120	2308	9	14	25160	39690
Stodach	1555	12	28	18970	42980	8	8,8	12	70	90	2497	12	26	29970	64310
Ueberlingen	1533	12	24	17860	36490	46	10	19	460	890	3949	12	24	45610	98000
Donauessingen	651	14	20	8900	12950	9	10	13	90	120	3697	15	22	55520	81700
Trüben	4	15	15	60	60	2	10	10	20	20	16	14	24	220	390
Willingen	227	14	23	3150	5280	18	9,4	14	170	250	2022	13	25	26940	49980
Bonndorf	498	12	17	6100	8410	4	13	18	50	70	2899	13	19	36380	55660
Sadingen	387	11	27	4300	10610	26	7,7	18	200	460	198	10	23	2050	4580
St. Blasien	—	—	—	—	—	0,5	8	20	4	10	23	11	26	250	590
Waldshut	2494	13	23	33500	58080	61	8,4	18	510	1080	1699	12	19	20300	31880
Breisach	584	14	22	8240	12920	61	11	17	660	1060	—	—	—	—	—
Emmendingen	1908	14	26	26650	50300	25	11	16	270	390	1	10	20	10	20
Ettenheim	1064	15	32	16240	33560	1	9	20	9	20	—	—	—	—	—
Freiburg	1119	16	28	18330	31550	3,4	12	18	40	60	—	—	—	—	—
Neustadt	29	12	17	340	480	22	12	17	270	380	631	11	20	7160	12420
Staufen	1568	13	23	19870	35750	1,5	13	27	20	40	—	—	—	—	—
Waldkirch	174	11	19	1920	3370	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach	1698	16	36	27760	61450	1	10	15	10	15	212	17	26	3530	5600
Müllheim	1111	12	24	13510	26850	1	9	20	9	20	66	11	22	750	1460
Schönau	1	10	20	10	20	1	8	9	8	9	1,6	6,3	13	10	20
Schoysheim	254	13	26	3530	6510	9,4	16	19	153	180	873	13	24	11570	21040
Kehl	1193	13	27	14880	31960	8	13	19	100	150	31	10	40	320	1240
Lahr	1218	16	30	18990	37020	3,5	11	17	40	60	—	—	—	—	—
Oberkirch	218	13	21	2690	4500	4	7,5	13	30	50	11	12	18	130	200
Offenburg	2028	14	28	28880	57460	16	11	16	180	260	2,5	14	28	34	70
Wolfach	274	8,4	12	2300	3250	6,2	4,8	4,8	30	30	3,8	3,4	5,3	13	20
Achern	395	13	27	5100	10700	4,6	8,7	17	40	80	461	14	18	6280	8260
Baden	21	23	27	490	560	4,5	17	19	80	90	120	17	25	2030	2970
Bühl	139	15	26	2020	3600	6,3	11	19	70	120	290	15	24	4340	7060
Naistatt	772	13	25	10120	19620	1,7	9,8	9	20	20	339	13	15	4500	4910
Bretten	248	13	24	3240	5920	207	11	22	2300	4560	2797	15	25	42250	69300
Bruchsal	1192	16	26	19640	31470	134	12	22	1650	2890	1694	18	27	31210	45740
Durlach	525	14	26	7080	13700	252	10	20	2580	5150	1863	15	26	26860	48270
Erlingen	245	13	27	3260	6690	12	9,2	20	110	240	426	15	20	6240	8380
Karlsruhe	832	18	19	14980	23830	6	15	24	90	150	247	18	32	4420	7930
Pforzheim	84	15	22	1200	1850	268	12	12	3150	3270	2317	18	26	41470	60580
Mannheim	115	21	31	2470	3620	57	20	24	1130	1380	524	22	31	11580	16030
Schwezingen	38	24	29	900	1110	6	22	18	130	110	553	25	28	13680	15230
Weinheim	55	21	26	1130	1440	26	16	25	410	660	840	21	22	17540	18200
Eppingen	201	14	9	2730	1850	239	13	21	3200	5030	2240	33	25	74700	56170
Heidelberg	77	17	39	1310	2990	50	12	23	610	1170	2685	19	27	51930	73370
Sinsheim	227	13	22	2850	5100	773	11	16	8820	12040	4483	13	22	59600	98410
Wiesloch	101	12	24	1200	2430	20	9	18	180	350	1105	13	22	14880	24790
Abelsheim	355	13	20	4700	7030	257	13	19	3220	4770	2695	15	21	39950	57180
Buchen	230	12	17	3080	3960	75	11	14	850	1070	2935	14	19	40910	56260
Eberbach	4	12	14	50	100	10	17	29	170	290	772	14	15	11100	11460
Rosbach	307	15	29	4640	8770	358	12	21	4200	7600	3878	15	25	59300	97190
Tauberbischofsheim	468	13	26	6020	12090	635	12	15	7520	9750	3325	17	28	58170	91920
Wertheim	573	15	24	8760	13690	49	14	18	690	910	747	13	22	9780	16240

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreise u., geogr. Gebiete und Großherzogthum	1. Winterweizen.					2. Sommerweizen.					3. Spelz (Dinkel).							
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg						
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen				
		ha	Korn	Stroh	Stroh		ha	Korn	Stroh	Stroh		ha	Korn	Stroh	Stroh			
<b>Kreise.</b>																		
Konstanz	10214	14	27	146070	275400	185	12	26	2190	4880	14186	12	21	167790	298730			
Billingen	882	14	21	12110	18290	29	9,7	13	280	390	5735	14	23	82680	132070			
Waldshut	3379	13	23	43900	77100	91	8,4	18	760	1620	4819	12	19	58980	92710			
Freiburg	6446	14	26	91590	167930	114	11	17	1270	1950	632	11	20	7170	12440			
Vörsach	3064	15	31	44810	94830	12	15	15	180	220	1153	14	18	15860	28120			
Offenburg	4931	14	27	67740	134190	38	10	15	380	550	48	10	32	500	1530			
Baden	1927	13	26	17780	34480	17	12	18	210	310	1210	14	19	17150	29200			
Karlsruhe	3121	16	27	49400	83460	879	11	19	9880	16260	9344	16	26	152450	240200			
Mannheim	208	22	30	4500	6170	89	19	24	1670	2150	1917	22	26	42800	49460			
Heidelberg	606	13	20	8090	12370	1082	12	17	12810	18590	10513	19	24	201110	252740			
Mosbach	1937	14	24	27250	45640	1384	12	24	16650	24390	14352	15	23	219210	330250			
<b>Bezirke der Landeshoheit.</b>																		
Konstanz	14475	14	26	202080	370790	305	11	23	3230	6890	24740	13	21	309450	523510			
Freiburg	14441	14	27	204140	396950	164	11	17	1830	2720	1833	13	23	23530	42090			
Karlsruhe	4448	15	27	67130	117940	896	11	18	10090	16570	10554	16	25	169600	263400			
Mannheim	2751	15	23	39840	64180	2555	12	18	31130	45130	26782	17	24	463120	632450			
<b>Geograph. Gebiete.</b>																		
1. Seegegend	9081	14,8	28,4	134450	254640	176	12,1	27,0	2130	4760	7674	12,0	24,0	91820	184220			
2. Donaugegend	2010	11,8	19,4	23680	39000	37	8,9	13,2	330	490	12231	13,0	20,1	158450	246190			
3. Südl. Schwarzwald	2044	12,1	21,1	24780	43220	95	10,2	17,5	970	1660	5861	12,4	20,0	72510	117410			
4. Mittl. n. urdl. "	1625	11,2	19,4	19250	31580	38	8,9	12,6	340	480	356	13,7	10,7	4880	5960			
5. Kaiserstuhl	609	13,6	24,9	8310	15180	27	9,6	16,3	260	440								
6. Obere Rheinebene	7283	14,4	27,5	104910	200460	74	10,0	17,7	740	1310	684	14,2	23,2	9480	15860			
7. Mittlere "	7589	14,3	28,8	108570	218150	42	11,9	18,8	500	790	919	14,1	20,9	12990	19180			
8. Untere "	2458	15,7	27,6	38700	67780	319	13,5	21,3	4320	6780	5040	21,7	27,4	109260	138130			
9. Pfingst- u. Kraichgau	1410	15,7	22,3	22190	31400	1685	11,0	17,3	19500	29150	15467	17,3	24,0	267480	371100			
10. Bauland	1778	14,3	24,2	25370	43030	1294	12,2	17,7	15730	22840	12063	15,7	24,0	189960	289590			
11. Oberrhein	228	13,1	23,8	2980	5420	133	11,0	19,6	1460	2610	3614	13,5	20,4	48870	73810			
<b>Großherzogthum</b>	<b>36115</b>	<b>14,2</b>	<b>26,3</b>	<b>513190</b>	<b>949860</b>	<b>3920</b>	<b>11,8</b>	<b>18,2</b>	<b>46280</b>	<b>71310</b>	<b>63909</b>	<b>15,1</b>	<b>22,9</b>	<b>965700</b>	<b>1461450</b>			
1894 (rund)	36120	14,2	26,3	513200	949900	3920	11,8	18,2	46280	71310	63910	15,1	22,9	965700	1461500			
1893	36800	12,4	15,9	457800	584200	4140	11,8	13,5	49000	55900	65360	14,0	15,2	913100	990300			
1892	37350	12,6	18,5	470800	692800	4660	12,3	15,0	57110	69830	64590	14,8	16,3	954800	1050500			
1891	36460	13,1	21,6	478900	787300	6630	13,0	19,2	85990	127250	57840	12,9	19,3	745900	1115900			
1890	38560	14,0	22,7	538800	874300	3200	11,9	18,4	38000	58900	67000	14,0	20,5	977300	1374800			
1889	38280	9,8	18,4	374700	703300	2940	8,9	14,9	26190	43850	67550	10,2	16,2	685800	1093500			
1888	38320	11,7	17,4	447500	666600	2690	10,5	15,4	23300	41400	67600	11,3	14,5	765700	979500			
1887	38570	13,5	23,1	521000	890700	2450	10,3	16,1	25210	39460	69050	13,7	18,2	947600	1256600			
1886	38510	12,4	20,2	476800	777500	2580	10,9	17,0	28960	43800	69560	13,3	18,4	927200	1280500			
1885	38740	13,0	19,9	503500	770000	2550	10,6	16,2	26950	41300	71190	13,1	17,1	931000	1214000			
Durchschn. 1885-94	37770	12,7	20,4	478300	769700	3580	11,5	16,6	41200	59300	66370	13,3	16,0	881400	1181700			
" 1890-94	37060	13,3	21,0	491900	777900	4510	11,8	17,0	53280	76640	63740	14,3	18,8	911400	1198600			
" 1885-89	38480	12,1	19,8	464700	761600	2640	10,3	15,9	27120	41960	68990	12,3	16,9	851500	1164800			
" 1880-84	38200	11,8	20,4	450200	778200	2340	10,1	16,9	23730	39530	74950	13,1	18,3	985300	1369300			
" 1875-79	36750	11,1	19,0	406800	696800	1800	9,9	16,3	17350	29330	78730	11,0	17,1	868000	1344600			
" 1870-74	33350	10,9	22,1	363600	736200	1200	11,0	18,3	13200	21920	85370	12,1	20,0	1036600	1703800			
" 1865-69	33010	11,3	23,6	373800	778400	460	10,3	20,4	4760	9390	90650	12,1	20,0	1095500	1813800			
" 1865-94	36140	11,8	20,9	425200	754800	2160	10,9	16,9	23600	36500	77070	12,4	18,6	958000	1432500			

Amtsbezirke	4. Einorn.					5. Winterroggen.					6. Sommerroggen.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha	im Ganzen		vom ha		im Ganzen		vom ha	im Ganzen					
ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	
Engen	—	—	—	—	—	251	14	24	3580	5990	—	—	—	—	—
Konstanz	9	4,4	6,7	40	60	753	11	33	8320	24500	2	10	10	20	26
Neßfird	20	7	17	140	330	260	11	22	2940	5620	4	7,5	18	30	70
Pfullendorf	—	—	—	—	—	324	14	19	3010	5990	49	7,5	12	370	580
Stodach	—	—	—	—	—	538	11	27	6060	14780	18	6,2	14	110	260
Ueberlingen	33	8	15	260	510	1192	19	23	11800	26810	54	7,2	19	380	1010
Donauessingen	—	—	—	—	—	182	15	24	2700	4380	3	10	17	30	50
Triberg	—	—	—	—	—	438	11	19	4600	8100	217	8	9	1740	1930
Willingen	70	11	13	750	880	243	13	20	3500	5140	176	10	19	1750	3410
Bonnndorf	0,8	10	6,3	8	5	600	12	22	7100	13260	47	7,8	17	370	800
Säckingen	—	—	—	—	—	861	13	26	10780	22520	26	9,8	16	260	400
St. Blasien	—	—	—	—	—	265	9,3	20	2450	5320	238	7	17	1670	4060
Waldbshut	—	—	—	—	—	1794	13	28	22410	49360	34	7,8	14	260	470
Breisach	—	—	—	—	—	1007	16	24	15690	24150	2	13	18	25	36
Emmendingen	—	—	—	—	—	1906	15	27	27580	51450	4,4	7,3	8,9	32	40
Ettenheim	—	—	—	—	—	417	14	22	5900	9300	0,7	4,2	8,4	3	6
Freiburg	—	—	—	—	—	1951	15	26	28250	50420	104	6,9	18	720	1870
Neustadt	—	—	—	—	—	129	14	29	1740	3190	306	12	28	3600	8550
Staufen	—	—	—	—	—	1123	15	25	17300	28130	8,9	3,4	9	30	80
Waldfird	—	—	—	—	—	1762	15	25	26810	44150	10	11	19	110	190
Lörrach	3,8	9,2	16	35	59	400	15	32	6180	12830	2	3	12	6	24
Müllheim	3,5	8,9	12	31	42	350	15	25	5130	8760	39	8,8	22	344	850
Schönau	2	9	18	18	36	506	11	21	5410	10570	31	8,7	20	270	620
Schopshheim	—	—	—	—	—	443	13	28	5610	12240	—	—	—	—	—
Stehl	—	—	—	—	—	518	14	28	7080	14370	0,6	10	20	6	10
Yahr	—	—	—	—	—	605	15	29	9120	17410	2	13	25	25	50
Oberfird	—	—	—	—	—	836	13	23	10440	18900	16	8,1	15	130	240
Offenburg	—	—	—	—	—	1842	14	33	26250	61000	20	10	17	200	330
Wolfach	—	—	—	—	—	2364	11	17	26600	40660	71	7,9	11	560	750
Albern	—	—	—	—	—	1317	13	30	16480	39870	10	3	2	30	20
Baden	—	—	—	—	—	411	16	24	6720	9710	3,5	11	11	40	40
Bühl	30	10	15	300	450	1557	16	27	25210	42000	3,9	7,5	12	30	50
Rastatt	—	—	—	—	—	2925	15	24	43250	70690	29	11	14	300	400
Bretten	16	10	14	160	220	360	14	23	4840	8340	—	—	—	—	—
Bruchsal	2	15	25	30	50	2004	15	25	29990	50060	8	11	23	90	180
Durlach	2	20	30	40	60	467	14	28	6530	12830	—	—	—	—	—
Ettlingen	—	—	—	—	—	1136	17	31	19250	35160	151	21	18	3170	2750
Karlsruhe	—	—	—	—	—	1559	16	33	24920	52000	167	10	22	1700	3690
Pforzheim	38	12	18	450	660	285	17	29	4710	8150	—	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	—	—	527	20	28	10570	14760	—	—	—	—	—
Schweyngen	—	—	—	—	—	855	16	26	13760	21930	—	—	—	—	—
Weinheim	4	18	25	70	100	215	16	27	3470	5820	—	—	—	—	—
Eppingen	15	13	16	190	230	390	16	30	6360	11640	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	657	15	27	9570	17580	3	7	20	20	60
Sinsheim	16	13	15	200	240	656	15	25	10100	16070	—	—	—	—	—
Wiesloch	5	8	12	40	60	708	15	20	10610	13800	—	—	—	—	—
Adelsheim	36	12	8,9	420	320	428	15	25	6560	10620	0,5	10	20	5	10
Buchen	3	7	7	20	20	830	14	23	11420	19290	5,3	11	16	58	87
Eberbach	—	—	—	—	—	248	12	18	2990	4380	5,4	13	14	68	74
Rosbach	11	12	12	130	130	528	17	28	9310	14820	2,8	13	14	35	40
Tanberbischhofsh.	—	—	—	—	—	1262	17	25	21010	31620	11	12	14	130	150
Wertheim	15	5,6	4	80	60	787	21	31	16650	24290	1	5	12	5	12

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreisgeogr. Gebiete und Kreis	4. Eintorn.					5. Winterroggen.					6. Sommerroggen.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	im Ganzen		ha	Korn	Stroh	im Ganzen		ha	Korn	Stroh	im Ganzen
<b>Großherzogthum</b>	335	10,2	13,5	3410	4530	43972	14,3	25,8	628620	1134730	1887	9,9	18,2	18730	34260
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	62	7,1	15	440	900	3318	11	25	35710	83690	127	7,2	15	910	1940
Billingen	70	11	13	750	880	863	13	20	10800	17620	396	8,9	14	3520	5390
Waldshut	0,8	10	6,3	8	5	3520	12	26	42740	90460	345	7,4	17	2560	5730
Freiburg	—	—	—	—	—	8295	15	23	123270	210790	436	10	25	4520	10770
Lörrach	2,3	9	15	84	137	1699	18	26	22330	44400	72	8,6	21	620	1490
Offenburg	—	—	—	—	—	6165	13	25	79490	152340	110	8,4	13	920	1380
Baden	30	10	15	300	450	6210	15	26	91660	162270	46	8,9	11	400	510
Karlsruhe	58	12	17	680	990	5811	16	29	90240	166540	326	15	22	4960	6620
Mannheim	4	13	25	70	100	1597	17	27	27800	42510	—	—	—	—	—
Heidelberg	36	12	15	430	530	2411	15	25	36640	59090	3	7	20	20	60
Mosbach	65	10	8,2	650	530	4083	17	26	67940	105020	26	12	14	300	370
<b>Bezirke</b>															
<b>Landeskommissäre.</b>															
Konstanz	133	9	13	1200	1790	7701	12	25	89250	191770	868	8,1	15	6990	13060
Freiburg	9,3	9	15	80	140	16159	14	25	225090	407530	618	9,8	22	6060	13640
Karlsruhe	88	11	16	980	1440	12021	15	27	181900	328810	372	14	19	5360	7130
Mannheim	105	11	11	1150	1160	8091	16	26	132380	206620	29	11	15	320	430
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	42	7,1	13,6	300	570	2711	10,9	26,4	29480	71610	73	7,0	17,5	510	1280
2. Donauengegend	90	9,8	13,4	880	1210	1033	12,0	20,9	12430	21600	232	9,4	17,8	2190	4120
3. Süd. Schwarzwald	4,4	11,4	15,9	50	70	3411	11,9	23,2	40600	79080	731	9,3	21,7	6790	15850
4. Mitt. u. nrdl. "	—	—	—	—	—	8777	12,5	21,7	110050	190460	477	7,9	11,7	3750	5560
5. Kaiserstuhl	—	—	—	—	—	803	14,1	26,5	11340	21250	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	5,3	8,5	13,2	45	70	4918	14,7	28,0	72420	137460	3	11,0	15,0	33	45
7. Mittlere "	30	10,9	15,0	300	450	8418	15,4	28,5	129680	240120	15	12,0	22,7	180	340
8. Untere "	4	18,8	25,0	75	100	6486	16,4	28,8	106530	187040	325	15,2	20,3	4940	6600
9. Pfalz- u. Kraichgau	93	11,9	16,3	1110	1520	2837	14,9	24,4	42450	69350	1,6	12,5	23,8	20	38
10. Oberrhein	65	2,8	8,0	640	520	3171	17,8	27,1	56440	86030	18	11,7	15,0	210	270
11. Oberrhein	1,7	7,1	9,4	12	16	1407	12,2	21,8	17200	30730	11	10,0	14,5	110	160
<b>Großherzogthum</b>	335	10,2	13,5	3410	4530	43972	14,3	25,8	628620	1134730	1887	9,9	18,2	18730	34260
1894 (rund)	330	10,2	13,5	3410	4530	43970	14,3	25,8	628600	1134700	1890	9,9	18,2	18730	34260
1893	220	9,8	10,6	2150	2330	43060	14,2	19,0	611400	819200	1590	9,0	16,0	14300	25400
1892	270	10,4	12,9	2860	3530	41780	12,9	19,3	536900	806800	1540	8,2	16,7	12700	25750
1891	250	10,4	13,7	2550	3360	41150	11,9	20,6	489300	848200	1650	7,5	15,5	12400	25600
1890	350	9,8	13,9	3370	4800	42700	12,9	22,9	536900	977500	1470	6,9	15,0	10100	22100
1889	330	8,3	12,0	2760	3970	43360	10,1	19,2	439700	834200	1880	6,3	13,8	11780	25980
1888	340	7,7	10,3	2620	3490	42570	10,4	17,4	442700	741000	1930	7,2	15,4	13940	29800
1887	340	8,9	12,3	2980	4120	42470	12,0	21,2	507900	898300	1670	7,0	13,3	11680	22200
1886	390	9,1	13,0	3500	5040	42660	11,3	21,3	483900	909400	1760	8,4	16,3	14950	28700
1885	410	8,9	12,6	3650	5200	43140	12,0	22,7	493500	934500	1850	7,5	13,6	13900	27000
Durchschn. 1885—94	320	9,3	12,6	2990	4040	42690	12,1	20,9	517100	890400	1720	7,8	15,5	13450	26680
" 1890—94	280	10,3	13,3	2870	3710	42530	13,2	21,6	560600	917300	1630	8,4	16,3	13650	26620
" 1885—89	360	8,6	12,1	3100	4360	42840	11,1	20,2	473500	863500	1820	7,3	13,6	12250	24740
" 1880—84	450	9,3	14,0	4170	6300	42680	10,5	21,6	447000	921000	2060	6,7	15,0	13890	30870
" 1875—79	520	9,5	16,7	4940	8680	43630	9,7	20,8	423100	908000	1750	6,1	14,8	10700	25840
" 1870—74	630	10,0	14,6	6310	9200	43300	10,4	24,3	447800	1058700	1840	7,4	16,1	13650	29720
" 1865—69	750	11,5	18,0	8610	13500	41960	11,0	25,8	463200	1083100	1810	7,5	15,2	13640	32960
" 1865—94	500	10,0	14,9	5000	7430	42810	11,0	22,4	469200	958600	1820	7,2	15,8	13130	28790

Amtsbezirke	7. Wintergerste.					8. Sommergerste.					9. Hafer.				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Korn		Stroh	ha	Korn	Stroh		Korn	Stroh	ha	Korn
Engen . . . . .	164	8,6	12	1400	1890	3526	12	13	41400	43780	1557	10	14	15560	21850
Konstanz . . . . .	13	12	17	150	220	1419	14	18	20440	25480	1229	13	19	16420	23400
Messkirch . . . . .	238	17	19	4090	4580	1798	15	14	27160	24280	2558	11	15	26990	37340
Wullendorf . . . . .	30	6,6	7,3	200	220	1615	12	13	18570	21150	1639	11	13	17940	21470
Stodach . . . . .	94	9	16	860	1490	1984	15	25	28760	49290	1735	12	20	21170	33840
Ueberlingen . . . . .	470	8	14	3790	6510	617	8,3	12	5150	7250	2419	9,8	19	23580	46440
Donauessingen . . . . .	1	10	10	10	10	1551	15	15	22720	23650	2204	17	23	36310	49560
Triberg . . . . .	2,2	9,1	9,1	20	20	12	8,5	10	100	120	975	12	16	11700	15610
Billingen . . . . .	4,6	7,4	8,3	30	40	271	15	15	3940	4080	2206	13	17	29450	38270
Bonndorf . . . . .	23	16	7,8	240	180	556	13	16	7340	9040	2570	11	15	27380	38940
Säckingen . . . . .	14	9,3	11	130	150	69	10	14	690	940	764	10	17	7750	13250
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	21	8,4	10	180	220	577	9,7	11	5620	6360
Waldshut . . . . .	23	11	12	260	270	444	12	15	5380	6630	2025	11	14	21190	27630
Breisach . . . . .	—	—	—	—	—	1248	14	17	17670	20880	429	11	14	4440	5900
Emmendingen . . . . .	4,5	8,9	10	40	45	2052	15	19	31580	38880	1034	11	15	11230	14900
Ettenheim . . . . .	4,5	8,9	13	40	60	992	17	24	17080	24060	337	12	17	3380	5740
Freiburg . . . . .	13	19	19	250	250	732	15	19	10990	13860	1286	13	16	16040	20090
Reustadt . . . . .	0,3	17	13	5	4	107	12	17	1330	1790	756	14	20	10580	15080
Staufen . . . . .	—	—	—	—	—	1428	15	17	21200	23930	430	10	13	4380	5470
Waldkirch . . . . .	3,6	14	9	50	34	5,7	12	18	70	100	1513	16	21	24660	31840
Lörrach . . . . .	15	15	15	220	230	1567	15	22	22880	33700	781	14	23	10940	17960
Müllheim . . . . .	—	—	—	—	—	1379	15	20	20360	27290	554	15	19	8140	10720
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	60	9	18	540	1090	65	8,2	14	530	920
Schopfheim . . . . .	5,5	7,3	7,3	40	40	156	12	15	1870	2360	1217	11	20	13140	24760
Rehl . . . . .	—	—	—	—	—	948	13	20	12520	19020	315	12	21	3900	6530
Lahr . . . . .	85	13	14	1130	1180	1053	15	20	16260	21090	718	12	17	8320	11900
Oberkirch . . . . .	24	8,8	11	210	270	17	10	11	170	190	451	12	12	5370	5600
Offenburg . . . . .	80	8,5	14	680	1140	688	13	23	8970	15910	1271	12	16	15230	22100
Wolfach . . . . .	61	5,9	7,9	360	480	51	8,3	8,2	430	420	1438	10	13	14810	19340
Adern . . . . .	20	8	10	160	200	34	9,3	11	310	370	361	10	12	3760	4290
Baden . . . . .	1	10	10	10	10	62	24	18	1480	1110	199	16	19	3080	3790
Bühl . . . . .	26	13	15	330	390	110	13	15	1450	1610	510	16	16	7980	7940
Kastatt . . . . .	7,6	9,2	7,9	70	60	1248	15	17	18420	21190	982	17	22	16360	21650
Bretten . . . . .	6,5	12	23	80	150	1409	12	14	16510	19940	1619	16	21	26310	34410
Bruchsal . . . . .	90	8	13	720	1130	2886	15	20	43590	58140	617	16	25	9820	15620
Durlach . . . . .	3	13	6,7	40	20	553	14	15	7710	8520	868	16	19	14090	16840
Eitlingen . . . . .	50	10	10	500	500	291	15	15	4320	4440	338	15	18	4960	6090
Karlsruhe . . . . .	5	10	18	50	90	1566	17	20	25390	32020	205	14	19	2890	3920
Pforzheim . . . . .	1,1	9,1	18	10	20	564	15	15	8260	8230	2050	15	21	30840	42940
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	2630	23	28	59800	73630	296	30	34	8870	10210
Schweigen . . . . .	—	—	—	—	—	1959	22	22	42600	43860	86	17	23	1460	1970
Weinheim . . . . .	—	—	—	—	—	1269	17	17	21010	22000	455	11	17	4890	7770
Eppingen . . . . .	0,4	13	13	5	5	1515	16	22	24850	33570	976	17	27	16440	26680
Heidelberg . . . . .	—	—	—	—	—	2424	21	20	49560	48420	1159	14	22	16270	25560
Sinsheim . . . . .	—	—	—	—	—	2556	14	16	34700	41530	1937	14	17	26250	32350
Wiesloch . . . . .	125	12	18	1500	2220	1078	13	18	14210	19860	345	12	16	3870	5640
Abelsheim . . . . .	8	5	4	40	32	676	12	16	7970	10520	2609	13	15	33130	39000
Buchen . . . . .	26	14	12	380	320	784	12	12	9470	8950	4598	10	12	45980	54220
Eberbach . . . . .	—	—	—	—	—	185	15	13	2680	2370	836	13	13	10620	10870
Mosbach . . . . .	—	—	—	—	—	1526	14	17	21510	26170	2686	15	22	40700	58610
Taubertshofsh. . . . .	—	—	—	—	—	4601	15	19	68560	88110	3970	13	17	50220	66060
Wertheim . . . . .	—	—	—	—	—	282	14	16	3820	4490	1846	14	17	25840	30550

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

kg anz Stroh	Kreis nr., geogr. Gebiete und Großherzogthum	7. Wintergerste.					8. Sommergerste.					9. Hafer.				
		Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg			
			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
			Korn	Stroh	Korn	Stroh		Korn	Stroh	Korn	Stroh		Korn	Stroh	Korn	Stroh
<b>Kreise.</b>																
21850	Konstanz	1009	10	15	10490	14910	10959	13	16	141480	171230	11187	11	17	121660	184430
23450	Billingen	7,8	7,7	9	60	70	1834	15	15	26760	27850	5385	14	19	77460	103440
37340	Waldshut	60	11	10	630	600	1090	13	15	13590	16830	5936	10	15	61940	86180
21470	Freiburg	26	15	16	390	390	6565	15	19	99920	123500	5785	13	17	74710	99080
33840	Lörrach	21	12	13	260	270	3162	14	20	45650	64440	2617	13	21	32750	54360
46440	Offenburg	250	9,5	12	2380	3070	2757	14	21	38350	56630	4193	11	16	47630	65530
49560	Baden	55	10	12	570	660	1454	15	17	21660	24280	2052	15	18	31180	37600
15610	Karlsruhe	156	9	12	1400	1910	7269	15	18	105780	131290	5697	16	21	88910	119820
38270	Mannheim	—	—	—	—	—	5858	21	24	123410	139490	837	16	24	15220	19950
88940	Heidelberg	125	12	18	1510	2230	7573	16	19	123320	143380	4417	14	20	62830	92260
13250	Mosbach	34	13	13	420	350	8054	14	18	114010	140610	16545	13	16	206490	259300
6360	<b>Bezirke</b>															
27630	<b>Landeskommisäre.</b>															
5900	Konstanz	1077	10	14	11180	15580	13883	13	16	181830	215910	22458	12	17	261060	374050
14960	Freiburg	297	10	13	3030	3730	12484	15	20	183920	244570	12595	12	17	155090	218970
5740	Karlsruhe	211	9,3	12	1970	2570	8723	15	18	127440	155570	7749	16	20	120090	157420
20090	Mannheim	159	12	16	1930	2580	21485	17	20	360740	423480	21799	13	17	284540	369510
15080	<b>Geograph. Gebiete.</b>															
5470	1. Seegegend	741	8,4	13,6	6200	10110	6899	12,9	17,2	88790	118800	6654	11,1	18,4	73860	122180
31840	2. Donauengegend	273	15,8	17,8	4320	4850	5883	13,5	13,6	79350	80160	8893	12,8	16,9	113550	150090
17960	3. Südl. Schwarzwald	43	9,5	8,1	410	370	1379	12,5	15,9	17200	21950	7762	10,7	15,7	82930	122180
10720	4. Mittl. n. urdl. "	199	7,8	10,3	1560	2050	365	10,8	12,9	3960	4710	7187	11,9	15,3	85510	110190
920	5. Kaiserstuhl	—	—	—	—	—	1019	13,9	15,9	14120	16200	299	9,7	13,0	2900	3870
24760	6. Obere Rheinebene	51	14,5	14,7	740	750	5681	14,7	19,1	83520	108380	2636	13,6	19,2	35950	50520
6530	7. Mittlere "	122	12,7	15,1	1550	1840	6596	15,2	20,4	100460	134570	3682	14,3	19,4	52620	71590
11900	8. Untere "	147	8,8	11,8	1300	1730	12355	19,3	22,0	237880	272420	1718	17,8	24,8	30610	42570
5600	9. Pfalz- u. Kraichgau	134	11,9	18,0	1600	2410	7917	13,7	17,0	108400	134600	8048	15,1	20,4	121180	163780
22100	10. Bauland	34	12,6	10,3	430	350	7444	14,3	17,9	106820	133570	12958	12,9	16,6	167220	215540
19340	11. Drenwald	—	—	—	—	—	1037	12,9	13,7	13430	14170	4764	11,5	14,2	54450	67440
34410	Großherzogthum	1744	10,4	14,0	18110	24460	56575	15,1	18,4	853930	1039530	64601	12,7	17,3	820780	1119950
15630	1894 (rund)	1740	10,4	14,0	18110	24460	56580	15,1	18,4	853900	1039500	64600	12,7	17,3	820800	1120000
16840	1893	1880	9,5	10,2	17800	19100	57110	14,0	12,7	797400	728000	64120	9,4	9,8	605500	629200
6090	1892	1600	11,5	13,7	18300	21900	57740	14,8	14,4	853600	829400	65190	10,9	13,2	710900	857900
3920	1891	1150	8,6	10,7	9850	12310	63310	14,7	16,1	929100	1018400	67350	13,0	17,2	875400	1157600
42940	1890	1190	8,1	10,3	9550	12180	57990	15,1	16,1	877200	932200	64410	12,0	16,0	775200	1029500
10210	1889	1080	6,4	9,4	6910	10150	57510	11,8	13,4	676200	767900	64900	10,2	14,7	661600	951300
1970	1888	1280	7,6	9,0	9810	11500	59160	13,1	13,2	777000	779000	64200	11,7	14,5	748000	931900
7770	1887	1200	8,8	10,8	10510	12960	59270	14,0	14,1	829600	835500	62620	9,4	12,3	590500	767400
26680	1886	1220	8,5	10,0	10400	12200	58200	15,0	15,5	872100	903100	64060	12,6	16,6	809800	1062300
25530	1885	1220	8,3	10,8	10050	13050	60670	14,7	14,6	888500	887000	62070	12,6	15,0	778500	928000
32350	Durchschn. 1885—94	1360	8,9	11,0	12130	14980	58750	14,2	14,8	835500	872000	64350	11,5	14,7	737600	943500
5640	" 1890—94	1510	9,7	11,9	14720	17990	58550	14,7	15,5	862200	909500	65130	11,6	14,7	757600	958800
39000	" 1885—89	1200	8,0	10,0	9560	11970	58960	13,7	14,2	808700	834500	63570	11,3	14,6	717700	928200
5420	" 1880—84	1430	8,2	11,0	11780	15720	60000	14,0	14,4	840900	861500	60030	11,0	14,3	657500	858000
1080	" 1875—79	1430	7,5	10,7	10710	15240	59740	11,2	11,9	668700	710500	58500	10,2	13,8	598000	806400
58610	" 1870—74	2190	9,6	12,1	21100	26580	59170	12,9	13,8	763800	813700	54390	9,9	14,2	540100	773700
6600	" 1865—69	2370	10,7	13,9	25280	32920	56690	12,9	14,3	728700	808500	53340	10,8	14,8	577100	789100
30530	" 1865—94	1700	9,1	11,8	15520	20070	58850	13,2	14,0	778800	823300	59160	10,8	14,4	641300	852400

Amtsbezirke	10. Weizen u. Roggen (Halbweiz.)					11. Wintergemenge (Körnerfrüchte)					12. Sommergemenge (Körnerfrüchte)				
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg			
		vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen			vom ha		im Ganzen	
		ha	Korn	Stroh	Korn		Stroh	ha	Korn	Stroh		Korn	Stroh	ha	Korn
Eugen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142	8,9	10	1260	1430	
Konstanz	22	11	26	250	570	2	10	15	20	30	2,4	13	14	30	40
Neßfird	7	7	7	50	50	257	9,8	13	2520	3350	213	8,3	11	1780	2410
Pfuffendorf	1,4	5	7	7	10	3	7	17	20	50	61	11	12	690	680
Stodach	4,7	9	17	42	80	2	5	10	10	20	4,4	6,8	9,1	30	40
Ueberlingen	21	8,6	15	180	320	101	11	22	1090	2230	128	9,3	15	1190	1850
Donauessingen	—	—	—	—	—	86	7	16	600	1380	690	12	14	8280	9910
Friberg	—	—	—	—	—	7	11	16	80	110	83	8	11	660	950
Willingen	0,7	13	14	9	10	22	10	15	230	330	1174	11	14	13280	16650
Bonndorf	—	—	—	—	—	30	8	10	240	300	193	12	18	2340	3380
Säckingen	27	10	22	280	580	18	17	13	110	230	2	2	5	4	10
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	53	13	18	700	960	100	12	20	1180	1960	68	9,7	11	670	760
Breisach	670	13	21	8400	14050	—	—	—	—	—	46	11	18	510	530
Emmendingen	1630	15	25	23750	40410	22	12	26	270	570	52	13	19	650	970
Ettenheim	764	16	27	12470	20320	—	—	—	—	—	79	9,4	15	740	1140
Freiburg	252	14	25	3440	6170	152	12	15	1870	2200	113	8,6	16	960	1850
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	816	13	21	10610	17230
Staufen	353	14	19	5070	6700	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	28	17	24	490	680	—	—	—	—	—	2,5	8	12	20	30
Lörrach	186	14	26	2520	4820	286	13	28	3750	7960	216	11	17	2440	3670
Mühlheim	920	13	24	12350	21920	14	8	12	110	160	16	10	14	170	230
Schnau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopshheim	19	9,8	13	180	250	13	13	29	170	380	16	16	22	260	350
Kehl	1639	13	31	21590	50970	—	—	—	—	—	1	8	6	8	6
Lahr	1696	16	31	28160	52590	120	10	31	1200	3720	6	14	16	80	100
Oberkirch	672	13	24	8860	15980	2	10	20	20	40	0,4	7,5	5	3	2
Offenburg	2147	14	30	29200	63410	—	—	—	—	—	66	8	9,7	540	620
Wolfach	55	11	17	600	930	—	—	—	—	—	11	5	5	50	60
Achern	328	13	25	4300	8050	48	12	21	570	1000	3,1	10	13	30	40
Baden	12	18	24	220	290	439	19	29	8190	12730	—	—	—	—	—
Bühl	187	12	21	2280	3930	454	14	20	6280	9160	6,5	7,7	9,2	50	60
Rastatt	188	13	20	2420	3840	305	12	16	3600	4930	—	—	—	—	—
Bretten	45	9,8	13	440	570	63	10	10	640	650	10	11	13	110	130
Bruchsal	56	13	26	750	1430	112	12	25	1340	2770	42	10	20	420	810
Durlach	12	15	25	180	300	25	15	25	370	620	7	13	14	90	100
Ettlingen	123	12	20	1470	2440	18	12	13	210	240	—	—	—	—	—
Karlsruhe	6,2	15	16	90	100	46	18	32	830	1480	—	—	—	—	—
Pforzheim	12	15	23	180	270	81	17	23	1380	1850	10	15	17	150	170
Mannheim	—	—	—	—	—	2	15	15	30	30	—	—	—	—	—
Schwetzingen	2	15	18	30	35	1	17	30	17	30	—	—	—	—	—
Weinheim	8	13	18	100	140	165	9,5	11	1570	1750	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	80	14	23	1080	1840	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	—	—	—	1	10	15	10	15	9,8	9,2	10	90	100
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	11	8	210	160
Abelsheim	—	—	—	—	—	149	16	17	2410	2590	27	8,9	9	240	240
Buchen	19	9	14	170	270	1568	12	16	18040	25830	18	7	11	130	200
Eberbach	—	—	—	—	—	276	13	17	3500	4630	—	—	—	—	—
Mosbach	32	15	23	480	720	34	17	19	560	650	5,6	11	13	60	70
Tauberbüschhofsh.	28	7,7	8,5	220	170	3796	13	23	50300	86570	269	9	9,9	2440	2650
Wertheim	42	12	15	490	630	1007	12	16	12230	16000	47	8,9	10	420	480

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis e zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	10. Weizen u. Roggen (Halbweiz.)					11. Wintergemenge (Körnerfrüchte)					12. Sommergemenge (Körnerfrüchte)				
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg			
		vom ha Korn	in Ganzen				vom ha Korn	in Ganzen				vom ha Korn	in Ganzen		
<b>Kreis e.</b>															
Konstanz	56	9,5	18	530	1030	365	10	16	3660	5680	551	9	12	4980	6450
Willingen	0,7	13	14	9	10	115	7,9	16	910	1820	1947	11	14	22220	27510
Waldshut	80	12	19	980	1540	148	10	17	1530	2490	263	11	16	3010	4150
Freiburg	3697	15	24	53620	88330	174	12	16	2140	2770	1109	12	20	13490	21750
Lorrach	1125	13	24	15050	26990	313	13	27	4030	8500	248	12	17	2870	4240
Offenburg	6209	14	30	88410	183880	122	10	31	1220	3760	84	8	1	680	790
Baden	715	13	23	9220	16110	1246	15	22	18640	27820	9,6	8,3	10	80	100
Karlsruhe	254	12	20	3110	5110	345	14	22	4770	7610	69	11	18	770	1210
Mannheim	10	13	18	130	180	168	9,6	11	1620	1810	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	81	14	23	1090	1860	30	10	8,7	300	260
Mosbach	121	11	15	1360	1790	6830	13	20	87040	136270	367	9	9,9	3290	3640
<b>Bezirke</b>															
<b>Landeskommissäre.</b>															
Konstanz	136	11	19	1520	2580	628	9,7	16	6100	9990	2761	11	14	30210	38110
Freiburg	11031	14	27	157080	299200	609	12	25	7390	15030	1441	12	19	17040	26780
Karlsruhe	969	13	22	12330	21220	1591	15	22	23410	35430	79	11	17	850	1310
Mannheim	131	11	15	1490	1970	7079	13	20	89750	139940	397	9	9,8	3590	3900
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	47	10,0	20,6	470	970	105	10,8	21,6	1130	2270	155	9,1	13,4	1410	2070
2. Donaugegend	9	7,2	7,8	65	70	368	9,1	13,9	3360	5110	2260	11,1	13,7	25140	30950
3. Südl. Schwarzwald	193	12,2	19,7	2350	3800	117	8,3	14,4	970	1690	1078	12,7	20,1	13730	21640
4. Mittl. u. nrdl. "	1545	12,9	21,8	19960	33750	336	12,0	16,2	4040	5440	205	9,0	15,1	1840	3090
5. Kaiserstuhl	766	13,0	23,1	9970	17730	—	—	—	—	—	31	11,0	11,6	340	360
6. Obere Rheinebene	1755	12,5	22,6	23620	39660	345	13,3	27,0	4580	9300	311	10,8	15,2	3350	4740
7. Mittlere "	7568	14,7	29,2	111380	221900	1212	14,9	24,0	18050	29030	170	9,0	12,5	1530	2130
8. Untere "	178	12,4	20,6	2210	3670	130	16,5	27,7	2140	3600	24	9,6	22,1	230	530
9. Fluß- u. Kraichgau	85	12,1	19,1	1030	1620	242	12,0	19,1	3150	4630	75	11,1	12,5	830	940
10. Bauland	103	11,7	15,0	1200	1550	5486	13,1	21,0	71980	115030	355	9,0	9,9	3210	3510
11. Oberrhein	18	8,9	13,9	160	250	1566	11,0	15,5	17250	24290	14	6,1	10,0	85	140
<b>Großherzogthum</b>	12267	14,1	26,5	172420	324970	9907	12,8	20,2	126650	200390	4678	11,0	15,0	51690	70100
1894 (rund)	12270	14,1	26,5	172400	325000	9910	12,8	20,2	126600	200400	4680	11,0	15,0	51690	70100
1893	11880	14,8	21,7	176000	258300	10270	11,7	14,9	119800	152700	4250	9,5	11,5	40480	48730
1892	11930	13,7	22,9	163300	273800	9880	12,7	16,3	125800	160200	4120	9,6	12,2	39730	50170
1891	11690	14,6	25,0	170600	292400	9050	10,8	16,8	97400	152100	4370	9,8	12,5	42820	54620
1890	11340	14,8	27,0	167500	305700	10880	13,4	19,2	145700	208500	4330	10,7	14,7	46410	63770
1889	11560	11,0	21,4	126600	246700	10820	10,3	16,4	111500	177000	4200	8,5	13,1	35660	55160
1888	11380	13,1	21,9	149300	248900	10880	9,8	13,0	107000	141100	4460	10,1	13,2	44840	58960
1887	11200	13,9	25,3	155100	328300	11150	12,1	17,2	134800	191600	4340	8,4	9,8	36330	42720
1886	11170	13,1	23,5	146800	262500	10900	12,1	17,0	131700	185800	4400	10,8	13,9	47660	61320
1885	10840	12,5	24,4	135000	264500	11030	11,4	15,4	125800	169400	4550	10,1	11,9	45790	53970
Durchschn. 1885—94	11530	13,6	24,3	156300	280600	10480	11,7	14,5	122600	161500	4370	9,9	12,8	43140	55950
" 1890—94	11820	14,4	24,6	170000	291000	10000	12,3	17,5	123100	174800	4350	10,2	13,2	44230	57480
" 1885—89	11230	12,7	24,1	142600	270200	10960	11,2	15,8	122200	173000	4390	9,6	12,4	42060	54430
" 1880—84	10190	11,9	23,8	121500	242600	11100	11,0	16,9	127000	187200	4630	9,5	12,7	43880	58810
" 1875—79	9430	11,6	23,6	109400	223000	11630	10,3	16,2	119300	187900	4180	8,8	12,1	36930	50700
" 1870—74	9440	11,7	25,2	110200	238300	12310	10,9	19,4	134800	239200	5550	9,9	12,4	54740	69040
" 1865—69	8860	12,3	27,7	109400	245200	12230	12,2	21,1	149600	257900	7900	11,0	12,2	87070	96030
" 1865—94	10160	12,5	24,8	127200	251700	11340	11,4	17,9	129300	203300	5100	9,7	17,4	51000	63880



Amtsbezirke	13. Hülsenfrüchtgemenge mit und ohne Getreide.					14. Welschforn.			15. Hirse.			16. Heideforn (Buckweizen).		
	Fläche	Ertrag in 100 kg				Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg	
		vom ha		im Ganzen			in 100 kg			in 100 kg			in 100 kg	
	ha	Korn	Stroh	Korn	Stroh	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen
Eugen . . . . .	127	9,3	11	1190	1450	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konstanz . . . . .	7	10	6	70	40	4	25	100	—	—	—	—	—	—
Messkirch . . . . .	159	5,5	8,5	870	1350	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf . . . . .	20	7	8,5	140	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stodach . . . . .	50	9,6	9,4	480	470	50	13	630	—	—	—	—	—	—
Ueberlingen . . . . .	53	6,7	8,5	350	450	3	13	40	—	—	—	—	—	—
Donauessingen . . . . .	544	11	13	5740	6770	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eriberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	0,4	5	2	—	—	—
Billingen . . . . .	479	10	13	4980	6010	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonnndorf . . . . .	226	9,4	11	2110	2400	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut . . . . .	44	6,8	14	300	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Breisach . . . . .	5	6	4	30	20	347	14	4680	—	—	—	—	—	—
Emmendingen . . . . .	—	—	—	—	—	404	12	4720	—	—	—	—	—	—
Ettenheim . . . . .	8	18	33	140	260	97	15	1480	0,4	2,5	1	—	—	—
Freiburg . . . . .	—	—	—	—	—	112	14	1610	—	—	—	4,5	9,6	43
Heustadt . . . . .	25	7,5	7,5	190	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	—	—	—	—	—	97	9	870	—	—	—	—	—	—
Waldkirch . . . . .	—	—	—	—	—	7,8	11	90	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . . . .	21	5,5	14	110	290	7,4	15	110	—	—	—	—	—	—
Müllheim . . . . .	84	8,7	14	730	1160	56	11	590	—	—	—	—	—	—
Schnau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	—	—	—	—	—	0,4	10	5	—	—	—	—	—	—
Rehl . . . . .	—	—	—	—	—	60	10	610	—	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	—	—	—	—	—	155	13	2050	—	—	—	—	—	—
Oberkirch . . . . .	3	8,3	8,3	25	25	9,9	12	120	2	8	16	—	—	—
Offenburg . . . . .	2,5	3,2	5,2	8	13	126	14	1780	—	—	—	—	—	—
Wolsach . . . . .	—	—	—	—	—	9	5	45	0,7	4,3	3	—	—	—
Adern . . . . .	4,8	7,9	7,9	38	38	44	11	490	0,5	4	2	—	—	—
Baden . . . . .	—	—	—	—	—	47	16	740	—	—	—	—	—	—
Bühl . . . . .	0,6	7	5	4	3	69	10	700	6,1	11	67	—	—	—
Naftatt . . . . .	—	—	—	—	—	268	12	3250	0,2	5	1	—	—	—
Bretten . . . . .	0,4	7,5	5	3	2	8,5	12	100	—	—	—	—	—	—
Bruchsal . . . . .	96	8,8	18	842	1750	46	14	650	—	—	—	15	3,5	53
Durlach . . . . .	2	12	15	25	30	21	11	220	—	—	—	—	—	—
Ettlingen . . . . .	—	—	—	—	—	32	12	380	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	—	—	72	16	1120	—	—	—	—	—	—
Forzheim . . . . .	2	15	20	30	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	13	13	170	—	—	—	—	—	—
Schweigen . . . . .	—	—	—	—	—	18	12	220	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	—	—	—	—	—	5	22	110	—	—	—	11	3,4	37
Eppingen . . . . .	—	—	—	—	—	25	10	260	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	—	—	—	—	—	3,4	21	70	—	—	—	7	4,3	30
Sinsheim . . . . .	5	7,6	6	38	30	12	12	140	—	—	—	—	—	—
Wiesloch . . . . .	—	—	—	—	—	1	20	20	—	—	—	—	—	—
Abelsheim . . . . .	21	9,7	11	200	240	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen . . . . .	52	7,7	10	400	540	—	—	—	—	—	—	90	6,8	610
Eberbach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	9,5	760
Mosbach . . . . .	—	—	—	—	—	4	13	50	—	—	—	15	4,3	65
Tauberbischofsheim . . . . .	426	7,7	13	3280	5330	0,3	33	10	—	—	—	—	—	—
Berthheim . . . . .	27	8,1	8,9	220	240	—	—	—	—	—	—	1,5	6	9

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	13. Hülsenfrüchtgemenge mit und ohne Getreide.				14. Weisfloren.			15. Hirse.			16. Seidelforn. (Buckweizen.)			
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg				Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom Stroh	im Ganzen	Stroh	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
<b>Kreise.</b>														
Donstanz . . . .	416	7,5	9,4	3100	3930	57	14	770	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . .	1023	10,4	13	10720	12780	—	—	—	0,4	5	2	—	—	—
Waldsbüt . . . .	270	8,9	10	2410	2700	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg . . . .	88	9,5	12	860	470	1065	13	18450	0,4	2,5	1	4,5	9,6	43
Vörrach . . . .	105	8	14	840	1450	64	11	710	—	—	—	—	—	—
Offenburg . . . .	6	6,7	6,7	40	40	360	13	4600	2,7	7	19	—	—	—
Baden . . . .	5,4	7,4	7,4	40	40	428	12	5180	7	10	70	—	—	—
Karlsruhe . . . .	100,4	8,9	18	900	1820	179	14	2470	—	—	—	15	3,5	53
Mannheim . . . .	—	—	—	—	—	36	14	500	—	—	—	11	3,4	37
Seidelberg . . . .	5	7,6	6	38	30	41	12	490	—	—	—	7	4,3	30
Rosbach . . . .	526	7,8	12	4100	6350	4,3	14	60	—	—	—	187	7,7	1440
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>														
Donstanz . . . .	1709	9,5	11	16230	19410	57	14	770	0,4	5	2	—	—	—
Freiburg . . . .	149	8,3	13	1240	1960	1489	13	18760	3,1	6,4	20	4,5	9,6	43
Karlsruhe . . . .	106	8,9	18	940	1860	607	13	7650	7	10	70	15	3,5	53
Mannheim . . . .	531	7,8	12	4140	6380	81	13	1050	—	—	—	205	7,4	1510
<b>Geograph. Gebiete.</b>														
1. Seegegend . . .	131	8,1	8,9	1060	1160	57	13,5	770	—	—	—	—	—	—
2. Donaugegend . .	1310	9,7	11,9	12760	15560	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Södl. Schwarzwald	312	8,8	10,0	2740	3110	8,4	13,1	110	4,5	6,2	28	—	—	—
4. Mittl. n. urdl. "	—	—	—	—	—	169	11,0	1860	—	—	—	—	—	—
5. Kaiserstuhl . . .	4	7,0	4,3	28	17	295	12,2	3590	—	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	90	7,9	13,7	710	1230	382	12,4	4720	6	10,7	64	4,5	9,6	43
7. Mittlere " . . .	18	11,7	18,3	210	330	1061	12,9	13650	—	—	—	—	—	—
8. Untere " . . . .	37	7,8	23,5	290	870	200	14,3	2860	—	—	—	15	3,7	55
9. Pfünzen-Kraichgau	68	9,5	14,4	650	980	57	10,7	610	—	—	—	—	—	—
10. Mauland . . . .	519	7,8	12,2	4070	6310	4,3	12,8	55	—	—	—	1,5	6,7	10
11. Obenwald . . .	6,5	5,5	6,8	36	44	—	—	—	—	—	—	204	7,3	1500
<b>Großherzogthum</b>	2495	9,0	11,9	22550	29610	2234	12,7	28230	11	8,4	92	225	7,2	1610
1894 (rumb) . . .	2500	9,0	11,9	22550	29610	2230	12,7	28230	11	8,4	90	230	7,2	1610
1893 . . . .	3670	8,5	9,4	31200	34520	2420	12,2	29500	5	8,0	40	230	6,2	1430
1892 . . . .	4200	9,5	10,4	39870	43490	2300	12,6	29100	8	6,8	50	250	5,2	1300
1891 . . . .	4560	10,9	13,2	49750	60250	2180	13,3	29010	6	7,2	40	310	6,0	1880
1890 . . . .	4010	9,6	11,9	38430	47570	2190	13,6	29800	7	8,4	60	300	7,4	2250
1889 . . . .	4330	8,7	11,1	37810	48250	2200	12,1	26680	7	6,1	40	420	6,5	2700
1888 . . . .	4220	10,3	12,0	43510	50550	2180	10,2	22100	9	5,9	50	390	6,2	2400
1887 . . . .	4230	7,7	8,3	32450	35150	2250	8,5	19200	7	6,0	50	400	4,6	1850
1886 . . . .	4210	10,3	12,6	43200	52900	2420	13,6	33000	6	8,0	50	390	7,0	2700
1885 . . . .	4350	9,8	10,3	42500	45000	2510	12,7	31800	14	8,6	120	430	6,9	2950
<b>Durchschn.</b> 1885—94	4030	9,5	11,1	38130	44730	2290	12,2	27840	8	7,5	60	330	6,4	2110
" 1890—94	3790	9,6	11,4	36360	43090	2260	12,9	29130	7	8,6	60	260	6,5	1690
" 1885—89	4270	9,3	10,9	39890	46380	2310	11,5	26560	9	6,7	60	410	6,1	2520
" 1880—84	4700	9,6	11,8	44990	55690	2610	12,2	31760	14	7,1	100	470	8,6	4040
" 1875—79	5400	9,7	12,2	52650	66140	3090	14,9	46190	30	9,3	280	530	9,3	4930
" 1870—74	4770	10,8	12,4	51410	59310	3090	13,0	40280	42	11,0	460	620	9,0	5560
" 1865—69	4420	11,3	13,0	49950	57250	2880	16,1	46340	62	13,1	810	620	12,3	7610
" 1865—94	4320	9,9	11,8	42970	51320	2710	13,5	36710	27	10,7	290	480	9,1	4390

\*) Ferner: Lupinen: Amtsbz. Waldsbüt: 1,50 ha, Körner-Ertrag im Ganzen: 20 Doppelstr.  
 " " " " " " " " " " " " " " 50 " " " " " " " " " " " " " " 8 " " " " " " " " " " " " " " 18 " " " " " " " " " " " " " " 40 " " " " " " " " " " " " " " 100 " " " " " " " " " " " " " "

Amtsbezirke	17. Erbsen.			18. Bohnen.			19. Linen.			20. Saatkweizen.			21. Topinambur.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	in 100 kg		in 100 kg	in 100 kg		in 100 kg	in 100 kg						
	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen
Engen . . . . .	39	14	540	1	9	9	14	10	140	24	10	240	—	—	—
Konstanz . . . . .	40	10	410	1,4	20	28	—	—	—	13	10	130	—	—	—
Rehfirch . . . . .	13	9,2	120	—	—	—	28	8,6	240	48	12	600	—	—	—
Wullendorf . . . . .	19	7,4	140	—	—	—	1	6	6	30	7,1	230	—	—	—
Stodach . . . . .	56	11	640	3,5	11	37	30	8	240	47	9,4	440	3,5	51	180
Ueberlingen . . . . .	21	7,1	150	0,9	4,4	4	13	8,5	110	80	7,3	580	—	—	—
Donauessingen . . . . .	—	—	—	5	13	63	—	—	—	6	10	63	—	—	—
Eriberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,4	5	2
Willingen . . . . .	1	10	10	1	15	15	—	—	—	0,6	10	6	—	—	—
Wundorf . . . . .	—	—	—	0,3	13	4	—	—	—	10	10	100	—	—	—
Eadingen . . . . .	1,4	7,1	10	2,7	6,3	17	—	—	—	—	—	—	1,6	50	80
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,2	34	41
Waldshut . . . . .	1,5	6,7	10	0,4	13	5	4	6	24	6	13	80	—	—	—
Breisach . . . . .	3,7	4,3	16	4	4,3	17	3,4	3,5	12	5	4	20	1,4	61	86
Emmendingen . . . . .	0,1	10	1	8,6	6,6	57	—	—	—	1,3	2,3	3	11	74	820
Ettenheim . . . . .	0,2	10	2	0,8	8,8	7	—	—	—	—	—	—	0,6	18	11
Freiburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,8	5,5	21	2,2	130	280
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,4	55	22
Waldkirch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	47	14
Lörrach . . . . .	1,6	5	8	2,2	17	37	—	—	—	4,7	6,6	31	—	—	—
Müllheim . . . . .	2,7	9	24	2,3	3,5	8	—	—	—	3	13	38	—	—	—
Schönau . . . . .	—	—	—	0,5	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	2,9	8	23	2,5	8	20	—	—	—	—	—	—	3,5	91	320
Kehl . . . . .	17	25	430	0,1	30	3	—	—	—	2,3	13	30	149	75	11190
Lahr . . . . .	0,3	17	5	7	9,6	67	—	—	—	2	15	30	19	72	1370
Oberkirch . . . . .	3,8	11	43	19	11	210	—	—	—	—	—	—	57	62	3540
Offenburg . . . . .	1,6	7,5	12	44	9,1	400	—	—	—	5	14	70	92	111	10230
Wolfach . . . . .	0,8	6,3	5	20	8	160	—	—	—	—	—	—	6	18	110
Udern . . . . .	2,5	4,4	11	8,1	2,2	18	—	—	—	3,5	8,6	30	84	56	4730
Baden . . . . .	1,8	9,4	17	3,3	18	60	—	—	—	0,5	10	5	48	102	4890
Bühl . . . . .	0,6	13	8	2	6	12	—	—	—	5,3	8,5	45	169	87	14620
Rastatt . . . . .	0,7	5,6	4	8,2	6,1	50	—	—	—	—	—	—	78	98	7620
Bretten . . . . .	1	4	4	7	7,9	55	0,1	10	1	13	13	170	—	—	—
Bruchsal . . . . .	3	10	31	1	6	6	—	—	—	5	7,4	37	22	51	1130
Durlach . . . . .	9	12	110	5	10	51	8	12	94	4	11	43	0,2	50	10
Ettlingen . . . . .	1	9	9	1,4	7,2	10	—	—	—	—	—	—	7	63	440
Karlsruhe . . . . .	1,8	8,9	16	0,2	15	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	7,2	7,6	55	15	13	190	2,2	4,5	10	6,2	12	74	—	—	—
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9,2	92	—	—	—
Schwetzingen . . . . .	1	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	2	4,5	9	5	6	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	1,5	13	19	13	9,2	120	—	—	—	37	11	390	—	—	—
Heidelberg . . . . .	1	10	10	6,5	7,7	50	0,8	11	9	2,7	7,4	20	—	—	—
Sinsheim . . . . .	9,5	29	275	11	7,3	80	—	—	—	30	11	320	—	—	—
Wiesloch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,3	7	30	—	—	—
Welsheim . . . . .	53	9,6	510	8,4	11	93	17	5,9	100	65	9,2	600	3	100	300
Buchen . . . . .	189	8,9	1670	6,1	11	65	53	5,3	280	99	9,1	900	—	—	—
Eberbach . . . . .	1,8	11	20	1,5	12	18	—	—	—	2,3	12	27	—	—	—
Mosbach . . . . .	28	9	250	42	22	950	1,3	5,4	7	34	10	340	—	—	—
Tauberbischofsbm. . . . .	127	13	1590	13	19	240	157	8,5	1330	287	8,9	2550	—	—	—
Wertheim . . . . .	61	11	680	18	12	210	41	3,4	140	112	9,1	910	—	—	—

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	17. Erbsen.			18. Bohnen.			19. Linfen.			20. Saatiwiden.			21. Topinambur.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	188	11	2000	6,8	12	78	86	8,6	740	242	9,2	2220	3,5	51	180
Billingen	1	10	10	6	13	78	—	—	—	6,6	11	70	0,4	5	2
Waldshut	2,9	6,9	20	3,4	7,6	26	4	6	24	16	11	180	2,8	43	120
Freiburg	4	5	20	13	6,2	81	3,4	3,5	12	10	4,4	44	16	77	1230
Vörsach	7,2	7,6	55	7,5	9,3	70	—	—	—	7,7	8,9	69	3,5	91	320
Offenburg	24	20	490	90	9,3	840	—	—	—	9,3	14	130	323	82	26440
Baden	5,6	7,1	40	22	6,4	140	—	—	—	9,3	8,6	80	379	84	31860
Karlsruhe	23	9,8	220	29	11	320	10	11	110	28	11	320	29	55	1580
Mannheim	3	7,3	22	5	6	30	—	—	—	10	9,2	92	—	—	—
Heidelberg	12	25	300	31	8,1	250	0,8	11	9	74	10	760	—	—	—
Mosbach	460	10	4720	89	18	1580	269	6,9	1860	599	8,9	5330	3	100	300
<b>Bezirke der Landeshauptstadt.</b>															
Konstanz	192	11	2030	16	11	180	90	8,5	760	265	9,4	2470	6,7	45	300
Freiburg	35	16	570	111	8,9	990	3,4	3,5	12	27	9,3	250	342	82	27990
Karlsruhe	29	9,2	260	51	9	460	10	11	110	37	11	400	408	82	33440
Mannheim	475	11	5040	125	15	1860	270	6,9	1870	683	9,1	6180	3	100	300
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	156	11,2	1740	5,8	12,1	70	57	8,8	500	164	8,5	1400	3,5	51,4	180
2. Donaugegend	33	7,9	260	7	12,9	90	29	8,3	240	85	10,6	900	—	—	—
3. Südl. Schwarzwald	7,4	8,1	60	6,3	6,5	41	4	6,0	24	14	11,4	160	6,1	70,5	430
4. Mittl. n. urdl. "	12	8,3	100	110	8,5	940	—	—	—	4,5	6,0	27	115	53,1	6110
5. Kaiserstuhl	0,7	7,1	5	1	5,9	5	0,4	2,5	1	—	—	—	—	—	—
6. Obere Rheinebene	5,7	5,5	30	7,6	9,2	70	3	3,3	10	16	7,5	120	4,2	95,2	400
7. Mittlere "	18	24,4	440	12	7,9	95	—	—	—	18	11,1	200	599	88,5	53040
8. Untere "	12	11,7	140	6,2	6,8	42	7	12,9	90	13	7,7	100	27	52,2	1410
9. Pfalz- u. Kraichgau	24	15,8	380	51	10,2	520	3,3	4,8	16	97	10,6	1030	2,1	76,2	160
10. Bauland	379	10,6	4020	83	18,4	1530	266	7,0	1850	576	8,9	5140	3	100	300
11. Oberrhein	83	8,7	720	13	6,9	90	3,6	5,3	19	25	8,8	220	—	—	—
<b>Großherzogthum</b>	<b>731</b>	<b>10,8</b>	<b>7900</b>	<b>303</b>	<b>11,5</b>	<b>3490</b>	<b>373</b>	<b>7,4</b>	<b>2750</b>	<b>1012</b>	<b>9,2</b>	<b>9300</b>	<b>760</b>	<b>81,6</b>	<b>62030</b>
1894 (rund)	730	10,8	7900	300	11,5	3490	370	7,4	2750	1010	9,2	9300	760	81,6	62000
1893	750	9,0	6670	370	10,3	3820	420	6,8	2870	910	7,6	6880	780	85,1	66400
1892	680	9,5	6460	340	13,1	4430	380	6,9	2610	820	8,5	7020	800	87,1	70100
1891	720	9,5	6820	370	13,0	4800	420	8,2	3460	1040	9,5	9920	810	88,4	71700
1890	670	9,4	6220	360	12,0	4300	510	8,0	4130	860	9,2	7940	850	92,9	78600
1889	650	7,6	4950	370	11,8	4330	390	6,2	2420	880	7,8	6870	830	90,6	74700
1888	670	7,4	4980	360	10,5	3730	410	5,4	2190	1030	7,3	7520	850	87,8	74300
1887	630	7,2	4510	350	8,9	3080	410	5,7	2290	970	7,3	7060	850	92,3	78800
1886	670	6,9	6400	360	11,4	4100	430	6,8	2900	990	10,0	9900	900	103	92100
1885	660	6,9	4550	400	10,0	3950	410	5,1	2100	1010	8,0	8550	850	103	87000
Durchschn. 1885—94	680	8,8	5950	360	11,1	4000	420	6,6	2770	950	8,5	8100	830	91,1	75600
" 1890—94	710	9,6	6810	350	11,9	4170	420	7,5	3160	930	8,8	8210	800	87,3	69800
" 1885—89	660	7,7	5080	370	10,4	3850	410	5,8	2380	980	8,2	7980	860	94,6	81400
" 1880—84	700	7,4	5200	500	10,3	5150	510	5,7	2910	1100	8,0	8750	860	102	87800
" 1875—79	770	7,9	6090	520	12,1	6290	560	6,8	3810	1170	9,2	10780	720	102	73100
" 1870—74	1080	8,0	8690	450	12,4	5580	640	7,6	4880	1180	9,5	11230	690	106	73400
" 1865—69	1390	9,0	12530	400	12,7	5070	720	7,8	5620	1250	9,6	11990	590	112	66300
" 1865—94	890	8,4	7470	430	11,7	5020	540	7,0	3790	1100	8,9	9820	750	100	75300

Amtsbezirke	22. Kartoffeln.			23. Runkelrüben.			24. Zuckerrüben.			25. Gelbe Rüben.			26. Brach-(weiße) Rüben.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	ha		vom ha	im Ganzen		in 100 kg	ha		vom ha	im Ganzen		in 100 kg	ha
Eugen . . .	2376	111	264660	298	208	61910	1	110	110	—	—	—	1	130	130
Konstanz . . .	1548	100	154500	477	184	87730	—	—	—	11	75	820	11	69	760
Messkirch . . .	1131	92	104040	181	120	21650	—	—	—	—	—	—	1	20	20
Pfullendorf . . .	825	71	58620	130	114	14870	—	—	—	—	—	—	3	69	180
Stodach . . .	1348	81	109370	375	199	74530	—	—	—	—	—	—	2	60	120
Ueberlingen . . .	1359	75	101850	840	146	122950	—	—	—	2	35	70	30	29	880
Donauessingen . . .	2019	121	243690	59	186	10990	—	—	—	3,1	106	330	0,6	33	20
Trüben . . .	730	61	44280	7,8	72	560	—	—	—	3,3	36	120	12	37	440
Willingen . . .	1516	84	126890	47	117	5440	—	—	—	4,2	21	90	3,7	24	90
Bombdorf . . .	1438	81	116380	64	112	7150	—	—	—	3,2	72	230	4	45	180
Sadingen . . .	845	65	55000	45	175	7890	0,5	80	40	14	39	550	10	59	590
St. Blasien . . .	636	49	30980	1,6	50	80	—	—	—	0,8	25	20	7,2	38	270
Waldshut . . .	2371	65	154510	171	206	35300	—	—	—	17	44	740	8,3	45	370
Breisach . . .	1351	85	114230	264	224	59130	11	346	3800	9,1	100	910	9,2	100	920
Emmendingen . . .	2965	94	277990	435	300	130260	99	298	29530	44	136	5990	8,9	72	640
Ettenheim . . .	1176	89	104520	123	264	32420	39	272	10620	26	142	3680	—	—	—
Freiburg . . .	1868	107	200150	344	256	88130	30	257	7710	7	101	710	2	100	200
Neustadt . . .	618	55	33760	3,2	59	190	—	—	—	1	310	310	1,4	43	60
Staufen . . .	1332	107	141880	397	296	117660	9	192	1730	—	—	—	5	44	220
Waldkirch . . .	1208	82	98950	6,9	233	1610	—	—	—	5,6	34	190	—	—	—
Lörrach . . .	1095	69	75540	304	260	79140	—	—	—	10	87	870	22	63	1380
Willheim . . .	1203	69	82850	370	182	67250	0,6	250	150	2,6	39	100	16	46	730
Schnau . . .	602	57	34420	0,5	40	20	—	—	—	0,2	30	6	1	12	12
Schopfheim . . .	921	72	66120	54	178	9600	—	—	—	12	81	970	6	33	200
Rehl . . .	1147	108	123250	491	292	143390	20	211	4210	185	156	29040	—	—	—
Lahr . . .	1365	77	105380	473	272	128810	0,5	180	90	107	154	16520	2	75	150
Oberkirch . . .	915	84	76510	119	157	18670	—	—	—	16	60	960	4	58	230
Offenburg . . .	2498	86	214200	516	241	124100	5,3	236	1250	80	134	10740	5	78	390
Wolfach . . .	1716	49	83250	11	121	1330	—	—	—	9,8	18	180	8,3	31	260
Achern . . .	1135	65	73460	213	254	54010	10	164	1640	20	75	1500	1,9	68	130
Baden . . .	769	94	76030	128	225	28750	—	—	—	6	85	510	2,5	84	210
Bühl . . .	1296	87	112980	169	171	28900	3	153	460	99	120	11880	4,2	62	260
Rastatt . . .	4042	86	345670	785	263	206270	—	—	—	82	130	10630	9,6	46	440
Bretten . . .	2224	74	165170	953	169	161190	54	146	7860	42	92	3850	11	56	610
Bruchsal . . .	3722	84	313740	1526	246	374730	79	294	23190	22	89	1950	12	68	820
Durlach . . .	1871	76	142340	642	165	105580	44	112	4910	42	121	5100	3,5	74	260
Ettlingen . . .	1416	95	134390	355	220	78210	0,4	125	50	107	125	13390	28	122	3410
Karlsruhe . . .	2883	86	246770	1119	273	305390	12	199	2390	58	204	11840	1	180	180
Pforzheim . . .	1865	84	156680	522	190	98930	1,9	158	300	9,8	86	840	1	50	50
Mannheim . . .	1646	95	156970	934	452	421980	180	302	54300	2,8	111	310	0,2	125	25
Schweigen . . .	1815	89	160920	994	499	496170	49	293	14330	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . .	965	98	93930	683	279	258690	37	308	11380	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . .	1673	86	143080	825	258	212770	125	167	20920	13	123	1600	22	83	1820
Heidelberg . . .	2257	84	180600	1551	304	470690	10	240	2400	1,5	87	130	4	65	260
Sinsheim . . .	3343	86	285450	2085	283	590130	265	206	54490	5,5	96	530	38	98	3710
Wiesloch . . .	1348	61	81550	882	195	171960	11	100	1100	3	40	120	4	65	260
Abelsheim . . .	1260	87	109600	820	203	166460	33	190	6270	—	—	—	13	69	890
Buchen . . .	2184	85	186500	888	139	122980	3	187	560	2	95	190	3	77	230
Eberbach . . .	803	92	74160	341	165	56240	—	—	—	2,6	62	160	0,4	75	30
Mosbach . . .	2264	92	207040	1577	246	387860	241	248	59670	3	127	380	13	82	1060
Tauberbischofshm. . .	4709	86	402580	3541	183	646240	27	180	4870	1,4	86	120	1,2	42	50
Wertheim . . .	1624	88	142140	969	217	210180	50	143	7140	9	79	710	0,4	300	120

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis e zc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	22. Kartoffeln.			23. Runkelrüben.			24. Zuckerrüben.			25. Gelbe Rüben.			26. Brau- (weiße) Rüben.			
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
		in 100 kg	vom ha		im Ganzen	in 100 kg		vom ha	im Ganzen		in 100 kg	vom ha		im Ganzen	in 100 kg	vom ha
<b>Kreis e.</b>																
Konstanz . . . . .	8587	92	793040	2301	167	383640	1	110	110	13	69	890	48	44	2090	
Billingen . . . . .	4265	97	414860	114	150	16990	—	—	—	11	49	540	16	34	550	
Baldshut . . . . .	5290	66	356870	282	179	50420	0,5	80	40	35	44	1540	30	47	1410	
Freiburg . . . . .	10518	92	971480	1573	273	429400	188	284	53390	93	127	11790	27	79	2040	
Vörsach . . . . .	3821	68	258930	728	214	156010	0,6	250	150	25	78	1940	45	52	2320	
Offenburg . . . . .	7641	79	602590	1610	259	416300	26	222	5550	398	144	57440	19	54	1030	
Baden . . . . .	7242	84	608140	1295	246	317930	13	162	2100	207	118	24520	18	58	1040	
Karlsruhe . . . . .	13981	83	11159090	5117	220	1124030	191	203	38700	281	132	36970	57	94	5330	
Mannheim . . . . .	4426	93	411820	2611	451	1176840	266	301	80010	2,8	111	310	0,2	125	25	
Heidelberg . . . . .	8621	81	699680	5343	271	1445550	411	192	78910	23	104	2380	68	89	6050	
Mosbach . . . . .	12844	87	1122020	8136	195	1589960	354	222	78510	18	87	1560	31	77	2380	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>																
Konstanz . . . . .	18142	86	1564770	2697	167	451050	1,5	100	150	59	59	2970	94	43	4050	
Freiburg . . . . .	21980	83	1833000	3911	256	1001710	214	276	59090	516	138	71170	91	59	5390	
Karlsruhe . . . . .	21223	83	1767230	6412	225	1441960	204	200	40810	488	126	61490	75	85	6370	
Mannheim . . . . .	25891	86	2233520	16090	262	4212350	1031	230	237430	44	97	4250	99	85	8460	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend . . . . .	6298	94,5	595080	1975	174	343240	1	110	110	13	68,5	890	44	43,0	1890	
2. Donaugegend . . . . .	5824	97,6	568530	432	132	56840	—	—	—	7,3	57,5	420	8,2	37,8	310	
3. Südl. Schwarzwald . . . . .	6495	63,8	414330	262	155	40510	0,5	80	40	42	59,5	2500	43	42,6	1830	
4. Mittl. u. nrdl. " . . . . .	8755	63,3	554600	393	163	64030	13	225	2930	71	49,0	3480	55	52,2	2870	
5. Kaiserstuhl . . . . .	1321	94,3	124620	136	209	28470	1	300	300	5,5	147	810	—	—	—	
6. Obere Rheinebene . . . . .	6402	88,7	567980	1652	246	406810	49	267	13090	28	72,9	2040	48	64,6	3100	
7. Mittlere " . . . . .	12269	96,2	1180770	3052	272	830800	164	274	44870	616	144	88510	5	96,0	480	
8. Untere " . . . . .	13291	87,3	1161890	6873	341	2344900	389	283	110140	181	145	26170	27	123	3310	
9. Flus- u. Kraichgau . . . . .	12473	80,4	1003010	5680	229	1299280	468	185	86500	124	108	13370	94	83,7	7870	
10. Bau- u. Kraichgau . . . . .	10580	88,1	932260	7251	201	1454370	352	222	78170	15	92,0	1380	28	77,9	2180	
11. Oberrhein . . . . .	3528	83,7	295450	1404	169	237820	13	102	1330	4,4	70,5	310	6,5	66,2	430	
<b>Großherzogthum</b>	87236	84,9	7398520	29110	244	7107070	1450	233	337480	1107	126	139880	359	67,6	24270	
1894 (rund)	87240	84,9	7399000	29110	244	7107000	1450	233	337500	1100	126	139900	360	67,6	24300	
1893 . . . . .	87640	113	9895000	28790	237	6812000	1350	227	306000	1090	98,1	107200	460	82,8	38100	
1892 . . . . .	88030	94,3	8303000	27690	182	5026000	1230	198	242900	1120	117	130600	330	55,6	18400	
1891 . . . . .	86880	59,8	5197000	27330	189	5160000	1410	199	281400	1120	127	142400	410	60,0	24600	
1890 . . . . .	86410	82,5	7125000	26580	180	4792000	1460	227	332200	1040	120	124400	430	60,3	25800	
1889 . . . . .	86180	75,4	6499000	26880	191	5125000	1200	227	272200	1010	122	123000	350	46,9	16400	
1888 . . . . .	86450	58,5	5061000	26650	143	3821000	1010	173	175000	950	108	103300	370	41,0	15300	
1887 . . . . .	86240	95,6	8243000	25520	146	3733000	1220	176	215000	900	91,3	82400	330	47,0	15600	
1886 . . . . .	85880	82,3	7065000	26310	198	5215000	1120	226	253000	800	124	99000	400	67,6	27200	
1885 . . . . .	86830	119	10343000	25940	184	4765000	720	209	150000	830	123	102000	310	54,5	17100	
<b>Durchschn.</b>																
1885—94	86780	86,6	7513000	27080	199	5156000	1220	210	266500	1000	115	115400	380	58,7	22300	
1890—94	87240	86,9	7584000	27900	207	5779000	1380	217	300000	1100	117	128900	400	65,5	26200	
1885—89	86320	86,2	7442000	26260	173	4532000	1050	203	213000	900	113	101900	350	52,3	18300	
1880—84	86980	87,8	7636000	25060	192	4805000	1380	207	285100	810	113	91700	390	53,6	20900	
1875—79	86510	83,7	5509000	22810	169	3856000	2050	184	377900	870	108	93800	360	62,2	22400	
1870—74	84020	71,8	6083000	19950	183	3654000	2220	185	410600	800	128	102000	390	88,2	34400	
1865—69	79050	88,1	6967000	17630	217	3819000	2650	222	587700	650	140	91300	500	84,6	42300	
1865—94	85020	80,7	6862000	23270	189	4408000	1790	202	362400	850	120	101600	400	65,5	27400	

Amtsbezirke	27. Erdkohlsträuben.			28. Rother Klee.			29. Luzerne.			30. Gsparrfette.			31. Sonstige Kleearten.		
	Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag		
	Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg		Fläche	in 100 kg	
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	
Engen . . . . .	1,2	79	95	1478	46	67480	276	59	16370	1285	35	45120	—	—	—
Konstanz . . . . .	17	87	1470	1052	46	48500	417	57	23700	544	39	21250	—	—	—
Neßfisch . . . . .	43	87	3760	1312	60	78090	28	38	1030	1163	28	32670	28	21	590
Pfullendorf . . . . .	8,2	70	570	1345	57	76960	9	47	420	513	38	19250	12	38	460
Stodach . . . . .	8,5	105	890	1390	47	64770	178	58	10260	614	37	22510	7	29	200
Ueberlingen . . . . .	11	47	520	1733	49	84130	255	57	13270	954	46	43780	14	32	470
Donauessingen . . . . .	2	65	130	981	51	49670	199	45	9060	268	29	7690	14	20	280
Triberg . . . . .	14	46	670	76	29	2210	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . . .	18	41	730	678	44	27960	107	46	4930	226	38	8530	22	31	680
Bonnndorf . . . . .	1,5	33	50	757	31	23540	470	31	14560	772	20	15780	17	20	350
Eßlingen . . . . .	3,6	42	150	314	47	14720	19	58	1140	2	40	80	9	30	270
St. Blasien . . . . .	—	—	—	171	21	3650	—	—	—	—	—	—	14	9,3	130
Waldbshut . . . . .	4,9	59	290	1272	36	45910	536	43	22860	752	26	24040	26	16	410
Breisach . . . . .	1	25	25	143	36	5190	261	48	12560	140	32	4470	71	31	2170
Emmendingen . . . . .	1,4	75	105	1099	63	68770	213	59	12450	197	46	9080	42	26	1070
Ettenheim . . . . .	0,1	30	3	492	55	27270	177	68	11990	73	78	5690	31	46	1410
Freiburg . . . . .	—	—	—	489	43	20600	134	79	10600	5,8	21	120	5,6	48	100
Neustadt . . . . .	—	—	—	147	51	7440	41	40	1660	26	25	650	2,4	25	60
Staufen . . . . .	—	—	—	317	57	17920	430	45	19270	43	26	1100	112	23	2540
Waldfisch . . . . .	—	—	—	250	45	11250	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . . . .	8,5	55	470	893	39	35190	306	40	12380	96	32	3060	19	24	450
Müllheim . . . . .	1,9	32	60	269	33	8970	357	53	19000	111	38	4230	24	15	350
Schönan . . . . .	—	—	—	32	31	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	9,7	72	720	587	41	23850	24	42	1000	11	28	310	4	30	120
Kehl . . . . .	—	—	—	859	46	39900	37	67	2480	1	20	20	1	20	20
Lahr . . . . .	—	—	—	832	57	47770	205	69	14020	51	51	2590	28	22	620
Oberfisch . . . . .	0,5	30	15	427	39	16660	1	75	70	1	80	80	11	28	320
Offenburg . . . . .	1,9	76	145	1271	42	53330	25	51	1290	13	31	400	2,6	23	60
Wolfach . . . . .	4,1	22	90	419	28	11710	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Achern . . . . .	6	73	440	558	40	22490	11	34	370	5	28	140	1,5	20	30
Baden . . . . .	3	67	200	264	48	27570	16	66	1050	—	—	—	2,5	28	70
Bühl . . . . .	4,6	57	260	470	40	18630	15	45	680	1	30	30	2,3	17	40
Kastatt . . . . .	4,1	156	640	514	41	21120	171	46	7950	9,8	39	380	34	19	630
Bretten . . . . .	—	—	—	362	34	12210	905	50	45400	312	33	10380	1	40	40
Bruchsal . . . . .	—	—	—	418	36	14870	925	53	48750	232	40	9200	30	23	690
Durlach . . . . .	2	220	440	510	25	12950	417	43	17820	139	23	3170	6,4	17	110
Eßlingen . . . . .	9,3	76	710	324	33	10820	95	45	4300	—	—	—	11	24	260
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	61	42	2570	455	47	21290	—	—	—	14	30	420
Pforzheim . . . . .	38	84	3190	756	41	31030	563	45	25490	105	26	2710	1	30	30
Mannheim . . . . .	8	273	2180	43	50	2160	851	61	52060	35	55	1920	—	—	—
Schwetzingen . . . . .	2	280	560	184	22	3990	545	41	22430	4	38	150	6	35	210
Weinheim . . . . .	10	128	1280	201	33	6600	207	49	10100	16	43	690	2	20	40
Eppingen . . . . .	—	—	—	701	48	33300	715	58	41110	69	46	3180	—	—	—
Heidelberg . . . . .	1,5	42	63	614	46	28050	760	57	39180	94	35	3300	17	27	450
Sinsheim . . . . .	0,5	36	18	1550	33	51130	951	36	34280	203	25	5070	8	23	180
Wiesloch . . . . .	—	—	—	154	24	3680	598	37	22090	142	28	3990	17	16	270
Abelsheim . . . . .	4	83	330	608	45	27510	1097	53	57580	135	33	4510	1	10	10
Buden . . . . .	86	108	9300	1070	42	44700	1363	46	62250	228	26	5870	12	25	300
Eberbach . . . . .	24	91	2180	469	37	17170	48	42	1990	1,4	29	40	—	—	—
Mosbach . . . . .	14	41	570	1525	58	88240	788	61	47870	161	37	5980	6	37	220
Lauterbachshym. . . . .	0,6	67	40	1409	39	54450	4613	50	232510	845	27	23100	1	40	40
Wertheim . . . . .	9,4	27	250	281	45	12550	980	44	43350	165	35	5870	19	19	360

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1893.

Kreis etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	27. Erdkohlraben.			28. Rother Alee.			29. Luzerne.			30. Geparfette.			31. Sonstige Aecarten.			
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen	
<b>Freie.</b>																
Stonstanz	89	82	7300	8310	51	419930	1163	56	65050	5078	36	184580	61	28	1720	
Billingen	94	45	1530	1735	46	79840	306	46	13990	494	33	16220	36	27	960	
Waldbshut	10	49	490	2514	35	87820	1025	38	38560	1526	26	39900	66	17	1160	
Freiburg	2,5	52	180	2937	54	158440	1256	55	68530	484	44	21110	264	28	7350	
Lörrach	20	63	1250	1781	39	69010	687	47	32380	218	35	7600	47	20	920	
Dffenburg	6,5	39	250	3808	45	169370	268	67	17860	66	47	3090	43	24	1020	
Baden	18	86	1540	1806	50	89810	213	47	10050	16	34	550	40	19	770	
Karlsruhe	49	89	4340	2431	35	84450	3360	49	163050	788	32	25460	63	25	1550	
Mannheim	20	201	4020	428	30	12750	1603	53	84590	55	50	2760	8	31	250	
Heidelberg	2	41	81	3019	38	116160	3024	45	136660	508	31	15540	42	21	900	
Rosbach	138	92	12670	5362	46	244620	8889	50	445550	1535	30	45370	39	24	930	
<b>Bezirke der Landeshommissäre.</b>																
Stonstanz	133	70	9320	12559	47	587590	2494	47	117600	7093	34	240700	163	24	3840	
Freiburg	29	56	1630	8526	47	396820	2211	54	118770	768	41	31800	354	26	9290	
Karlsruhe	67	88	5880	4237	41	174260	3573	48	173100	804	32	26010	103	23	2320	
Mannheim	160	104	16770	8809	42	373530	13516	49	666800	2098	30	63670	89	23	2080	
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend	38	78,2	2970	5441	46,6	253750	1106	56,5	62450	3135	39,2	122880	22	30,5	670	
2. Donaugegend	72	71,9	5180	4528	53,8	243810	363	45,7	16590	2432	32,0	77920	75	26,8	2010	
3. Südl. Schwarzwald	14	61,4	860	2594	36,1	93240	731	32,6	23840	1305	22,6	29530	77	17,8	1370	
4. Mittl. u. nrdl. "	28	44,6	1270	2834	41,4	117220	39	60,3	2350	15	42,0	630	22	22,3	490	
5. Kaiserstuhl	—	—	—	173	39,8	6890	188	46,5	6410	78	27,4	2140	46	27,8	1290	
6. Obere Rheinebene	17	53,5	910	2548	41,6	105890	1739	49,4	85880	575	38,6	22190	182	23,0	4350	
7. Mittlere "	11	178	1300	4783	53,0	253390	801	61,0	48900	337	52,7	17770	133	28,0	3730	
8. Untere "	18	219	3940	1012	36,2	36640	3590	50,1	180130	146	36,0	5250	82	24,8	2030	
9. Pfalz- u. Kraichgau	50	87,4	4370	4299	35,6	153040	4205	46,3	195160	1135	31,8	36060	25	19,2	480	
10. Bauland	20	42,5	850	4087	47,6	194540	8534	50,7	432290	1495	29,8	44570	25	24,4	610	
11. Obenwald	121	93,8	11950	1842	40,1	73790	548	40,6	22270	110	29,5	3240	20	25,5	510	
<b>Großherzogthum</b>	<b>389</b>	<b>86,4</b>	<b>33600</b>	<b>34131</b>	<b>44,9</b>	<b>1532200</b>	<b>21794</b>	<b>49,4</b>	<b>1076270</b>	<b>10763</b>	<b>33,7</b>	<b>362180</b>	<b>709</b>	<b>24,7</b>	<b>17530</b>	
1894 (rund)	390	86,4	33600	34130	44,9	1532200	21790	49,4	1076300	10760	33,7	362200	710	24,7	17530	
1893	370	70,8	26200	35370	15,7	558700	20650	18,1	373300	10690	12,9	138000	570	9,8	5610	
1892	360	59,6	21400	41950	31,0	1302200	20170	31,6	636400	10640	19,6	208600	730	18,0	13100	
1891	350	75,6	26400	41370	45,7	1889700	20150	48,6	979100	10940	29,0	317100	670	21,3	14250	
1890	370	68,7	25400	41460	42,9	1778300	20520	46,7	958200	10920	29,0	316600	1260	26,9	33940	
1889	340	61,2	20500	41810	45,0	1882000	20870	47,4	994000	10740	29,3	315000	1480	26,0	38620	
1888	310	62,0	19100	38850	34,0	1339000	20910	43,0	900000	10850	27,1	294000	1540	24,4	37450	
1887	290	52,0	14900	41380	37,1	1534000	20150	44,4	895000	10660	29,6	315000	1600	25,7	41160	
1886	280	73,9	20600	40880	45,4	1858000	19920	54,1	1077000	10490	34,1	357000	1730	28,5	49430	
1885	280	70,0	19400	40350	35,6	1436000	18890	40,5	765000	10180	28,3	288000	1620	28,6	46300	
<b>Durchschn.</b>																
1885—94	330	69,1	22800	39770	38,0	1511000	20400	42,4	865400	10690	27,2	291200	1190	25,0	29740	
" 1890—94	370	71,9	26600	38890	36,3	1412200	20660	38,9	804600	10790	24,9	268500	790	21,4	16890	
" 1885—89	300	63,0	18900	40650	39,6	1609800	20150	46,0	926200	10580	29,7	313800	1590	26,8	42590	
" 1880—84	280	70,4	19700	43230	38,9	1679900	19370	40,8	790500	10340	27,3	281900	860	28,8	24800	
" 1875—79	250	71,2	17800	41890	38,9	1631300	21330	45,9	980100	11490	27,4	314600	440	30,1	13230	
" 1870—74	280	83,2	23300	41230	35,9	1480500	19080	44,7	852100	11110	26,8	297700	240	30,8	7340	
" 1865—69	270	113	30500	46000	43,1	1980500	15180	54,2	822300	10660	31,6	336700	280	37,0	10360	
" 1865—94	290	78,6	22800	41980	38,9	1632400	19290	44,7	862600	10830	27,9	302200	690	27,3	18860	



Amtsbezirke	32. Kleeamen.			33. Gras. auf dem Ader.			34. Futterweiskorn.			35. Grünroggen, Wiafuttet und Futtergemenge.		
	Rothe	Lu- zerne	Espar- fette	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
	Ertrag im Ganzen 100 kg				vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
Eugen . . .	172	—	747	108	20	2150	18	61	1100	125	22	2770
Konstanz . . .	71	—	104	108	34	3610	61	71	4350	83	23	1920
Reßfirdi . . .	72	—	133	50	40	1990	1	60	60	323	27	8580
Stullendorf . . .	102	—	78	186	31	5760	6	38	230	248	35	8710
Stoekach . . .	101	—	162	62	40	2470	13	75	970	173	28	4800
Ueberlingen . . .	118	—	385	87	28	2480	28	126	3540	324	22	7180
Donaufschingen . . .	32	—	55	246	37	8970	0,5	60	30	206	31	6370
Triberg . . .	—	—	—	873	19	16150	2,5	32	80	9	22	200
Willingen . . .	8	—	53	1006	35	35230	—	—	—	154	21	3180
Bonnendorf . . .	41	—	175	1097	15	15960	0,3	67	20	32	18	570
Säckingen . . .	13	—	—	1420	21	29500	3	63	190	4	28	110
St. Blasien . . .	1,3	—	—	808	38	14300	—	—	—	—	—	—
Waldbshut . . .	114	—	193	954	27	25510	15	67	1010	49	24	1190
Breifach . . .	9	105	67	29	25	710	312	58	17990	147	38	5610
Emmendingen . . .	89	—	3	161	39	6230	738	54	39720	244	23	5560
Ettenheim . . .	48	—	—	84	30	2490	257	56	14440	40	32	1300
Freiburg . . .	67	—	—	695	14	9850	216	71	15290	86	26	2220
Neustadt . . .	—	—	18	1683	35	59050	—	—	—	7	31	220
Staufen . . .	38	13	18	5,5	5,5	30	308	63	19500	113	38	4250
Waldfirdi . . .	54	—	—	76	30	2310	27	53	1430	10	23	230
Lörrach . . .	34	—	6	88	34	3030	57	54	3100	88	24	2110
Müllheim . . .	9	1	11	22	28	600	280	77	21630	146	19	2740
Schönau . . .	—	—	—	106	13	1370	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . .	23	—	—	766	27	20470	0,6	50	30	6,7	16	110
Rehl . . .	47	—	—	2	30	60	50	55	2770	112	29	3270
Lahr . . .	99	—	5	45	11	510	271	59	16000	99	28	2740
Oberfirdi . . .	28	—	—	61	32	1920	28	69	1920	49	34	1680
Offenburg . . .	124	—	2	55	25	1370	211	53	11090	177	27	4850
Wolfach . . .	48	1	—	179	22	3910	15	61	920	15	21	310
Achern . . .	55	—	3	21	25	520	63	80	5010	106	30	3130
Baden . . .	25	—	—	32	31	980	19	62	1180	41	27	1110
Küßl . . .	22	—	—	39	26	1020	120	57	6300	161	37	5880
Rastatt . . .	32	7	—	196	26	5050	96	54	5230	108	30	3210
Bretten . . .	14	8	63	2	25	50	326	58	19060	355	28	9980
Bruchsal . . .	25	7	24	77	25	1930	228	93	21100	175	23	4970
Durlach . . .	9	8	18	3	47	140	209	137	39130	157	29	4580
Ettlingen . . .	6	—	—	130	20	2590	90	78	7010	111	33	3680
Karlsruhe . . .	1	—	—	12	40	480	112	98	10950	53	55	2930
Pforzheim . . .	30	5	3	10	29	290	246	66	16290	248	36	8900
Mannheim . . .	—	—	—	3	33	100	86	211	18120	32	61	1940
Schwebingen . . .	—	1	—	1	20	20	116	63	7270	69	33	2290
Weinheim . . .	8	1	—	3	13	40	40	66	2640	46	28	1280
Eppingen . . .	20	5,5	34	—	—	—	195	62	12090	216	36	7720
Heidelberg . . .	49	19	11	18	30	540	268	106	28450	133	24	3250
Sinsheim . . .	110	9	36	22	22	480	361	113	40830	362	25	9020
Wiesloch . . .	5	5,5	58	—	—	—	107	59	6330	69	20	1370
Abelsheim . . .	62	23	35	3	27	80	247	69	16960	277	26	7280
Buchen . . .	111	36	65	27	21	560	191	113	21540	248	21	5330
Eberbach . . .	9	—	—	31	41	1260	27	60	1610	40	39	1560
Rosbach . . .	100	14	22	46	25	1160	349	62	21730	288	28	8000
Lauterbachsh. . .	150	190	210	23	18	420	411	91	37520	562	24	13270
Bertheim . . .	6	1,5	10	5	26	130	228	98	22300	465	25	11710

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreise etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	32. Kleejamen.			33. Gras auf dem Acker.			34. Futterweizflorn.			35. Grünroggen, Wid- futter und Futtergemenge.		
	Vorher	Zu- gerne	Epar- tette	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
					in 100 kg			in 100 kg			in 100 kg	
Ertrag im Ganzen 100 kg			ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	
<b>Kreise.</b>												
Konstanz	640	—	1610	601	31	18460	127	91	10250	1276	27	33960
Billingen	40	—	110	2125	28	60350	3	37	110	369	26	9750
Waldshut	170	—	370	4279	20	85270	18	68	1220	85	22	1870
Freiburg	300	120	106	2734	30	80670	1858	58	108370	647	30	19400
Lörrach	70	1	17	982	26	25470	338	73	24760	241	21	4960
Offenburg	350	1	7	342	23	7770	575	57	32700	452	28	12850
Baden	130	7	3	288	26	7570	298	61	18220	416	32	13330
Karlsruhe	85	28	110	234	23	5480	1211	94	113540	1099	32	35040
Mannheim	8	2	—	7	23	160	242	116	28030	147	87	5510
Heidelberg	180	39	140	40	26	1020	931	94	87700	780	27	21360
Mosbach	440	270	340	135	27	3610	1453	84	121660	1880	25	47150
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>												
Konstanz	850	—	2090	7005	23	164080	148	78	11580	1730	26	45580
Freiburg	720	120	130	4058	28	113910	2771	60	165830	1340	28	37210
Karlsruhe	220	35	110	522	25	13050	1509	87	131760	1515	32	48370
Mannheim	630	310	480	182	26	4790	2626	90	237890	2807	26	74020
<b>Geograph. Gebiete.</b>												
1. Seegegend	420	—	1200	342	29,6	10140	119	83,7	9960	683	28,3	16120
2. Donaugegend	250	—	510	1512	34,7	52530	7,7	42,6	320	953	28,7	27390
3. Südl. Schwarzwald	170	—	380	6517	23,7	154670	38	80,6	3100	119	20,1	2390
4. Mittl. u. nrdl. "	270	0,5	—	2288	19,6	44930	340	45,6	15500	192	23,9	4580
5. Kaiserstuhl	3	—	2	28	25,0	700	166	55,2	9170	90	42,4	3820
6. Obere Rheinebene	150	120	110	482	34,2	16490	1004	67,0	67230	484	27,2	13170
7. Mittlere "	430	7	13	182	33,6	6120	1542	58,9	90830	964	29,8	28680
8. Untere "	12	23	3	98	27,9	2730	757	97,2	73550	555	33,2	18450
9. Pfingst- u. Kraichgau	210	44	240	163	20,8	3390	1520	94,2	143170	1404	29,7	41760
10. Bauland	370	270	340	73	23,3	1700	1339	86,3	115540	1655	25,4	41990
11. Odenwald	130	0,7	12	82	29,4	2430	221	82,3	18190	293	23,3	6830
<b>Großherzogthum</b>	<b>2420</b>	<b>470</b>	<b>2810</b>	<b>11767</b>	<b>25,1</b>	<b>295830</b>	<b>7054</b>	<b>77,5</b>	<b>546560</b>	<b>7392</b>	<b>28,0</b>	<b>205180</b>
1894 (rund)	2420	470	2810	11770	25,1	295800	7060	77,5	546600	7390	28,0	205200
1893	3010	320	2000	12040	12,8	154200	7600	76,7	582700	7240	21,0	152000
1892	4900	240	2570	11530	18,2	210200	3820	51,0	194700	3480	24,8	86300
1891	2910	170	2750	11530	24,7	285100	3870	66,2	256300	3520	30,2	106500
1890	3200	220	2650	11460	22,0	251700	3510	66,8	234700	3190	28,4	90500
1889	3570	160	2160	10070	20,9	210600	3510	64,1	225400	3080	27,0	83100
1888	2030	170	3090	10000	18,0	179200	3840	56,6	217300	4150	24,5	101800
1887	5380	420	3750	9980	19,9	197900	3360	66,6	221800	3050	23,1	70500
1886	4260	580	4090	10090	22,2	223900	3420	77,0	262800	3210	28,1	90200
1885	3990	350	3800	9600	18,1	174000	3530	78,5	277500	3800	25,9	97300
<b>Durchschn.</b>												
1885—94	3560	310	2970	10810	20,2	268300	4350	69,4	302000	4210	25,7	108300
1890—94	3290	280	2560	11670	20,5	239400	5170	70,2	363000	4960	25,8	128100
1885—89	3840	340	3380	9950	19,8	197100	3530	68,3	241000	3460	25,6	88600
1880—84	4100	320	2900	8740	23,2	203200	2990	78,3	234200	3360	27,0	90800
1875—79	3630	770	2960	7550	22,5	169600	2790	63,4	177000	3130	29,1	91100
1870—74	3800	750	3200	6040	18,2	109800	2210	62,1	137200	2900	33,2	96200
1865—69	9450	960	4810	5840	18,4	107400	1470	70,7	103900	2620	47,4	124100
1865—94	4690	540	3300	8290	20,6	171000	3030	69,1	209400	3410	30,2	103100

Amtsbezirke	36. Rapß.			37. Mohu.			38. Leindotter.			39. Tabak.			40. Hopfen.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen
Engen . . . . .	3,5	3,1	11	6	6,7	40	—	—	—	7,5	23	170	14	6,6	92
Konstanz . . . . .	65	6,2	400	38	6,1	230	—	—	—	1	2	2	48	7,2	370
Neßfird . . . . .	88	5,2	460	9,7	5,2	50	7	7,7	53	—	—	—	0,4	3,8	1,7
Pfullendorf . . . . .	164	7,3	1200	6,3	6,4	40	0,5	4	2	—	—	—	1,2	4,2	5
Stodach . . . . .	63	8,4	530	13	7	90	4	2,5	10	0,6	27	16	22	5	110
Ueberlingen . . . . .	204	9,6	1970	49	5,5	270	1	10	10	—	—	—	188	8,3	1560
Donaueshingen . . . . .	0,9	18	7	3,2	5,6	18	1	3	3	—	—	—	—	—	—
Triberg . . . . .	0,7	2,9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	10	3
Billingen . . . . .	—	—	—	2,9	3,4	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonnendorf . . . . .	2,1	4,3	9	0,1	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen . . . . .	5	9,2	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldbühnt . . . . .	4,2	7,6	32	13	7,7	100	—	—	—	—	—	—	0,7	7	5
Breisach . . . . .	33	4,5	150	3	3	9	—	—	—	12	16	190	3,6	4,2	15
Emmendingen . . . . .	48	6,7	320	1,5	7,3	11	—	—	—	246	18	4390	9	8,8	79
Ettlenheim . . . . .	42	1,1	460	8,6	8	69	0,5	2	1	241	18	4230	16	11	170
Freiburg . . . . .	27	17	450	3,4	4,1	14	1,5	9,3	14	61	24	1440	0,4	13	5
Kenstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	78	10	780	1	6	6	—	—	—	2,2	9,1	30	—	—	—
Waldfird . . . . .	9	5,6	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . . . .	107	4,8	510	1	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Müllheim . . . . .	38	10	380	0,5	4	2	—	—	—	0,6	6,7	4	0,2	10	2
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	27	8,1	220	1,5	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stehl . . . . .	43	8,1	350	—	—	—	—	—	—	802	22	17250	8,9	7,9	70
Vahr . . . . .	22	9,1	200	2,9	6,8	20	—	—	—	685	21	14510	66	16	1030
Oberfird . . . . .	28	6,1	170	1	3	3	—	—	—	28	23	650	26	12	320
Dffenburg . . . . .	98	8,1	790	6,5	6,8	44	—	—	—	562	18	10000	15	6,7	100
Wolfach . . . . .	17	5,9	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10	30
Achern . . . . .	27	6,3	170	0,4	5	2	—	—	—	132	16	2120	12	7,5	90
Baden . . . . .	14	12	170	0,1	10	1	—	—	—	17	22	370	1,6	13	20
Bühl . . . . .	17	8,2	140	—	—	—	—	—	—	184	18	3290	5,6	13	70
Rastatt . . . . .	41	7,6	310	4,3	6,5	28	—	—	—	21	16	330	38	7,1	270
Bretten . . . . .	19	8,4	160	45	7,3	330	6,2	8,7	54	134	17	2260	5,6	8,9	50
Bruchsal . . . . .	27	5,9	160	7,2	11	80	0,8	5	4	492	17	8280	1022	10	10670
Durlach . . . . .	55	10	560	53	8,7	470	—	—	—	146	17	2430	9,3	8,6	80
Ettlingen . . . . .	35	13	470	5,5	15	80	—	—	—	2	20	40	3,9	5,1	20
Karlsruhe . . . . .	9,8	8,2	80	3	6,7	20	—	—	—	444	21	9410	101	10	1020
Pforzheim . . . . .	30	12	360	54	8,9	480	1	10	10	15	20	300	27	7	190
Mannheim . . . . .	21	11	230	—	—	—	—	—	—	582	19	11230	37	11	420
Schwebingen . . . . .	3	10	30	—	—	—	—	—	—	578	19	11180	381	11	4020
Weinheim . . . . .	35	8,9	310	—	—	—	—	—	—	292	16	4740	2	5	10
Eppingen . . . . .	3	14	41	15	7,3	110	0,5	4	2	149	14	2160	12	6,5	78
Heidelberg . . . . .	33	9,1	300	1,1	5,5	6	0,1	10	1	437	19	8270	198	10	2050
Sinsheim . . . . .	38	9,2	350	14	7,1	100	—	—	—	338	15	5080	30	6,7	200
Wiesloch . . . . .	14	10	140	0,5	7	3,5	—	—	—	242	18	4330	344	11	3820
Abelsheim . . . . .	30	7,3	220	10	5	50	—	—	—	—	—	—	0,6	12	7
Buchen . . . . .	43	6,5	280	8	6,3	50	0,5	5	2,5	—	—	—	2,6	4	10
Eberbach . . . . .	24	5,4	130	—	—	—	—	—	—	2,9	17	49	0,1	—	—
Mosbach . . . . .	53	8	420	8,3	6	50	0,7	4,7	3,3	68	17	1130	11	4,6	50
Tauberbischofsh. . . . .	27	10	280	6,2	4,8	30	—	—	—	5,7	18	100	79	5,1	400
Wertheim . . . . .	53	12	650	—	—	—	—	—	—	21	16	340	—	—	—

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis	36. Raps.			37. Weizen.			38. Weizen.			39. Tabak.			40. Hopfen.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	in 100 kg		in 100 kg	in 100 kg		in 100 kg	in 100 kg		in 100 kg				
<b>Großherzogthum</b>	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen
<b>Kreise.</b>															
Konstanz	587	7,8	4570	122	5,9	720	12	6,3	75	9	21	190	274	7,8	2140
Billingen	1,6	5,8	9	6	4,7	28	1	3	3	—	—	—	0,3	10	3
Waldshut	11	8,2	90	13	9,5	100	—	—	—	—	—	—	0,7	7	5
Freiburg	237	9,3	2210	18	6,1	110	2	7,5	15	562	18	10280	29	9,3	270
Lörrach	172	6,4	1110	3	6,7	20	—	—	—	0,6	6,7	4	0,2	10	2
Offenburg	208	7,7	1610	10	7	70	—	—	—	2077	20	42410	119	13	1550
Baden	99	8	790	4,8	6,3	30	—	—	—	354	17	6110	57	7,9	450
Karlsruhe	176	10	1790	168	8,6	1460	8	8,5	68	1233	18	22720	1169	10	12030
Mannheim	59	9,7	570	—	—	—	—	—	—	1452	19	27150	420	11	4450
Heidelberg	88	9,4	890	31	7,1	220	0,6	5	3	1166	17	19840	584	11	6150
Nosbach	230	8,6	1980	38	5,5	180	1,2	3	6	98	17	1620	93	5,1	470
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>															
Konstanz	600	7,8	4670	141	6,1	850	13	6	78	9	21	190	275	7,8	2150
Freiburg	617	8	4930	31	6,4	200	2	7,5	15	2640	20	52700	148	12	1820
Karlsruhe	275	9,4	2580	173	8,5	1490	8	8,5	68	1587	18	28830	1226	10	12480
Mannheim	377	9	3380	64	6,2	400	2	4,5	9	2716	18	48610	1097	10	11070
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend	335	8,7	2900	106	5,9	630	5	4,0	20	9,1	20,9	190	272	7,8	2130
2. Donaugegend	252	6,7	1680	23	5,2	120	8,5	7,1	60	—	—	—	1,6	4,4	7
3. Südl. Schwarzwald	40	8,0	320	4,1	6,1	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Mittl. u. nrdl. "	158	7,0	1110	4,3	6,5	28	—	—	—	87	19,5	1700	11	7,3	80
5. Kaiserstuhl	16	5,3	85	2	3,0	6	—	—	—	10	16,0	160	4	4,0	16
6. Obere Rheinebene	266	8,2	2190	17	7,1	120	1,5	8,7	18	67	22,8	1530	2,1	7,1	15
7. Mittlere "	248	8,4	2090	22	7,3	160	0,5	3,0	15	2830	19,6	55420	189	11,5	2170
8. Untere "	135	9,9	1330	23	10,4	240	—	—	—	2833	19,0	53910	1887	10,3	19400
9. Pfalz u. Kraichgau	168	10,1	1690	174	8,1	1420	8,6	6,4	55	953	15,5	14760	274	11,5	3140
10. Oberrhein	168	9,6	1610	31	5,8	180	—	—	—	95	16,4	1560	92	5,0	460
11. Oberrhein	83	6,6	550	2,7	4,4	12	1,4	5,0	7	68	16,2	1100	13	7,7	100
<b>Großherzogthum</b>	1869	8,3	15560	409	7,2	2940	25	6,5	170	6952	18,8	130330	2746	10,0	27520
1894 (rund)	1870	8,3	15600	410	7,2	2940	30	6,5	170	6950	18,8	130330	2740	10,0	27520
1893	1800	6,1	11000	430	6,2	2670	20	4,0	80	6060	17,4	105580	2370	3,9	11300
1892	2490	7,2	17900	480	8,0	3820	10	5,2	70	5770	15,6	89940	2790	7,4	20700
1891	2220	6,2	13800	490	7,9	3840	10	4,2	50	7560	15,6	117650	2790	8,1	22700
1890	2820	7,4	20800	480	7,2	3440	20	5,7	100	7880	16,5	130000	2730	7,4	20300
1889	2860	5,7	16200	410	6,7	2780	20	4,8	80	6410	17,7	113550	3300	10,4	34300
1888	3200	6,9	22200	460	6,7	3050	30	5,3	160	6710	9,8	64550	3310	8,2	27090
1887	3390	8,5	28800	480	6,1	2950	20	4,6	90	7900	14,8	117000	3290	8,1	26570
1886	3110	6,1	19100	520	7,1	3710	20	5,7	110	6890	15,4	105800	3290	9,1	29900
1885	3660	7,8	28400	500	7,2	3560	30	6,3	170	6700	14,7	98150	3230	9,5	30750
<b>Durchschn.</b>															
1885—94	2740	7,1	19400	470	6,9	3280	20	5,5	110	6880	15,6	107260	3040	8,3	25110
1890—94	2240	7,1	15800	460	7,1	3280	20	4,5	90	6840	16,7	114700	2790	7,4	20500
1885—89	3240	7,1	22900	470	6,8	3210	25	4,8	120	6920	14,4	99810	3280	9,1	29720
1880—84	4130	7,6	31300	560	6,5	3650	35	5,7	200	7630	16,5	125700	2710	7,3	19750
1875—79	4570	7,4	33600	600	6,0	3600	55	5,8	320	6200	14,2	87970	2210	7,9	17400
1870—74	5590	8,2	46000	1090	6,7	7350	70	5,7	400	7310	15,7	114900	1840	8,3	15230
1865—69	6440	8,6	55600	1100	9,1	10030	110	7,0	770	7100	15,6	111100	1640	9,0	14690
1865—94	4370	7,8	34200	750	6,9	5200	50	6,4	320	7000	15,6	109030	2410	8,1	19550

Amtsbezirke	41. Saaf.						42. Flaß.					
	Saft			Samen			Saft			Samen		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		von ha	100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		von ha	100 kg	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
Eugen . . . . .	24	3,8	90	17	2,3	39	6,9	2,9	20	2,9	1,4	4
Konstanz . . . . .	22	3,2	70	11	3,4	37	4,8	3,3	16	2	3	6
Mestkirch . . . . .	27	4,1	110	15	2,4	37	31	2,7	85	18	3	54
Bullendorf . . . . .	26	2,3	60	20	1,8	36	16	1,9	30	16	1,6	25
Stodach . . . . .	44	4,1	180	27	2,4	65	24	3,8	91	8,4	3,6	30
Ueberlingen . . . . .	54	4,3	230	32	2,4	76	20	3,4	67	15	1,7	26
Donauessingen . . . . .	25	3	74	2,5	1,4	3,5	22	2,6	60	12	4	47
Trüberg . . . . .	2,3	2,6	6	—	—	—	10	1,8	18	7,6	2,6	20
Billingen . . . . .	15	3,3	50	—	—	—	28	2,7	75	18	2,8	50
Bonnorf . . . . .	19	1,2	80	12	3,4	41	20	2,8	56	13	4,2	54
Säckingen . . . . .	2,6	5,8	15	—	—	—	5	4	20	—	—	—
St. Blasien . . . . .	0,4	3,3	1,3	—	—	—	5	3,6	18	1	6	6
Waldbühnt . . . . .	26	4,6	110	16	2,6	42	11	4	44	5,2	4	21
Breisach . . . . .	22	4,5	100	—	—	—	0,7	2,9	2	—	—	—
Emmeningen . . . . .	141	6,5	910	31	3	93	3,7	5,1	19	1,7	5,3	9
Ettenheim . . . . .	33	5,5	180	9	2,2	20	2	4	8	2	6	12
Freiburg . . . . .	39	5,1	200	3,2	2,5	8	8,2	6	49	4,6	8,5	39
Neustadt . . . . .	4,4	2,3	10	—	—	—	14	2,2	31	10	2,5	25
Staufen . . . . .	17	5,3	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldfirch . . . . .	45	3,8	170	13	1,7	22	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . . . .	18	5	90	0,4	5	2	3,6	5,8	21	1	4	4
Müllheim . . . . .	13	3,1	40	0,1	5	0,5	0,5	2	1	0,5	1,2	0,5
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—
Schopshelm . . . . .	7,5	6,7	50	0,7	1,4	1	4,6	6,7	31	3	5	15
Rehl . . . . .	68	9	610	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr . . . . .	18	3,9	70	1	2	2	6,8	6,2	42	4,5	4,2	19
Oberkirch . . . . .	19	4,2	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenburg . . . . .	90	6,2	560	0,2	5	1	1	3	3	1,2	3,3	4
Wolfach . . . . .	64	3,6	230	8,8	1,6	14	4,6	2,6	12	3,4	2,1	7
Achern . . . . .	23	6,5	150	0,2	2	0,4	1	4	4	2	5,5	11
Baden . . . . .	1,5	2,7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl . . . . .	3,2	6,3	20	—	—	—	3,1	1,5	14	1,5	6	9
Rastatt . . . . .	6,7	4,5	30	1,3	0,8	1	0,5	2	1	0,5	4	2
Bretten . . . . .	20	2	40	14	0,9	13	0,5	2	1	0,5	6	3
Bruchsal . . . . .	1,6	1,9	3	1	3	3	1	2	2	0,2	2	0,4
Durlach . . . . .	2	7	14	—	—	—	0,2	2	0,4	1	5	5
Ettlingen . . . . .	6	2,5	15	—	—	—	4	1,8	7	4,1	6,1	25
Karlsruhe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	16	1,3	20	1,2	2,5	3	1,4	2,9	4	2	4	8
Mannheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweigen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim . . . . .	8	1,9	15	3,5	1,2	4,3	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	53	2,3	120	45	4,4	200	1,4	2,5	3,5	1,4	1,8	2,5
Heidelberg . . . . .	12	4	48	14	4,5	63	0,5	1	0,5	—	—	—
Sinsheim . . . . .	52	1,8	91	46	2	92	0,5	2	1	—	—	—
Wiesloch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Welsheim . . . . .	19	5,8	110	19	2	38	7,7	2,5	19	8	2,8	22
Buchen . . . . .	42	2,6	110	40	2,5	98	57	2,6	160	55	3,1	170
Eberbach . . . . .	29	2,1	60	25	3,6	91	7,2	0,8	6	7,2	3,8	27
Rosbach . . . . .	45	3,3	150	38	2,6	95	23	1,9	43	19	3,7	71
Tauberbischofshm. . . . .	20	1,5	30	16	2,9	46	68	2,2	150	64	3,9	250
Wertheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	29	3,4	100	28	2,4	68

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreise etc., geogr. Gebiete und Großherzogthum	41. Sa n f.						42. F l a c h s.					
	Saft			Sa men			Saft			Sa men		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		von ha	100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		von ha	100 kg	
		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen		vom ha	in Ganzen
<b>Kreise.</b>												
Konstanz	197	3,8	740	122	2,4	290	103	3	310	62	2,4	150
Billingen	42	3,1	130	2,5	1,4	3,5	60	2,5	150	38	3,2	120
Waldshut	48	4,4	210	28	3	83	41	3,4	140	19	4,2	80
Freiburg	301	5,5	1660	56	2,5	140	29	3,8	110	18	4,5	85
Lörrach	38	4,7	180	1,2	2,9	3,5	10	5,5	55	4,5	4,4	20
Offenburg	259	6	1550	10	1,7	17	12	4,8	57	9	3,3	30
Baden	34	5,9	200	1,5	0,7	1,4	4,6	4,1	19	4	5,5	22
Karlsruhe	46	2	90	16	1,2	19	7,1	2	14	7,8	5,3	41
Mannheim	8	1,9	15	3,5	1,2	4,3	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	117	2,2	260	105	3,3	350	2,4	2,1	5	1,4	1,8	2,5
Rosbach	155	3	460	138	2,7	370	192	2,5	480	181	3,4	610
<b>Bezirke</b>												
Landeskommissär.												
Konstanz	287	3,8	1080	153	2,5	380	204	2,9	600	119	2,9	350
Freiburg	598	5,7	3390	67	2,4	160	51	4,3	220	32	4,4	140
Karlsruhe	80	3,6	290	18	1,1	20	12	2,8	33	12	5,3	63
Mannheim	280	2,7	740	247	2,9	720	194	2,5	490	182	3,4	610
<b>Geograph. Gebiete.</b>												
1. Seegegend	137	4,0	550	84	2,5	210	53	3,6	190	28	2,3	65
2. Donaugegend	102	3,1	320	42	1,9	80	99	2,5	250	65	2,6	170
3. Südl. Schwarzwald	52	3,9	200	18	3,3	60	58	3,3	190	31	3,9	120
4. Mittl. n. u. nrdl. "	232	3,8	890	57	2,1	120	24	3,1	75	16	4,1	65
5. Kaiserstuhl	30	5,7	170	—	—	—	0,7	2,9	2	—	—	—
6. Obere Rheinebene	81	5,7	460	12	2,7	32	8,8	5,1	45	3,5	5,1	18
7. Mittlere "	285	7,4	2110	9,5	4,1	39	17	5,3	90	9,9	6,0	60
8. Untere "	4	1,5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Pfalz- u. Kraichgau	148	2,0	290	108	2,8	300	9,2	2,0	18	9,3	4,8	45
10. Bauland	84	3,6	300	71	2,7	190	161	2,5	400	153	3,5	530
11. Obenwald	90	2,2	200	83	3,0	250	30	2,7	80	29	2,9	85
<b>Großherzogthum</b>	1245	4,4	5500	485	2,6	1280	461	2,9	1340	345	3,4	1160
1894 (rund)	1250	4,4	5500	490	2,6	1280	460	2,9	1340	340	3,4	1160
1893	1450	4,5	6580	690	2,8	1920	470	2,8	1330	390	3,4	1330
1892	1650	4,3	7170	820	3,1	2500	510	2,9	1510	470	3,3	1570
1891	1860	3,6	6700	810	3,2	2560	560	2,1	1160	430	4,1	1770
1890	2150	3,5	7470	950	3,0	2820	540	2,2	1220	400	3,4	1370
1889	2390	3,5	8860	1010	3,2	3260	520	1,9	980	400	3,2	1270
1888	2450	3,3	8140	1020	3,8	3840	520	1,8	910	390	3,4	1320
1887	2480	2,8	7010	1080	3,0	3840	490	1,8	870	340	3,2	1100
1886	2760	3,7	10120	1170	3,7	4270	540	2,0	1060	380	3,6	1390
1885	2880	3,8	10720	1130	3,1	3470	590	1,9	1070	390	3,6	1400
Durchschn. 1885—94	2130	3,7	7780	920	3,2	2980	520	2,2	1150	390	3,5	1370
" 1890—94	1670	4,0	6680	750	3,0	2220	510	2,6	1310	410	3,5	1440
" 1885—89	2590	3,4	8870	1080	3,5	3740	530	1,8	980	380	3,4	1300
" 1880—84	3250	2,9	9360	1280	3,8	4830	690	1,7	1160	480	3,8	1800
" 1875—79	5300	2,4	12920	2840	3,6	10350	830	1,4	1190	670	3,3	2240
" 1870—74	7710	2,1	16150	3940	3,8	14850	1090	1,5	1650	870	4,0	3510
" 1865—69	9360	3,4	31670	—	—	—	1390	1,5	2150	—	—	—
" 1865—94	4980	2,9	14280	2070	3,7	7610	840	1,7	1410	580	3,7	2140

Amtsbezirke	43. Cichorien.			44. Rorbweiden.			45. Kraut.			46. Sonstige Gemüse und Handelsgewächse *) Fläche ha
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
		in 100 kg	ha		in 100 kg	ha		in 100 kg	ha	
	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	
Eugen . . . . .	—	—	—	0,5	28	14	32	140	4490	1
Konstanz . . . . .	0,4	38	15	0,9	44	40	58	100	5830	67
Mehlfirch . . . . .	—	—	—	0,8	113	90	33	129	4260	13
Pfullendorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	13	52	770	4
Stodach . . . . .	—	—	—	10	30	300	46	164	7560	6
Ueberlingen . . . . .	—	—	—	2,7	41	110	30	76	2290	14
Donaueschingen . . . . .	—	—	—	1	67	67	33	237	7710	3
Triberg . . . . .	—	—	—	0,1	100	10	8,5	66	560	4
Villingen . . . . .	—	—	—	0,7	26	18	50	105	5250	3
Bonnndorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	26	141	3660	19
Säckingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	12	101	1210	11
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	2,3	130	300	0,7
Waldbühnt . . . . .	—	—	—	—	—	—	21	104	2180	23
Breisach . . . . .	17	171	2900	0,5	40	20	41	115	4730	11
Emmendingen . . . . .	160	197	29970	1,3	108	140	59	132	7810	11
Ettenheim . . . . .	144	194	27890	8,3	19	160	9	117	1050	2
Freiburg . . . . .	121	211	25540	—	—	—	63	140	8800	13
Reutstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	1,4	79	110	—
Staufen . . . . .	0,5	140	70	—	—	—	37	141	5210	5
Waldfirch . . . . .	—	—	—	3	100	300	0,6	33	20	1
Lörrach . . . . .	—	—	—	—	—	—	36	123	4420	30
Müllheim . . . . .	1	200	200	1,5	33	50	48	155	7460	25
Schönau . . . . .	—	—	—	—	—	—	0,5	100	50	2
Schopfheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	19	96	1820	18
Kehl . . . . .	7,9	166	1310	1,8	72	130	4,6	83	380	13
Lahr . . . . .	70	211	14760	3,6	67	240	12	259	3110	6
Oberfirch . . . . .	7,2	175	1260	—	—	—	9,6	45	430	21
Offenburg . . . . .	193	125	24060	3,2	97	310	32	229	7340	47
Wolsach . . . . .	—	—	—	1,3	46	60	10	49	490	2
Achern . . . . .	69	189	13010	4,6	41	190	20	53	1060	26
Baden . . . . .	1,2	167	200	1,9	84	160	11	84	920	25
Bühl . . . . .	78	—	12250	4,5	47	210	21	116	2440	11
Rastatt . . . . .	1	220	220	2,6	108	280	96	116	11110	68
Bretten . . . . .	256	157	22670	1,5	41	70	3,8	55	210	0,7
Bruchsal . . . . .	100	95	9480	4,3	53	230	6,4	106	680	49
Durlach . . . . .	46	129	5940	2,5	80	200	26	96	2500	4
Ettlingen . . . . .	5	104	520	0,2	10	2	41	73	2990	3
Karlsruhe . . . . .	11	195	2140	4	45	180	19	120	2280	11
Pforzheim . . . . .	5,5	179	1000	1,6	44	70	31	120	3710	9
Mannheim . . . . .	—	—	—	20	51	1020	14	158	2210	8
Schwebingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	270	540	150
Weinheim . . . . .	—	—	—	3	100	300	4	228	910	14
Eppingen . . . . .	343	174	59780	2,1	31	65	10	62	620	1
Heidelberg . . . . .	—	—	—	1,3	64	83	16	87	1390	28
Einsheim . . . . .	109	154	16780	3,5	60	210	22	79	1740	5
Wiesloch . . . . .	—	—	—	1,2	62	74	4	58	230	3
Abelsheim . . . . .	—	—	—	0,2	70	14	39	92	3570	7
Buchen . . . . .	—	—	—	0,5	56	28	119	138	16640	15
Eberbach . . . . .	—	—	—	1	39	39	34	173	5880	2
Mosbach . . . . .	34	232	7890	6,5	120	780	51	135	6870	18
Tauberbischofshm. . . . .	—	—	—	0,6	75	45	171	142	24310	28
Berthheim . . . . .	—	—	—	2,5	13	33	63	137	8610	15

\*) Vergl. wegen der Einzelheiten Seite 89/90.

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreise u. geogr. Gebiete und Großherzogthum	43. Cichorien.			44. Korbweiden.			45. Kraut.			46. Sonstige Gemüse und Faubelsgewächse ) Fläche ha
	Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		Fläche	Ertrag in 100 kg		
		ha	vom ha		im Ganzen	ha		vom ha	im Ganzen	
<b>Kreise.</b>										
Konstanz . . . . .	0,4	38	15	15	37	555	212	119	25200	105
Billingen . . . . .	—	—	—	1,8	53	95	92	147	13520	10
Waldshut . . . . .	—	—	—	—	—	—	61	120	7350	54
Freiburg . . . . .	443	195	86370	13	48	620	211	131	27730	43
Lörrach . . . . .	1	200	200	1,5	33	50	104	132	13750	75
Offenburg . . . . .	278	149	41390	10	74	740	68	173	11750	89
Baden . . . . .	149	172	25680	14	60	840	148	105	15530	130
Karlsruhe . . . . .	424	98	41750	14	54	750	127	97	12370	77
Mannheim . . . . .	—	—	—	23	57	1320	20	183	3660	172
Heidelberg . . . . .	452	170	76560	8,1	53	430	52	77	3980	37
Mosbach . . . . .	34	232	7890	11	85	940	477	138	65880	85
<b>Bezirke der Landeskommiffäre.</b>										
Konstanz . . . . .	0,4	38	15	17	38	650	365	126	46070	169
Freiburg . . . . .	722	170	127960	25	58	1410	383	139	53230	207
Karlsruhe . . . . .	573	118	67430	28	58	1590	275	101	27900	207
Mannheim . . . . .	486	174	84450	42	64	2690	549	134	73520	294
<b>Geograph. Gebiete.</b>										
1. Seegegend . . . . .	0,4	37,5	15	14	32,1	450	162	120	19430	88
2. Donaugegend . . . . .	—	—	—	2,5	72,0	180	133	141	18740	23
3. Südl. Schwarzwald . . . . .	—	—	—	0,7	7,1	5	84	133	11190	68
4. Mittl. n. urbl. " . . . . .	30	175	5240	7,9	77,1	610	111	68,4	7590	101
5. Kaiserstuhl . . . . .	9	264	2380	0,2	55,0	11	32	113	3610	7,7
6. Obere Rheinebene . . . . .	140	203	28460	1,2	41,7	50	205	130	26670	90
7. Mittlere " . . . . .	702	170	119150	29	54,8	1590	175	162	28400	138
8. Untere " . . . . .	20	115	2290	34	56,5	1920	67	134	8970	253
9. Pfalz- u. Kraichgau . . . . .	846	135	114450	11	49,1	540	114	89,9	9560	43
10. Bauland . . . . .	34	232	7880	10	90,0	900	353	130	46030	50
11. Obenwald . . . . .	—	—	—	1,9	44,7	85	136	151	20530	15
<b>Großherzogthum</b>	1781	157	279860	112	56,6	6340	1572	128	200720	877
1894 (rund)	1780	157	279900	110	56,6	6340	1570	128	200700	880
1893 . . . . .	1710	156	267300	100	56,5	5650	1560	103	160400	890
1892 . . . . .	1970	178	351600	90	46,1	4330	1690	122	205200	870
1891 . . . . .	1730	177	307000	80	65,5	4900	1730	157	272000	830
1890 . . . . .	1720	207	356400	80	54,6	4400	1720	168	289000	860
1889 . . . . .	2430	197	480000	90	55,8	4800	1730	148	256000	790
1888 . . . . .	2360	160	376700	80	54,0	4400	1710	162	278000	760
1887 . . . . .	2330	116	271300	80	52,7	4000	1670	188	231000	750
1886 . . . . .	2560	167	425800	70	67,9	4500	1720	155	268000	770
1885 . . . . .	2650	156	413200	10	102	1020	1730	170	293000	830
<b>Durchschn. 1884—93</b>	2120	166	352900	80	55,4	4430	1680	146	245300	820
" 1890—93	1780	176	312400	90	56,9	5120	1650	137	235500	870
" 1885—89	2470	159	393400	70	53,4	3740	1710	155	265200	780
" 1880—84	2580	176	454500	·	·	·	1770	189	334200	750
" 1875—79	1870	145	270400	·	·	·	1610	207	332800	650
" 1870—74	1840	138	254100	·	·	·	1810	200	361400	650
" 1865—59	1400	143	199600	·	·	·	2160	167	360000	650
" 1865—93	1990	158	314100	·	·	·	1780	176	313200	720

\*) Vergl. wegen der Einzelheiten Seite 89/90.



Amtsbezirke	47. Wiesen.						48. Weinberge.					
	Heu			Dehmd			Ertrag in hl					
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	vom		davon		
		in 100 kg			in 100 kg			ha	ha	Ganzen	Weiß	Roth
ha	vom ha	im Ganzen	ha	vom ha	im Ganzen	ha	ha	Ganzen	Weiß	Roth	Schilfer	
Engen	4298	31	133840	4298	16	67570	77	15,6	1204	329	277	598
Konstanz	6063	32	195670	4927	20	99810	746	19,4	14437	8904	4043	1490
Meßkirch	3674	28	102710	3187	13	41450	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	3809	23	87740	2663	13	34020	—	—	—	—	—	—
Stodach	4491	27	118750	4237	24	60810	115	12,9	1487	1382	45	60
Ueberlingen	5978	31	182850	4969	17	84300	570	41,8	23821	14836	8368	617
Donauwörth	8580	32	274060	7993	19	148860	—	—	—	—	—	—
Triberg	3256	22	71530	2134	12	24480	—	—	—	—	—	—
Willingen	5249	33	173980	4632	16	75560	—	—	—	—	—	—
Bonnendorf	5248	24	124930	4859	12	59770	7	35	245	245	—	—
Säckingen	3361	28	92490	3152	16	49490	28	3,8	106	92	—	14
St. Blasien	3336	25	83090	2597	10	26500	—	—	—	—	—	—
Waldbühel	8751	27	238480	8206	15	124140	395	31,6	12506	9848	2099	559
Breisach	2510	28	69130	2201	19	42030	1695	36,1	61113	58320	2363	430
Ennmendingen	7452	39	290700	7368	21	155180	1599	27	43135	40262	1890	1043
Ettlingen	2503	31	76310	2367	19	45420	432	20,2	8715	5391	16	3308
Freiburg	8894	33	295750	8017	20	164310	899	27,9	25097	23888	1185	24
Kreuztal	4621	22	99050	2811	11	30720	—	—	—	—	—	—
Staufen	4079	34	138630	4079	18	78880	662	37,8	25010	24593	410	7
Waldbühel	4201	32	133310	3433	20	63750	106	16,8	1777	1335	—	442
Lörrach	4746	37	173840	4728	21	100980	935	42,3	39584	39153	410	21
Mühlheim	3260	27	86990	3213	13	42280	1094	60,3	65951	65586	365	—
Schnörrich	2788	33	92500	2648	14	36590	—	—	—	—	—	—
Schopfheim	4696	32	148990	4657	19	90010	15	18	27	24	—	3
Kehl	5527	33	180910	5422	20	106530	—	—	—	—	—	—
Lahr	3896	33	128420	3864	18	69960	395	18,5	7328	6415	200	713
Oberkirch	3106	25	91800	3008	15	45670	465	10,1	4694	2867	10	1817
Offenburg	7840	30	234900	7619	15	112590	1206	9,4	11367	7655	652	3060
Wolfach	6161	28	175250	4842	17	80050	39	1,9	74	4	—	70
Achern	4365	33	144930	4191	20	83310	331	14,4	4753	1590	300	2863
Baden	2261	32	75480	2261	21	46300	212	18,8	3988	3297	4	687
Bühl	5051	32	161000	4344	17	74000	825	14,8	12245	9026	1591	1628
Kastatt	4965	28	141300	4900	17	83200	138	7,5	1034	87	32	915
Bretten	1726	31	53440	1681	15	25500	315	17,3	5462	114	4083	1265
Bruchsal	4174	29	122460	4043	17	67970	769	14,6	11228	2907	2116	6205
Durlach	2782	30	82610	2781	18	48620	238	10	2370	660	296	1414
Ettlingen	2370	30	70350	2370	17	40850	78	21	1641	—	—	1641
Karlsruhe	3493	33	113700	3460	19	65200	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	3836	33	125580	3713	18	57860	517	5,9	3068	150	955	1963
Mannheim	1472	31	46370	1394	19	25990	71	16	1129	1129	—	—
Schwetzingen	2552	27	68520	2552	17	40120	1	2	2	—	—	2
Weinheim	2095	34	72020	2090	17	36290	261	6,2	1620	727	494	399
Eppingen	1058	34	36240	1058	21	22090	410	12,6	5155	1503	2055	1597
Heidelberg	2523	30	76220	2478	15	36340	265	4,8	1259	1168	86	5
Sinsheim	2334	33	77320	2332	21	47820	177	6,5	1155	160	157	838
Wiesloch	1335	22	29020	1335	14	18730	466	13,2	6158	3793	1840	525
Adelsheim	1428	34	49200	1420	18	25780	33	7,3	240	—	—	240
Buchen	4548	28	125640	4507	15	68300	117	11,9	1396	820	310	266
Eberbach	1548	28	43700	1548	18	27930	—	—	—	—	—	—
Mosbach	2735	38	102570	2728	22	59000	293	8,6	2527	297	102	2128
Lauterbachshfm.	3350	35	116430	3350	19	61960	2350	13,3	31176	27482	874	2820
Wertheim	1817	32	58070	1777	16	29250	323	7	2249	2077	142	30

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreis, geogr. Gebiete und Großherzogthum	47. Wiesen.						48. Weinberge.							
	Heu			Drehm d			Ertrag in hl							
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	vom		davon				
vom ha		in Ganzen	vom ha		in Ganzen	ha		ha	Ganzen	Weiß	Roth	Schiller		
<b>Kreise.</b>														
Konstanz	28313	29	821560	24281	16	387960	1508	27,2	40949	25451	12733	2765		
Billingen	17085	30	519570	14759	17	248900	—	—	—	—	—	—		
Waldshut	20696	26	538990	18814	14	259900	430	30	12857	10185	2099	573		
Freiburg	34260	32	1102880	30276	19	575290	5393	30,6	164847	153789	5804	5254		
Vorrach	15490	32	502320	15246	18	269860	2044	51,6	105562	104763	775	24		
Offenburg	26530	31	811280	24755	17	414800	2105	11,1	23463	16941	862	5660		
Baden	16642	31	522710	15696	18	286810	1506	14,6	22020	14000	1927	6098		
Karlsruhe	18381	31	568140	18048	17	306000	1917	12,4	23769	3881	7450	12488		
Wannheim	6119	31	186910	6036	17	102400	333	8,3	2751	1856	494	401		
Heidelberg	7250	30	218800	7203	17	124980	1318	10,4	13727	6624	4138	2965		
Mosbach	15426	32	495610	15330	18	272220	3116	12,1	37588	30676	1428	5484		
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>														
Konstanz	66094	28	1880120	57854	16	896760	1938	27,8	53806	35636	14832	3333		
Freiburg	76280	32	2416480	70277	18	1259950	9542	30,8	293872	275493	7441	10933		
Karlsruhe	35023	31	1090850	33744	18	592810	3423	13,4	45789	17831	9377	18581		
Wannheim	28795	31	901320	28569	17	499600	4767	11,4	54066	39156	6060	8850		
<b>Geograph. Gebiete.</b>														
1. Seegegend	20027	30,2	605530	17629	16,7	299300	1508	27,2	40949	25451	12733	2765		
2. Donaugegend	22114	30,6	664110	19279	16,2	313060	—	—	—	—	—	—		
3. Südl. Schwarzwald	29907	25,8	772440	26332	13,7	360290	370	42,5	15729	15543	165	21		
4. Mittl. u. nrdl. "	32150	27,5	885630	27218	15,4	419060	2364	11,7	27629	19938	1065	6626		
5. Kaiserstuhl	2477	28,8	71110	2188	17,6	38520	2229	33,6	74877	71129	3318	430		
6. Obere Rheinebene	21075	33,3	743970	20731	19,9	411600	3797	42,0	159340	153680	5059	601		
7. Mittlere "	31266	24,4	1076500	30553	19,7	601680	2721	18,3	51174	39387	1860	9927		
8. Untere "	17472	29,9	522750	17231	17,3	298880	1447	12,4	17894	8017	2790	7087		
9. Pfalz- u. Kraichgau	12112	31,8	385190	11934	17,2	204120	2107	10,6	22348	4289	9292	8767		
10. Palzland	9917	25,5	351990	9861	19,1	187930	3105	12,1	37580	30674	1428	5478		
11. Oberrwald	7675	27,3	209550	7588	15,1	114680	22	0,6	13	8	—	5		
<b>Großherzogthum</b>	206192	30,5	6288770	190444	17,1	3249120	19670	22,8	447533	368116	37710	41707		
1894 (rind)	206190	30,5	6289000	190440	17,1	3249000	19670	22,8	447530	368120	37710	41790		
1893	203510	14,3	2914000	179560	8,6	1552000	20020	35,6	630550	513910	62380	54260		
1892	199880	25,3	5063000	172770	11,5	1990000	19900	12,7	252400	205540	25560	21300		
1891	199650	31,2	6231000	175670	16,4	2390000	20270	5,9	119780	94510	14590	10680		
1890	200300	31,3	6268000	176210	15,5	2725000	20890	15,9	331630	261490	32020	38120		
1889	199470	31,6	6306000	174850	16,1	2816000	21270	6,0	129270	95100	14340	19880		
1888	198690	26,2	5199000	173140	14,1	2447000	21420	18,0	386360	315310	26130	44920		
1887	197930	30,4	6020000	168910	11,2	1780000	21450	14,4	308980	230580	36850	41550		
1886	197400	31,8	6286000	174460	17,0	2959000	21520	14,1	302800	250900	23100	28800		
1885	197140	27,9	5499000	169300	11,2	1897000	21390	49,3	1054200	880750	80600	92850		
Darlsruhe 1885-94	200020	28,0	5608000	175530	13,8	2431000	20780	20,8	396350	321620	35330	39400		
" 1890-94	201910	26,5	5353000	178930	13,9	2481000	20150	19,5	356380	288720	34450	33210		
" 1885-89	198130	29,6	5862000	172130	13,8	2380000	21410	21,9	436320	354530	36200	45590		
" 1880-84	194400	28,8	5593000	171060	15,1	2579000	21740	16,6	336780	266820	34180	35780		
" 1875-79	189050	29,3	5535000	162300	15,8	2572000	21710	29,0	594510	466060	56930	71520		
" 1870-74	188200	29,1	5473000	168900	14,4	2427000	21670	27,6	574110	438460	57620	78030		
" 1865-69	187340	32,6	6099000	172180	15,0	2588000	21620	37,2	803860	579020	89260	135580		
" 1865-94	193170	29,3	5653000	170900	14,7	2505000	21380	24,2	516990	398930	51440	66620		

Amtsbezirke	49. Nach- (Stoppel-) Früchte.														
	Stoppelfrüchte im Ertrag.			Futterweischorn.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße Rüben.		
	Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
		in 100 kg	in Gängen		in 100 kg	in Gängen		in 100 kg	in Gängen		in 100 kg	in Gängen			
ha	vom ha	in Gängen	ha	vom ha	in Gängen	ha	vom ha	in Gängen	ha	vom ha	in Gängen	ha	vom ha	in Gängen	
Engen . . . . .	167	12	1930	—	—	—	4	75	300	—	—	—	155	30	4640
Konstanz . . . . .	471	7	3280	17	39	660	73	100	7290	0,2	15	3	897	53	47180
Neßkirch . . . . .	15	7,3	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Füllendorf . . . . .	19	6,3	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25	50
Stodach . . . . .	469	9,6	4490	—	—	—	2,5	104	260	—	—	—	277	33	9050
Ueberlingen . . . . .	1093	10,3	11270	0,8	18	14	—	—	—	0,1	15	1,5	283	13	3810
Donaueschtingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eriberg . . . . .	12	15	180	0,5	16	8	—	—	—	—	—	—	23	67	1550
Billingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonnborn . . . . .	25	5,2	130	—	—	—	1,5	13	20	—	—	—	4	10	40
Sadingen . . . . .	176	13	2240	6	33	200	2	45	90	—	—	—	116	39	4510
St. Blasien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	33	10
Waldbühel . . . . .	749	12	8630	2	25	50	17	79	1350	0,1	30	3	796	68	53770
Breisach . . . . .	263	18	4750	127	30	3860	1	20	20	6	27	160	1165	50	57810
Emmendingen . . . . .	1162	10	11920	179	20	3530	7	75	560	155	42	6510	2189	60	132280
Ettenheim . . . . .	557	11	5960	181	19	3320	64	98	—	63	61	3860	1332	39	52110
Freiburg . . . . .	377	13	4920	85	46	3880	8	91	6270	33	57	1880	936	77	71990
Neustadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	720	—	—	—	—	—	—
Staufen . . . . .	491	16	7700	134	34	4530	32	88	2810	—	—	—	521	39	20450
Waldbühel . . . . .	141	6,5	920	5	24	120	—	—	—	106	36	3810	94	38	3570
Lörrach . . . . .	680	11	7500	17	19	330	2	20	40	1	30	30	425	57	24400
Müllheim . . . . .	221	7,7	1710	52	20	1060	3	133	400	—	—	—	263	23	6050
Schnau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	30	30
Schopfheim . . . . .	5	20	100	1	4,0	4	3,1	74	230	6	50	300	17	42	710
Rehl . . . . .	997	11	11250	10	31	310	53	90	4750	11	92	1010	2848	64	182880
Lahr . . . . .	628	11	7030	116	16	1890	34	67	2280	34	15	500	3109	68	211680
Oberkirch . . . . .	265	8,2	2180	6	35	210	8	61	490	10	33	330	462	50	23230
Offenburg . . . . .	1031	14	13980	74	25	1870	48	75	3580	33	66	2160	3185	61	193460
Wolfach . . . . .	208	3,6	740	39	14	550	3	40	120	11	15	170	427	16	6680
Achern . . . . .	633	8,5	5400	40	21	850	38	91	3460	35	34	1180	1154	64	73350
Baden . . . . .	188	18	3300	37	5,4	200	16	124	1970	0,5	40	20	718	76	54630
Bühl . . . . .	739	8,8	6480	14	16	230	15	43	650	18	31	560	1819	59	78100
Rastatt . . . . .	521	8,6	4500	52	19	1000	20	108	2150	48	56	2750	3969	64	254810
Bretten . . . . .	414	7,2	2970	7	27	190	17	65	1110	—	—	—	2278	43	96930
Bruchsal . . . . .	211	9	1890	12	28	330	1	30	30	—	—	—	5679	52	295430
Durlach . . . . .	478	7,4	3530	27	29	770	11	92	1010	—	—	—	1979	46	91870
Ettingen . . . . .	254	12	3000	47	53	2500	23	45	1030	—	—	—	1149	59	68190
Karlsruhe . . . . .	73	15	1100	17	88	1400	51	113	5760	7	120	840	3816	59	226850
Forstheim . . . . .	232	10	2380	—	—	—	40	138	5500	—	—	—	661	21	13840
Mannheim . . . . .	65	15	970	—	—	—	40	50	2000	—	—	—	1367	49	66980
Schweiningen . . . . .	30	10	300	8	36	290	5	44	220	—	—	—	1849	61	113190
Weinheim . . . . .	231	7,1	1640	—	—	—	12	100	1200	—	—	—	531	40	21120
Eppingen . . . . .	346	30	10330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1065	35	36890
Heidelberg . . . . .	637	12	7530	3	60	180	7	56	390	—	—	—	2070	51	106460
Sinsheim . . . . .	822	4,9	4060	1	110	110	1	170	170	—	—	—	1849	55	101900
Wiesloch . . . . .	177	3,2	560	1	40	40	104	218	22620	16	14	220	1567	54	84130
Abelsheim . . . . .	119	11	1260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	45	1470
Buchen . . . . .	19	9,5	180	—	—	—	5	58	290	—	—	—	16	33	530
Eberbach . . . . .	184	11	1290	2,3	11	25	8	101	810	—	—	—	96	26	2470
Rosbach . . . . .	654	9,7	6350	1	40	40	3,5	94	330	—	—	—	382	63	24110
Tauberbischofsh. . . . .	48	7,9	380	0,1	60	6	0,5	50	25	—	—	—	316	43	13630
Wertheim . . . . .	10	11	110	3	80	240	—	—	—	—	—	—	392	89	35030

Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreise u. geogr. Gebiete und Großherzogthum	49. Nach- (Stoppel-) Früchte.														
	Stoppelfee im Ertrag.			Futterwischhorn.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße Rüben.		
	Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg		Fläche ha	Ertrag in 100 kg	
		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen		vom ha	im Ganzen
<b>Kreise.</b>															
Konstanz . . . . .	2234	9,5	21200	18	37	670	79	100	7850	0,3	15	5	1614	40	64730
Billingen . . . . .	12	1,5	180	0,5	16	8	—	—	—	—	—	—	23	67	1550
Waldbahut . . . . .	950	12	11000	8	31	250	21	70	1460	0,1	30	3	916	64	58330
Freiburg . . . . .	2991	12	36170	711	27	19240	112	93	10380	363	45	16220	6237	54	338210
Lörrach . . . . .	906	10	9810	70	20	1390	8	83	670	7	47	330	706	44	31190
Offenburg . . . . .	3129	11	35180	245	20	4830	146	77	11220	99	42	4170	10031	62	617930
Baden . . . . .	2081	9,5	19680	143	16	2280	89	91	8230	101	45	4510	7160	64	460920
Karlsruhe . . . . .	1662	8,9	14870	110	47	5190	143	101	14440	7	120	840	15562	51	793110
Mannheim . . . . .	326	8,9	2910	8	36	290	57	60	3420	—	—	—	3747	59	201290
Heidelberg . . . . .	1982	11	22480	5	66	330	112	207	23180	16	14	220	6551	50	329380
Rosbach . . . . .	1034	9,3	9570	6,4	48	310	17	85	1450	—	—	—	1235	63	77240
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>															
Konstanz . . . . .	3196	10	32380	26	35	920	100	94	9810	0,4	20	8	2553	49	124610
Freiburg . . . . .	7026	11	80660	1026	25	25460	266	84	22270	469	44	20720	16974	58	987330
Karlsruhe . . . . .	3743	9,2	34550	253	29	7470	232	98	22670	108	49	5350	22722	55	1254030
Mannheim . . . . .	3342	11	34960	19	49	930	186	151	28050	16	14	220	11533	53	607910
<b>Geograph. Gebiete.</b>															
1. Seegegend . . . . .	2203	9,5	20960	18	3,7	670	79	99,4	7850	0,3	5,0	1,5	1612	40,1	64680
2. Donaugegend . . . . .	34	7,1	240	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,7	32,4	55
3. Südl. Schwarzwald . . . . .	312	10,0	3130	13	18,5	240	9,6	61,5	590	6	46,3	290	168	36,2	6080
4. Mittl. u. nrdl. " . . . . .	1638	7,7	12670	119	17,6	2090	22	52,7	1160	222	41,6	9270	2624	39,9	104750
5. Kaiserstuhl . . . . .	164	13,4	2190	52	23,1	1200	—	—	—	22	29,1	640	973	42,2	41100
6. Obere Rheinebene . . . . .	2506	13,9	32630	374	34,1	12640	59	85,8	5060	35	55,4	1940	3381	60,4	204130
7. Mittlere " . . . . .	5445	11,2	60930	618	19,1	11830	285	88,2	25150	285	45,9	13090	17927	64,3	1152050
8. Untere " . . . . .	1175	11,2	13150	103	49,6	5110	238	138	33030	7	120	840	15153	56,7	859360
9. Fläzgen-Kraichgau . . . . .	2452	10,1	24800	18	33,3	600	70	111	7800	16	13,8	220	9939	43,5	432390
10. Bauland . . . . .	823	9,6	7960	4,1	70,7	290	3,5	91,4	320	—	—	—	1092	67,0	73160
11. Demwald . . . . .	555	7,0	3890	4,4	25,0	110	18	74,4	1340	—	—	—	911	39,6	36120
<b>Großherzogthum</b>	17307	10,5	182550	1324	26,3	34780	784	104	82300	593	44,3	26290	53782	55,3	2973880
1894 (rund)	17310	10,5	182600	1320	26,3	34780	790	104	82300	590	44,3	26290	53780	55,3	2974000
1893 . . . . .	3720	3,7	13800	1840	23,2	42650	740	103	76200	650	39,1	25450	55400	75,2	4166000
1892 . . . . .	11200	5,8	64500	1060	20,5	21770	750	112	84800	870	32,8	28400	49920	47,8	2383000
1891 . . . . .	15680	8,5	132800	1100	22,6	24910	539	91,2	48100	640	38,2	24600	45510	53,5	2436000
1890 . . . . .	15920	7,7	122600	1210	24,2	29250	700	93,2	65600	620	29,6	18300	45710	40,4	1848000
1889 . . . . .	17510	9,7	170000	1210	22,0	26550	710	86,2	60900	640	49,7	31950	49380	61,2	3022000
1888 . . . . .	16110	8,6	138900	1250	21,5	26970	730	86,5	63000	650	36,1	23500	45440	31,8	1448000
1887 . . . . .	8950	4,5	40100	1200	20,5	24600	710	83,2	58800	530	23,4	12390	39510	31,6	1247000
1886 . . . . .	19150	10,0	191100	1360	31,3	42400	630	101	63200	610	63,4	38400	52910	83,6	4422000
1885 . . . . .	12080	7,2	86100	1340	25,4	34050	730	103	74700	490	38,1	18650	52690	63,0	3330000
<b>Durchschn.</b>															
1885-94	13760	8,3	114300	1290	23,9	30790	700	96,9	67800	630	39,3	24790	49030	55,6	2728000
1890-94	12770	8,1	103300	1310	23,4	30670	700	102	71400	670	36,7	24610	50060	55,0	2761000
1885-89	14760	8,5	125200	1270	24,3	30910	700	91,6	64100	590	42,3	24980	47990	56,1	2694000
1880-84	14820	9,0	132400	1000	35,8	35330	710	102	72400	540	51,4	27730	47690	57,2	2728000
1875-79	19440	10,1	195400	810	42,8	34690	640	114	72900	900	57,2	51450	50190	61,4	3080000
1870-74	19500	11,5	224800	900	44,4	40080	550	102	56200	920	59,2	54430	53690	54,0	2900000
1865-69			690	51,4	35500	590	123	72500	760	97,7	60550	51140	69,0	3531000	
1865-94	16800	10,0	169000	990	35,0	34610	650	106	68300	730	55,6	40620	50130	58,9	2949000

Noch: 2. Landwirthschaftliche Felderbestellung und Ernte-Erträge 1894.

Kreisbezirke	Noch: 49. Noch- (Stoppel-) Früchte.										50. Obst.	51. Zwischenfrüchte.								
	Heideforn.		Grünfutter.		Taback.		Zunne aller Stoppel- früchte		Kreise, geogr. Gebiete und Großherzogthum				Heideforn.		Grünfutter.		Taback.		Zunne aller Stoppel- früchte	
	Fläche	Ertrag	Fläche	Ertrag	Fläche	Ertrag	ha	Ertrag	Fläche	Ertrag			ha	Ertrag	Fläche	Ertrag	Fläche	Ertrag	ha	Ertrag
im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	im Ganzen	100 kg	
Engen	—	—	20	140	0,3	4	346	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1040
Konstanz	—	—	10	150	—	—	1468	—	—	—	—	5	120	—	—	—	—	—	—	370
Rehlfirch	—	—	5	60	—	—	20	—	—	—	—	3	45	—	—	—	—	—	—	408
Fullendorf	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stodach	—	—	—	—	—	—	749	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	13	120	—	—	1390	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Donauessingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trübing	—	—	—	—	—	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Billingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonndorf	—	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sädlingen	—	—	1,8	50	—	—	802	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	7	140	—	—	1571	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Breisach	—	—	27	960	—	—	1589	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	—	—	4	90	—	—	3697	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	2197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	5	50	54	290	—	—	1498	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen	—	—	3	50	—	—	1181	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldfirch	7	100	0,5	2	—	—	354	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vörrach	—	—	3,5	120	—	—	1129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wülflheim	—	—	11	170	—	—	550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schönau	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schoppheim	—	—	0,8	20	—	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rehl	—	—	9	70	2	44	3930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	—	—	6	210	—	—	3927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfirch	—	—	6	90	—	—	757	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenburg	—	—	8,7	150	1,6	23	4381	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wolsach	—	—	6	120	—	—	694	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Achern	—	—	4,6	60	2	20	1907	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	—	960	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	—	—	4	20	1	23	2110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	—	—	1	10	—	—	4611	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bretten	—	—	—	—	—	—	2716	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	9	270	15	75	5927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	7	110	—	—	2502	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Etlingen	—	—	7,2	360	—	—	1480	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	22	860	254	980	4240	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Borsheim	—	—	6	420	—	—	939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mannheim	—	—	2	450	0,7	3	1475	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwekingen	—	—	22	750	—	—	1914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	6	120	—	—	780	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	1411	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	20	490	—	—	2737	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	2673	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	1	11	—	—	1866	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	—	—	2	15	—	—	154	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	—	—	10	260	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	0,4	9	—	—	291	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wosbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Konstanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	470	0,3	4	3994	—	—	—	—
Billingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
Waldshut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,8	190	—	—	—	—	—	—	1904
Freiburg	12	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	1390	—	—	—	—	—	—	10516
Vörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	310	—	—	—	—	—	—	1713
Offenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	640	3,6	67	13689	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,6	90	3	43	9588	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	2020	269	1050	17804	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	1320	0,7	3	4169	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	500	—	—	8687	—	—	—	—
Wosbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	204	470	—	—	2313	—	—	—	—
Geograph. Gebiete:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Seegegend	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	470	0,3	3,5	3961	—	—	—
2. Donaugegend	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	60	—	—	41	—	—	—
3. Südl. Schwarzwald	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	110	0,2	2,5	517	—	—	—
4. Mittl. n. urdl. "	7	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	230	—	—	4651	—	—	—	—
5. Kaiserstuhl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	47	—	—	1214	—	—	—
6. Obere Rheinebene	5	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	1650	6,4	105	6455	—	—	—
7. Mittlere "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	510	270	1060	24599	—	—	—
8. Untere "	—	—	—	—																

3. Nachweis über Benutzung des Reutfeldes, Streulands und Torfmoors.

Amtsbezirke	Reutfelder						Streuland				Torfmoor				Uebershaupt	
	mit Feld- früchten bebaut	als Weide ge- nuht	als Biege ge- nuht	mit Holz be- standen	un- ge- nuht	im Ganzen	als Weide ge- nuht	zu Futter genutzt	zu Streu- wert genutzt	im Ganzen	als Weide ge- nuht	zu Futter genutzt	zu Streu- wert genutzt	un- ge- nuht		im Ganzen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		ha
Eugen	4,6	1	1	5	12	24	—	5	5	—	4	3	—	7	36	
Konstanz	—	3,7	18	4,4	15	41	—	69	698	767	—	6	14	—	20	828
Rehlfirch	—	—	—	—	—	—	—	12	10	22	—	—	—	—	—	22
Reulendorf	—	2,3	—	—	—	2,3	—	1	27	28	—	—	16	18	34	64
Stodach	2,9	0,3	3,3	0,5	0,7	7,7	—	8	16	24	—	—	—	—	14	46
Ueberlingen	—	2	—	—	—	2	—	25	47	72	—	3,5	11	—	2	76
Donaueshingen	13	—	9	2	12	36	—	10	72	82	—	—	18	—	18	136
Triberg	357	3211	400	1611	1506	7085	—	—	—	—	4	1	—	15	20	7105
Willingen	65	377	9,7	223	171	846	—	—	—	—	—	22	2,7	25	—	871
Bombdorf	11	—	12	5	7,5	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
Säckingen	3	—	20	—	5	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
St. Blasien	67	48	36	261	2	414	—	—	—	—	22	—	—	0,5	0,5	479
Waldshut	14	8,7	21	291	28	363	—	0,5	0,5	—	2,5	—	—	43	65	366
Breisach	—	—	—	0,9	0,4	1,3	—	—	22	22	—	—	—	—	—	23
Emmendingen	65	602	23	76	69	835	—	—	—	—	—	—	—	—	—	835
Ettenheim	76	222	48	3	142	491	—	—	—	—	—	—	—	—	—	491
Kreisburg	182	1253	74	456	1024	2989	—	—	—	—	—	12	—	—	12	3001
Reustadt	193	2662	73	148	40	3116	—	4	5	9	97	—	—	—	97	3222
Sausen	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
Waldkirch	533	5671	459	1154	2067	9884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9884
Vörrach	—	—	—	2,4	2	4,4	—	—	3,2	3,2	—	—	—	—	—	7,6
Mühlheim	9	—	—	—	—	9	—	—	2	2	—	—	—	—	—	11
Schönan	9,7	94	5,3	22	21	152	—	—	4	4	3,4	2	—	—	5,1	161
Schopfheim	21	230	19	22	28	320	—	—	—	—	—	—	—	—	—	320
Rehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	23	20	25	50	48	166	—	—	—	—	—	—	—	—	—	166
Obertirch	—	—	—	—	169	169	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169
Offenburg	155	141	221	1617	36	2170	—	40	10	50	—	—	—	—	—	2220
Wolfach	1270	2408	912	5126	1517	11233	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11233
Uchern	43	340	1	184	56	624	—	—	—	—	—	—	—	—	—	624
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	2	59	0,6	53	8,6	123	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123
Neftatt	—	2,6	—	—	5,4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Bretten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	—	—	6,6	6	13	21
Durlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	3	4	7	—	—	—	—	—	7
Vorzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	44	44	—	—	—	—	—	44
Schwellingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	0,4	1	—	—	—	1,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,4
Melsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Neubach	—	—	3,2	0,2	—	3,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,4
Laubershofshmt.	10	2	2,4	—	—	14	—	21	—	21	—	—	—	—	—	35
Bertheim	5,4	67	—	—	—	72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72

Nach: 3. Nachweis über Benutzung des Reutfeldes, Strenlands und Torfmoors

Kreis, geogr. Gebiete und Großherzogthum	Reutfeld						Strenland				Torfmoor				Ueber- haupt	
	mit Feld- früchten bebauet	als Weide genutzt	als Wiese genutzt	mit Holz be- standen	un- ge- nutzt	im Ganzen	als Weide ge- nutzt	zu Fut- ter ge- nutzt	als Stren- wert ge- nutzt	im Gan- zen	zu Weide ge- nutzt	zu Fut- ter ge- nutzt	zu Stren- wert ge- nutzt	un- ge- nutzt		im Gan- zen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		ha
<b>Kreis.</b>																
Konstanz . . .	7,5	9,3	22	9,9	28	77	—	115	803	918	—	15	44	18	77	1072
Billingen . . .	435	3588	419	1836	1689	7967	—	10	72	82	4	1	40	18	63	8112
Waldshut . . .	95	57	89	557	43	841	—	—	0,5	0,5	22	2,5	—	43	68	909
Freiburg . . .	1049	10410	677	1838	3342	17316	—	4	27	31	97	—	12	—	109	17456
Lörrach . . .	40	324	24	46	51	485	—	—	9,2	9,2	3,1	2	—	—	5,1	499
Offenburg . . .	1448	2569	1158	6793	1770	13738	—	40	10	50	—	—	—	—	—	13788
Baden . . .	45	402	1,6	237	70	755	—	—	—	—	—	—	—	—	—	755
Karlsruhe . . .	—	—	—	—	—	—	—	6	9	15	—	—	6,6	6	13	28
Mannheim . . .	—	—	—	—	0,5	0,5	—	—	44	44	—	—	—	—	—	45
Heidelberg . . .	0,4	1	—	—	—	1,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,4
Mosbach . . .	15	69	5,6	0,2	5	95	—	21	—	21	—	—	—	—	—	116
<b>Geograph. Gebiete.</b>																
1. Seegegend . . .	7,5	7	22	9,9	28	75	—	102	766	868	—	13	30	—	43	986
2. Donaugegend . . .	78	379	19	225	183	884	—	23	109	132	—	—	54	21	77	1093
3. Südl. Schwarzwald . . .	324	3040	177	660	118	4319	—	4	11	15	122	4,5	12	43	170	4504
4. Mittl. u. nrdl. " . . .	2664	13899	2112	10305	6597	35577	—	—	—	—	4	3	—	15	32	35609
5. Kaiserstuhl . . .	—	—	4	4,2	0,3	8,5	—	—	22	22	—	—	—	—	—	31
6. Obere Rheinebene . . .	6	2,7	9,5	94	16	128	—	—	3,7	3,7	—	—	—	—	—	132
7. Mittlere " . . .	40	31	47	20	51	189	—	40	10	50	—	—	—	—	—	239
8. Untere " . . .	—	—	—	—	0,5	0,5	—	6	53	59	—	—	6,6	6	13	72
9. Pfingz- u. Kraichgau . . .	0,4	1	—	—	—	1,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,4
10. Banland . . .	15	69	5,6	0,2	—	89	—	21	—	21	—	—	—	—	—	110
11. Oberrwald . . .	—	—	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
<b>Großherzogthum</b>	<b>3135</b>	<b>17429</b>	<b>2396</b>	<b>11317</b>	<b>6999</b>	<b>41276</b>	<b>—</b>	<b>196</b>	<b>975</b>	<b>1171</b>	<b>126</b>	<b>21</b>	<b>103</b>	<b>85</b>	<b>335</b>	<b>42782</b>
1894(rund)	3130	17430	2400	11320	6990	41270	—	200	970	1170	130	20	100	90	340	42780
1893 . . .	3550	18220	1140	12060	7290	42260	100	150	1000	1250	10	20	120	160	310	43820
1892 . . .	2590	15300	440	12370	9070	39770	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39770
1891 . . .	3030	16790	900	13820	8520	43060	.	.	.	.	.	.	.	.	.	43060
1890 . . .	3560	18940	1700	17800	8840	50930	.	.	.	.	.	.	.	.	.	50930
1889 . . .	3500	24450	1090	19710	7150	55900	.	.	.	.	.	.	.	.	.	55900
1888 . . .	3500	24460	1070	19310	7540	55880	.	.	.	.	.	.	.	.	.	55880
1887 . . .	3630	24400	760	20060	7560	56410	.	.	.	.	.	.	.	.	.	56410
1886 . . .	3480	24690	260	20070	7640	56140	.	.	.	.	.	.	.	.	.	56140
1885 . . .	3520	24470	240	18110	8230	54570	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54570
Durchsch. 1885—94	3350	20920	1000	16470	7840	49570	.	.	.	.	.	.	.	.	.	50940
" 1890—94	3170	17340	1320	13480	8060	43370	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44010
" 1885—89	3530	24490	680	19450	7630	55780	.	.	.	.	.	.	.	.	.	55780
" 1880—84	3700	24660	370	17820	8420	54970	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54970
" 1875—79	3850	25600	210	17060	8100	54820	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54820
" 1874—94	3580	23150	620	16920	8060	52330	.	.	.	.	.	.	.	.	.	52910

4. Preise im Herbst 1894.

Amisbezirke	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17																														
	100 kg											Wein																			
	100 Köpfe											1 hl																			
	M. P.	M. P.	M. P.	M.	M.	M. P.	M.	M. P.	M.	M. P.	P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.													
Eugen	25	—	34	62	—	—	146	124	66	66	86	—	—	—	—	3	38	5	79	16	05	18	67	30	14	15	30	19	08		
Konstanz	27	08	88	48	—	—	132	146	80	—	60	—	—	—	—	3	68	9	29	17	57	16	02	30	86	26	54	22	19		
Wessloch	20	—	31	10	19	14	122	104	—	—	140	—	—	—	—	3	12	4	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Bullenndorf	32	72	32	30	36	—	104	70	—	—	92	—	—	—	—	2	92	5	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Stodach	24	20	40	90	42	36	116	122	50	—	80	—	—	—	—	3	70	5	27	16	10	—	—	—	28	67	20	27	16	65	
Heberlingen	21	50	37	04	16	—	108	100	—	—	60	—	—	—	—	4	16	6	46	14	—	12	70	24	26	15	50	17	68		
Donauessingen	—	—	60	—	—	—	138	130	—	—	—	—	—	—	—	3	12	4	79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Trüben	32	—	—	—	—	—	104	118	—	—	—	—	—	—	—	3	98	5	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Billingen	—	—	40	—	—	—	174	136	—	—	—	—	—	—	—	3	28	4	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Bombdorf	22	—	32	—	—	—	116	94	—	—	—	—	—	—	—	3	58	6	77	13	33	—	—	—	—	—	—	—	13	33	
Säckingen	22	40	—	—	—	—	160	142	—	—	—	—	—	—	—	4	44	8	91	19	89	—	—	—	—	—	24	40	20	69	
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	94	88	—	—	—	—	—	—	—	3	88	10	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldshut	21	40	37	92	—	—	100	120	—	—	92	—	—	—	—	3	40	10	53	13	38	14	19	23	77	17	32	15	31		
Breisach	32	48	34	12	—	—	120	160	58	44	46	3	40	200	3	28	5	71	22	07	30	45	28	57	22	98	23	72	—	—	
Emmendingen	25	42	45	34	—	—	128	106	52	22	54	3	38	198	3	48	6	67	19	34	25	—	24	14	35	54	20	30	—	—	
Eitenheim	33	40	39	22	30	40	122	118	49	02	68	3	30	200	4	62	7	20	21	—	32	—	36	—	25	75	23	90	—	—	
Freiburg	24	36	33	—	30	—	112	80	39	10	54	3	22	200	4	62	6	34	27	04	—	—	30	22	34	80	27	20	—	—	
Neustadt	—	—	—	—	—	—	100	108	—	—	—	—	—	—	—	4	72	5	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staufen	24	66	36	—	—	—	132	—	49	10	—	3	40	—	—	—	6	92	22	94	—	—	—	26	08	15	—	22	99		
Waldkirch	—	—	27	50	—	—	86	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	76	34	84	60	—	—	42	58	41	35	—	—	
Lörrach	26	92	49	80	—	—	150	134	—	—	—	—	—	—	—	4	84	8	62	23	18	—	—	37	99	29	71	23	34		
Mühlheim	29	32	57	60	—	—	152	—	82	—	60	3	10	200	3	76	4	91	22	15	—	—	31	70	—	—	22	21	—	—	
Schnau	—	—	—	—	—	—	140	—	—	—	—	—	—	—	—	5	30	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schnöheim	22	40	34	44	—	—	136	84	—	—	—	—	—	—	—	4	68	7	10	—	—	17	92	—	—	19	33	18	08	—	—
Rehl	30	42	—	—	—	—	144	—	60	86	72	2	30	196	4	58	9	86	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lahr	24	74	32	16	—	—	150	164	61	04	36	3	24	—	4	28	8	78	17	61	25	—	24	—	21	55	18	54	—	—	
Oberkirch	26	38	40	—	—	—	164	—	49	16	42	3	24	—	4	30	3	88	31	16	36	48	50	—	32	19	33	48	—	—	
Efrenburg	24	72	40	80	—	—	102	146	59	30	70	3	26	200	4	36	4	50	30	30	41	93	45	40	34	18	84	52	—	—	
Wolfach	32	44	—	—	—	—	124	126	—	—	84	—	—	—	—	3	86	4	71	60	—	—	—	—	—	35	15	36	49	—	—
Mühen	25	40	30	—	—	—	92	100	56	16	78	3	—	200	3	90	5	25	33	—	55	57	60	67	36	09	42	81	—	—	
Baden	27	68	32	—	—	—	160	170	54	60	170	3	—	—	2	90	10	19	23	—	30	—	40	—	20	—	22	55	—	—	
Bühl	24	74	—	—	—	—	128	138	63	10	62	3	—	200	3	56	12	60	23	57	—	—	34	50	24	94	26	47	—	—	
Rastatt	28	32	50	36	—	—	162	—	55	66	60	3	—	—	2	88	7	07	24	60	40	—	51	56	25	92	26	80	—	—	
Bretten	22	48	37	72	28	18	158	160	66	42	60	2	98	220	2	80	—	—	22	13	30	—	29	95	22	60	28	11	—	—	
Bruchsal	32	08	30	58	29	14	144	180	51	80	52	3	06	190	3	16	9	11	27	36	25	—	33	47	31	34	30	70	—	—	
Durlach	27	36	45	74	—	—	140	82	52	62	78	3	—	200	3	70	4	76	26	36	—	—	39	45	34	90	33	10	—	—	
Erlingen	19	50	34	76	—	—	158	170	—	—	70	2	86	—	3	24	6	87	—	—	—	—	—	—	—	25	51	25	13	—	—
Karlsruhe	33	—	—	—	—	—	—	58	04	36	3	02	220	2	68	4	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eforzheim	31	84	36	38	16	—	146	166	66	84	56	2	40	200	3	70	4	22	19	48	—	—	39	03	27	25	30	50	—	—	
Mannheim	26	90	—	—	—	—	—	46	86	78	—	—	200	4	28	5	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwetzingen	24	—	—	—	—	—	50	—	72	—	—	—	200	2	94	5	—	—	—	—	—	—	—	18	—	18	—	—	—	—	—
Weinheim	33	12	—	—	—	—	148	—	47	46	64	—	—	202	5	16	5	—	30	81	—	—	46	25	50	—	40	25	—	—	
Eppingen	22	72	41	62	30	—	160	104	50	86	74	3	—	188	2	82	4	19	18	45	—	—	20	45	19	69	19	63	—	—	
Heidelberg	25	40	27	—	—	—	138	156	48	48	86	—	—	200	4	12	4	92	22	69	30	—	28	91	12	—	25	35	—	—	
Einsheim	23	70	42	38	—	—	80	118	55	52	74	2	96	202	3	80	7	10	15	81	—	—	18	46	19	73	19	01	—	—	
Wiesloch	25	64	38	—	—	—	—	57	16	68	—	—	200	3	84	7	55	21	60	—	—	—	28	50	22	50	23	70	—	—	
Abelsheim	23	18	28	82	—	—	168	152	—	—	42	—	—	196	3	20	4	50	—	—	—	—	—	—	15	—	15	—	—	—	
Buchen	20	32	36	92	24	—	124	136	—	—	84	—	—	180	3	36	3	88	15	—	15	80	11	60	15	—	14	60	—	—	
Eberbach	20	46	—	—	—	—	160	160	85	80	—	—	—	—	—	3	88	2	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Walsbach	22	08	35	74	20	—	188	186	56	36	90	2	84	190	3	54	4	10	29	48	20	58	31	67	20	82	21	67	—	—	
Kaiberbischofsbm.	21	40	31	68	—	—	136	112	58	56	54	—	—	198	3	06	3	24	17	48	—	—	14	40	14	19	17	09	—	—	
Bertheim	20	46	—	—	—	—	150	56	08	—	—	—	—	200	3	52	2	80	18	48	20	—	55	28	12	—	20	75	—	—	



Noch: 4. Preise im Herbst 1894\*).

1 Kreis, geogr. Gebiete und Großherzogthum	2 Weizen		3 Roggen		4 Gerstendörler		5 Hafer		6 Stachis		7 Tabak		8 Bopfen		9 Eichorien		10 Zuckerrüben		11 Kartoffeln		12 Kraut		13-17 Wein:								
	100 kg																				1 hl										
	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.	M.	ℳ.			
<b>Preise.</b>																															
Konstanz	24	92	36	94	21	88	114	102	65	40	62					3	54	6	05	15	38	14	99	26	50	21	51	19	25		
Billingen	32		54	12			146	132									3	24	4	73											
Waldshut	22	98	37	88			100	106			92							3	62	8	17	13	37	14	19	23	77	17	53	15	33
Freiburg	28	18	36	06	29	54	120	110	49	24	62	3	36	200	3	84	6	45	22	40	30	19	27	36	28	91	23	41			
Lörrach	27	26	46	78			148	100	82		60	3	10	200	4	48	6	37	22	54	17	92	35	02	28	42	22	68			
Offenburg	26	44	39	28			128	136	60	42	42	3	22	196	4	32	5	69	24	53	38	35	40	49	31	96	29	35			
Baden	26	80	44	56			102	138	64	20	68	3		200	3	18	7	23	23	64	55	05	47	13	29	77	29	30			
Karlsruhe	20	92	39	84	26	36	154	168	56	48	52	3		194	3	16	4	94	26	74	27	22	32	49	29	40	29	94			
Mannheim	30	44					148		48	28	74			200	4	26	5		33	48			46	25	49	84	38	16			
Heidelberg	24	56	41	66	30		96	118	52	64	74	2	98	200	3	54	6	02	20	81	30		24	14	20	19	21	94			
Mosbach	20	28	33	48	22	86	166	134	57	94	58	2	84	192	3	32	3	58	17	58	17		19	09	16	82	17	51			
<b>Geograph. Gebiete.</b>																															
1. Seegegend	22	96	37	54	28	10	120	118	65	40	62					3	70	6	38	15	38	14	99	26	50	21	51	19	24		
2. Donaugegend	27	82	35	16	19	76	116	110			134							3	14	4	87										
3. Südl. Schwarzwald	23	40	36	36			114	100										4	14	7	22	20	37	17	92	33	15	19	96	20	50
4. Mittl. u. nrd. "	24	84	73	04			116	92	56	12	90	4	12	198	4	16	7	63	26	36	45	61	47	95	33	25	32	90			
5. Kaiserstuhl	29	36	30				98	160	60	80	50	3	40	200	3	32	5	11	21	53	29	45	27	18	22	98	23	11			
6. Obere Rheinebene	27	20	89	33	30		126	124	39	90	72	3	40	200	3	86	6	65	22	59	14	19	26	93	18	42	22	70			
7. Mittlere "	28	62	40	06	30	40	126	126	59	30	46	3	20	198	3	72	6	32	21	31	30	54	42	26	28	53	23	90			
8. Untere "	29	34	39	08	26	48	158	152	50	28	62	3	04	198	3	56	5	31	26	02	29	70	34	27	32	65	30	05			
9. Pfingst- u. Kraichgau	18	96	40	26			103	132	57	96	58	2	98	198	3	34	5	11	22	32	30		28	97	24	59	25	95			
10. Banland	21	46	33	28	22	86	174	144	57	08	58	2	84	192	3	28	3	40	17	58	17	03	19	15	16	82	17	51			
11. Oberrhein	22	74	34	10			144		58	70	52			200	3	92	3	75	18	75					20		19	28			
<b>Großherzogthum</b>	25	08	38	88	24	58	124	122	55	24	60	3	14	196	3	58	4	99	21	46	32	16	28	93	26	94	23	13			
1893	28	22	36	60	25	80	142	156	50	76	336	3	04	196	3	70	7	51	23	52	38	71	44	99	38	20	31	55			
1892	25		37	80	26	70	148	160	47	30	240	3		190	3	40	6	20	42		49	80	65	70	45	10	44	20			
1891	28	86	36	80	30	54	150	160	42	56	130	3	10	192	6	12	11	50	35	70	45	60	55	40	40		39	50			
1890	26	66	36	38	26	50	148	172	45	30	300	3	10	196	3	74	8	90	25	90	36	60	51	60	32	20	30	05			
1889	28	84	36	60	25		142	164	53	96	67	3	20	200	3	60	10	66	35	80	44	60	53	50	40	10	39	30			
1888	24		35	80	22		142	154	56	80	176	3	26	180	5	50	11	90	22	20	33		38	80	27	20	25	10			
1887	24		38	80	22		156	164	48		120	3	16	184	4	40	9	16	31	30	41		48	90	36		35	54			
1886	22	60	32	80	24		148	160	51	20	78	3	16	186	3	40	5	94	30	10	41	20	50	20	35	50	33	30			
1885	23	80	35	80			148	162	45	20	52	3	12	162	2	80			17	50	20	30	27		22	50	19				
Durchschn. 1885-94	25	71	36	63	25	24	145	157	49	63	161	3	13	188	4	02	8	52	29	05	38	30	46	50	34	37	32	05			
" 1890-94	26	76	37	29	26	82	142	154	48	23	223	3	08	194	4	11	7	82	30	72	40	57	49	33	36	49	33	74			
" 1885-89	24	65	35	96	23	25	147	161	51	03	99	3	18	182	3	94	9	40	27	38	36	02	43	68	32	26	30	44			
" 1880-84	27	08	39	64			156	164	50	12	253	3	38	187	4	20			31	06	39	04	43	44	34	12	33	54			
" 1875-79	23	78	40	81			160	172	59	56	275	3	58	191	5	48			26	36	32	56	34	08	29	50	27	58			
" 1873-74	27	74	45	70			168	172	51	52	295	3	88	186	4	47			21	20	27	40	24	85	22	25	21	58			
" 1873-94	26	90	39	09			153	163	52	17	220	3	36	188	4	43			28	18	36	17	41	01	32	10	30	45			

\* Bemerkung. Die Preise des Obstes und einiger weiterer Erzeugnisse stellen sich nach den Angaben im allgemeinen Land-  
 durchschnitt für den Doppelpentner wie folgt: Äpfel 8 M 66 ℳ, Birnen 6 M 84 ℳ, Kirschen 13 M 02 ℳ, Zwetschgen 5 M 96 ℳ, Pfäumen 4 M  
 84 ℳ, Nüsse 20 M 74 ℳ, Kastanien 16 M 30 ℳ, Korbweiden 3 M 78 ℳ, Weizenrogg 13 M 48 ℳ, Rübchen 11 M 20 ℳ, Spargel 57 M 94 ℳ,  
 Erdbeeren 63 M 06 ℳ, Blumenkohl 26 M 44 ℳ, Salat 4 M 80 ℳ, Bohnen 17 M 90 ℳ, Erbsen 13 M 30 ℳ

5. Die sonstigen Gemüse und Handelsgewächse (vergl. S. 78/79) im Einzelnen\*.)

Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche			Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche			Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche		
	in 100 kg	ha	im Ganzen		in 100 kg	ha	im Ganzen		in 100 kg	ha	im Ganzen
<b>Blumenkohl:</b>				<b>Roh Salat:</b>				<b>Roh Zwiebeln:</b>			
Konstanz	6	32	190	Eberbach	0,1	20	2	Durlach	0,5	20	10
Heberlingen	0,3	17	5	Mosbach	1,8	19	35	Ettlingen	2,5	40	100
Donaueschingen	0,2	40	8	Tauberbischofsh.	1	9	9	Karlsruhe	1,6	75	120
Bonnndorf	0,5	24	12	Wertheim	1,8	47	8,6	Pforzheim	0,8	13	10
Säckingen	0,4	38	15	<b>Zusammen:</b>	45	26	1160	Weinheim	1,5	34	52
Waldshut	0,4	78	31	<b>Meerrettig:</b>				Heidelberg	0,2	35	7
Ettenheim	0,8	104	83	Engen	0,2	10	2	Sinsheim	0,8	10	8
Lahr	0,4	20	8	Oberkirch	3	77	230	Wiesloch	0,2	60	12
Baden	0,2	80	16	Offenburg	15	38	570	Welsheim	2,4	21	50
Rastatt	2	50	100	Alchern	20	37	730	Buchen	1,5	29	43
Eberbach	0,1	60	6	Baden	13	30	390	Mosbach	0,7	26	18
<b>Zusammen:</b>	11	44	480	Bühl	0,6	17	10	Tauberbischofsh.	0,8	45	36
<b>Salat:</b>				Rastatt	44	37	1640	Wertheim	3,2	22	69
Engen	1	16	16	Welsheim	0,1	40	4	<b>Zusammen:</b>	76	37	2800
Konstanz	5	38	190	Wertheim	0,2	15	3	<b>Spargel:</b>			
Meskirch	2	17	33	<b>Zusammen:</b>	96	37	3580	Pfullendorf	0,2	5	1
Pfullendorf	1,4	5	7	<b>Zwiebeln:</b>				Stodach	0,2	2,5	0,5
Stodach	0,5	20	10	Engen	25	46	1160	Heberlingen	0,4	7,5	3
Heberlingen	1,6	13	21	Meskirch	1,2	70	84	Breisach	0,4	15	6
Donaueschingen	2	80	160	Pfullendorf	0,7	11	8	Emmendingen	0,2	5	1
Triberg	0,7	2,9	2	Stodach	10,4	43	17	Staufen	0,1	10	1
Billingen	0,7	76	53	Heberlingen	0,8	20	16	Müllheim	0,4	18	7
Bonnndorf	5,6	13	70	Donaueschingen	0,3	43	13	Baden	1,3	25	30
Säckingen	0,5	16	8	Triberg	0,2	30	6	Bühl	0,1	100	10
St. Blasien	0,5	30	15	Billingen	0,2	100	20	Rastatt	0,3	67	20
Waldshut	2,7	33	88	Säckingen	0,8	25	20	Bretten	0,1	5	0,6
Breisach	2,2	35	77	Waldshut	2	31	63	Bruchsal	43	23	990
Emmendingen	0,6	6,7	4	Breisach	3,5	23	82	Durlach	1,3	6,2	8
Freiburg	0,2	25	5	Emmendingen	1,6	38	61	Ettlingen	0,2	1,0	2
Lörrach	1,1	7,3	8	Ettenheim	0,3	33	10	Karlsruhe	6,8	12	80
Müllheim	0,2	5	1	Freiburg	0,2	25	5	Mannheim	7	7,1	50
Schopfheim	0,3	10	3	Staufen	0,9	12	11	Schwetzingen	148	17	2560
Lahr	0,6	5	3	Lörrach	3,6	39	140	Weinheim	1	20	20
Oberkirch	2,4	29	69	Müllheim	0,1	50	5	Heidelberg	8	8	64
Offenburg	1,5	18	27	Schopfheim	2,1	29	61	Eberbach	0,1	130	13
Wolsach	0,6	20	12	Lahr	0,7	8,6	6	Tauberbischofsh.	0,1	10	1
Baden	0,8	93	74	Oberkirch	2,4	15	35	<b>Zusammen:</b>	219	18	3870
Bühl	0,3	133	40	Offenburg	1,6	29	47	<b>Erdbeeren:</b>			
Rastatt	1,2	11	13	Wolsach	0,3	6,7	2	Rastatt	10	15	150
Ettlingen	0,3	20	6	Alchern	0,6	17	10	Karlsruhe	0,2	10	2
Pforzheim	1,2	54	65	Baden	2,8	54	150	Heidelberg	0,5	12	6
Weinheim	1	8,5	8,5	Bühl	3	33	100	<b>Zusammen:</b>	11	15	160
Heidelberg	0,1	10	1	Rastatt	3,3	36	120	<b>Bohnen:</b>			
Wiesloch	0,2	45	9	Bretten	0,5	20	10	Konstanz	4,6	30	140
Welsheim	0,8	11	9					Meskirch	1	13	13

\*) Außerdem waren 115 ha Baumschulen vorhanden.

Noch: 5. Die sonstigen Gemüse und Handelsgewächse im Einzelnen.

Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche			Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche			Fruchtarten und Amtsbezirke	Fläche							
	ha	vom ha	im Ganzen		ha	vom ha	im Ganzen		ha	vom ha	im Ganzen					
<b>Noch Bohnen:</b>				<b>Noch Erbsen:</b>				<b>Schwarzwurzeln:</b>								
Pfallendorf	0,8	7,5	6	Stodach	2,3	10	23	Ettlingen	0,3	67	20					
Stodach	1,4	24	33	Ueberlingen	2,8	11	31	<b>Gurken:</b>								
Ueberlingen	5,2	13	65	Donauessingen	0,1	10	1	Weinheim	0,2	50	10					
Donauessingen	0,1	20	2	Triberg	0,9	9	8	Mosbach	0,5	40	20					
Triberg	3	9,7	29	Bonnendorf	0,2	10	2	<b>Zusammen:</b>								
Bonnendorf	3,3	42	140	Säckingen	0,2	2,5	0,5	0,7	43	30						
Säckingen	3	16	48	St. Blasien	0,2	15	3	<b>Gemischter Anbau:</b>								
St. Blasien	0,2	10	2	Waldshut	2,3	13	30	Konstanz	23	5,2	120					
Waldshut	8,5	27	230	Breisach	1,1	12	13	Neßkirch	6,9	12	86					
Breisach	3,7	30	110	Ettenheim	0,1	30	3	Pfallendorf	1,7	10	17					
Emmendingen	6,2	31	190	Freiburg	0,4	28	11	Stodach	0,7	10	7					
Ettenheim	0,9	29	26	Staufen	1,2	16	19	Ueberlingen	3	11	34					
Freiburg	3,4	16	56	Vörrach	0,8	11	9	Triberg	0,1	20	2					
Staufen	2	18	35	Müllheim	0,2	20	4	Billingen	2	9	18					
Waldkirch	0,9	15	12	Schönau	0,1	5	0,5	Bonnendorf	9,3	23	210					
Vörrach	19	13	250	Schoppsheim	1,4	7,1	10	Säckingen	5,9	24	140					
Müllheim	9,7	12	120	Kehl	13	9,3	120	Waldshut	6,6	13	89					
Schönau	1	4	4	Lahr	0,3	17	5	Emmendingen	2	25	50					
Schoppsheim	10	31	310	Oberkirch	1,4	11	15	Ettenheim	0,4	2,5	1					
Lahr	4,2	12	51	Offenburg	0,3	17	5	Freiburg	9	20	180					
Oberkirch	12	8,8	100	Baden	2,6	50	130	Waldkirch	0,4	20	8					
Offenburg	23	9,1	210	Bühl	2,4	8,3	20	Vörrach	6	12	73					
Wolfach	1	3	3	Kastatt	1,5	6,7	10	Müllheim	15	15	230					
Achern	3,1	16	50	Bruchsal	2,5	12	30	Schönau	1	10	10					
Baden	4,8	42	200	Ettlingen	0,1	5	0,5	Schoppsheim	2	18	36					
Bühl	4,2	17	70	Karlsruhe	0,8	25	20	Offenburg	4,4	18	77					
Kastatt	4,8	10	50	Pforzheim	1,3	7,7	10	Achern	1,6	8,1	5					
Bruchsal	1	20	20	Weinheim	1	10	10	Bühl	0,1	50	5					
Durlach	1,4	5	7	Heidelberg	5,3	38	200	Kastatt	1	5	5					
Ettlingen	0,2	15	3	Wiesloch	0,3	12	3,5	Bretten	0,2	3,5	0					
Karlsruhe	1,5	84	50	Adelsheim	0,2	15	3	Bruchsal	2,3	10	24					
Pforzheim	4	18	70	Buchen	4,0	10	40	Durlach	0,6	1,7	1					
Mannheim	1,4	8,5	12	Eberbach	0,8	11	8,5	Pforzheim	1	5	5					
Schwezingen	2	11	22	Mosbach	2,4	9,6	23	Weinheim	8,3	19	85					
Weinheim	1	12	12	Tauberbischofsch.	7,5	3,7	28	Eppingen	0,7	0,7	0					
Heidelberg	13	28	358	Wertheim	0,4	11	4,5	Heidelberg	1	10	10					
Sinsheim	0,6	10	6	<b>Zusammen:</b>			67,0	15	1000	Sinsheim	3,6	11	40			
Wiesloch	1,4	20	28	<b>Linzen:</b>						Wiesloch	0,7	17	13			
Adelsheim	2,2	18	39	Wertheim	0,3	6,7	2				Adelsheim	1,5	13	20		
Buchen	3,4	21	71	<b>Möhren:</b>						Buchen	6,2	19	120			
Eberbach	0,8	15	12	Freiburg	0,3	17	5				Mosbach	5,5	9,9	54		
Mosbach	6,2	19	120	Mosbach	0,5	40	20				Tauberbischofsch.	12	4,9	590		
Tauberbischofsch.	7,3	14	100	<b>Zusammen:</b>			0,8	31	25				Wertheim	5	10	49
Wertheim	3,8	11	40	<b>Kürbis:</b>						<b>Zusammen:</b>			151	16	2410	
<b>Zusammen:</b>				<b>Zusammen:</b>				<b>Zusammen:</b>				<b>Zusammen:</b>				
196	18	3520														
<b>Erbsen:</b>				<b>Kürbis:</b>				<b>Schoppsheim:</b>								
Konstanz	3,6	39	140					2	13	26						
Neßkirch	1	7	7													

6. Berechtigende Uebertricht der Mohnkapseln und Getreide...

6. Vergleichende Uebersicht der Anbauflächen und Erträge in den Jahren 1865 bis 1894 nach Haupt-Kulturgруппen.

Table with columns for years (1865-1894) and crop types (Korn, Futter, etc.). It is divided into two main sections: 'Flächen' (Areas) and 'Erträge' (Yields). The 'Flächen' section includes sub-columns for 'Kraut', 'Wein', 'Im Ganzen', 'Korn- und Hülsenfrüchte', 'Futterfrüchte', and 'Sonstige'. The 'Erträge' section includes sub-columns for 'Korn- und Hülsenfrüchte', 'Futterfrüchte', 'Kartoffeln', 'Sonstige', and 'Wein'. The table contains numerical data for each year and category, with a 'Durchschnitt' (Average) row at the bottom.

7. Weinbau und Weinpreise 1894.

Weinbau-Gegenden *).	Fläche		Ertrag vom ha	Gesamt-Erträge und Preise im Herbst 1894.										
	überhaupt	davon außer Ertrag		Weißwein.		Weißherbst.		Rotwein.		Schiller.		Im Ganzen.		
				hl	Preis bez hl	hl	Preis bez hl	hl	Preis bez hl	hl	Preis bez hl	hl	Preis bez hl	
														M
1. Seegegend . . . . .	1508	93	28,9	24891	15,4	560	15,0	12733	26,5	2765	21,5	40949	19,3	788 090
2. Oberes Rheintal . . . . .	430	11	30,7	9894	13,4	291	14,2	2099	23,8	573	17,5	12857	15,3	196 950
1. und 2. zusammen	1938	104	29,3	34785	14,8	851	14,7	14832	26,1	3338	20,8	53806	18,3	985 040
3. Markgräfler Gegend . . . . .	3054	82	47,8	140688	23,4	24	18,0	1295	34,3	31	25,4	142038	23,5	3 343 180
4. Kaiserstuhl . . . . .	2586	60	34,0	68894	21,1	12464	29,4	4078	26,6	430	23,0	85866	22,6	1 939 370
5. Gegend des Breisgauer . . . . .	1946	36	24,2	37622	20,8	1870	34,9	1266	27,3	5424	28,4	46182	22,4	1 055 480
4. und 5. zusammen	4532	96	29,8	106516	21,0	14334	30,2	5344	26,8	5854	28,0	132048	22,5	2 974 850
6. Ortenauer und Bühler Gegend . . . . .	3324	203	13,1	22317	25,0	5527	42,6	2697	45,4	10231	31,9	40772	34,0	1 242 590
7. Untere Rheingegend . . . . .	1531	300	12,0	5081	22,0	12	40,0	3163	33,0	6465	27,8	14721	27,0	396 810
8. Kraichgau n. Neckarggb. . . . .	1998	400	16,1	4764	24,1	217	22,0	8513	28,3	12273	26,0	25767	26,4	679 830
9. Bergstraße . . . . .	503	71	8,3	2229	32,0	392	30,0	540	44,7	399	50,0	3560	35,7	127 250
7., 8. u. 9. zusammen	4032	771	13,5	12074	24,7	621	27,4	12216	30,2	19187	27,1	44048	27,3	1 203 880
10. Main- u. Taubergegend . . . . .	2790	394	14,5	29709	17,5	670	16,1	1326	18,1	3116	14,2	34821	17,2	599 940
Großherzogthum . . . . .	19670	1650	22,8	346089	21,5	22027	32,2	37710	28,9	41707	26,9	447533	23,1	10 849 480
1894 (rund) . . . . .	19670	1650	22,8	346090	21,5	22030	32,2	37710	28,9	41700	26,9	447530	23,1	10 849 480
1893 . . . . .	20020	2310	35,6	460160	28,5	53750	38,7	62380	43,0	54260	38,2	630550	31,8	20 082 180
1892 . . . . .	19900	1900	12,7	180800	42,0	24740	49,8	25560	65,7	21300	45,1	252400	44,1	11 142 380
1891 . . . . .	20270	1820	5,9	82310	35,7	12200	45,6	14590	55,4	10680	40,0	119780	39,5	4 781 900
1890 . . . . .	20890	1750	15,9	232170	25,9	29320	36,6	32020	51,6	38120	32,2	331630	30,1	9 982 060
1889 . . . . .	21270	1530	6,0	82500	35,8	12600	44,6	14340	53,5	19830	40,1	129270	39,3	5 080 310
1888 . . . . .	21420	1520	18,0	270770	22,2	44540	33,0	26130	38,8	44920	27,2	386360	25,2	9 736 270
1887 . . . . .	21450	1580	14,4	184040	31,3	46540	41,0	36850	48,9	41550	36,0	308980	35,5	10 970 280
1886 . . . . .	21520	1590	14,1	218080	30,1	32820	41,2	23100	50,2	28800	35,5	302800	33,3	10 095 710
1885 . . . . .	21390	1440	49,3	760640	17,5	120110	20,3	80600	27,0	92850	22,5	1054200	19,0	20 029 800
Durchschnitt 1885—94 . . . . .	20780	1710	20,8	281760	25,3	39860	33,6	35330	41,2	39400	31,6	396350	28,3	11 220 040
" 1890—94 . . . . .	20150	1890	19,5	260310	28,3	28410	39,8	34450	46,7	33210	35,0	356380	31,6	11 257 600
" 1885—89 . . . . .	21410	1530	21,9	303210	27,4	51320	36,0	36200	43,7	45590	32,3	436320	30,4	11 182 470
" 1880—84 . . . . .	21740	1510	16,6	227360	31,1	39460	39,0	34180	43,4	35780	41,1	336780	33,5	10 577 410
" 1875—79 . . . . .	21710	1160	29,0	426500	26,4	39560	32,6	56930	34,1	71520	29,5	594510	27,8	15 960 100
" 1870—74 . . . . .	21670	850	27,6	416850	21,2	21610	27,4	57620	24,9	78030	22,3	574110	21,6	10 617 830
" 1865—69 . . . . .	21620	.	37,2	519960	.	59060	.	89260	.	135580	.	803860	.	.
" 1865—94 . . . . .	21380	.	24,2	359030	.	39900	.	51440	.	66620	.	516990	.	.
(für die Preise 1873—1894)	21290	.	20,5	307100	25,4	38680	32,3	42790	37,6	48460	29,8	437040	27,7	12 096 530

\* Seegegend: Kreis Konstanz; oberes Rheintal: Kreis Waldshut; Markgräfler Gegend: Kreis Vörrach, Amtsbezirk Staufen, vom Amtsbezirk Freiburg die Gemeinden Ebringen, St. Georgen, Schallstadt, Scherzingen und Wolsenweiler; Kaiserstuhl: Amtsbezirk Breisach, vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Amoltern, Balingen, Bödingen, Gichtetten, Eudingen und Riepel; Breisgauer Gegend: übrige Gemeinden der Amtsbezirke Freiburg und Emmendingen, die Amtsbezirke Waldkirch und Eutenheim, vom Amtsbezirk Lahr die Gemeinden Dinglingen, Metersheim, Sulz und Lahr; Ortenau und Bühler Gegend: Kreis Offenbach ohne die letzten Gemeinden des Amtsbezirks Lahr, Kreis Baden ohne Amtsbezirk Kastatt; untere Rheingegend: Amtsbezirk Kastatt, Kreis Karlsruhe ohne die Amtsbezirke Bretten und Bruchsal, Amtsbezirke Wiesloch, Schwetzingen und Heidelberg, soweit nicht bei der Bergstraße; Kraichgau und Neckarggend: Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen, Eischenheim, Mosbach, Weisheim; Bergstraße: Amtsbezirke Mannheim und Weinheim, vom Amtsbezirk Heidelberg die Gemeinden Dossenheim, Hantschbühlheim und Heidelberg; Main- und Taubergegend: Amtsbezirke Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim.

8. Stand der amtlichen Flächenvermessung 1894.

Kreise.	Zahl der Gemarkungen			Zahl der Gemeinden							
	überhaupt*)	in denen die Katastervermessung vollendet ist	die vermessen sind in % aller Gemarkungen	überhaupt	in denen die Flächenangaben beruhen auf						
					der Katastervermessung	sonstiger Vermessung	Schätzung	Katastervermessung und sonst. Vermessung	Katastervermessung und Schätzung	sonstiger Vermessung und Schätzung	
Konstanz	416	416	100,0	219	219	—	—	—	—	—	—
Billingen	104	75	72,1	90	59	6	22	—	—	2	1
Waldshut	290	283	97,6	168	155	4	9	—	—	—	—
Freiburg	233	164	70,4	209	144	10	53	—	—	—	2
Vörrach	189	131	69,3	129	104	4	16	—	—	—	5
Offenburg	161	161	100,0	141	140	1	—	—	—	—	—
Baden	107	107	100,0	100	100	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	171	166	97,1	149	142	1	6	—	—	—	—
Mannheim	54	53	98,2	40	38	—	2	—	—	—	—
Heidelberg	129	129	100,0	107	105	1	1	—	—	—	—
Mosbach	286	182	63,6	254	144	16	90	—	—	—	—
Großherzogthum	2140	1867	87,2	1606	1350	43	199	—	—	6	8
1893	2140	1826	85,3	1603	1312	51	219	—	—	12	9
1892	2140	1795	83,9	1603	1279	55	242	3	—	7	17
1891	2140	1755	82,0	1602	1229	74	274	2	—	11	12
1890	2142	1719	80,3	1606	1170	88	310	2	—	17	19
1889	2147	1683	78,4	1608	1163	93	313	4	—	12	23
1888	2163	1652	76,4	1608	1144	86	310	14	—	23	31
1887	2163	1616	74,7	1608	1118	92	323	13	—	21	35
1886	2163	1585	73,3	1608	1074	113	358	7	—	9	47
1885	2163	1568	72,5	1606	1046	120	374	8	—	9	49
Durchschnitt 1885—1894	2150	1707	79,4	1606	1188	82	293	5	—	13	25

\*) mit Ausschluß von 19 auf badischem Gebiet gelegenen elsässischen Gemarkungen.

9. Ereignisse, welche die Ernteerträge von 1894 beeinträchtigten.

Kreise.	Zahl der Gemeinden, in denen die Ernteerträge beeinträchtigt wurden durch:																				
	Elementar- und Witterungsereignisse.								Pflanzenkrankheiten u. schädli. Pflanzen.				Schädliche Thiere.								
	Winterfälle und Kälte-winterung	Frühfroste	Zu früher Schnee	Spätfroste	Dürre	Kälte-witterung	Uebereiswinterung	Vogelflasch	Sturm	Kiefern	Kartoffelkrankheit	Rebenkrankheit	Weißttau	Brand u. Rost	Unkraut	Mäuse und Insekten	Schnecken und Raupen	Rechtwimmer	Wespen	Witb	
Konstanz	4	—	—	9	—	61	—	39	—	—	19	19	2	4	—	10	—	—	—	—	
Billingen	1	—	—	—	—	29	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Waldshut	4	—	—	13	—	78	—	22	—	—	65	12	—	3	—	6	—	—	—	—	
Freiburg	—	—	—	—	—	76	—	51	—	1	73	33	3	—	—	7	—	1	—	—	
Vörrach	—	—	—	4	—	69	—	9	—	—	80	5	1	1	—	20	—	—	—	—	
Offenburg	1	—	—	3	—	64	—	10	—	1	76	13	1	—	—	3	—	—	—	—	
Baden	—	—	—	3	—	55	—	6	—	1	37	5	1	—	—	3	—	—	—	1	
Karlsruhe	—	—	—	2	—	44	—	4	—	1	70	4	2	1	—	82	—	—	—	—	
Mannheim	—	—	—	—	—	16	—	1	—	—	12	5	—	—	—	11	—	—	—	—	
Heidelberg	1	—	—	2	—	49	—	8	—	2	76	3	5	2	—	72	—	—	—	—	
Mosbach	1	—	—	2	—	133	—	45	—	3	116	34	3	2	—	18	—	—	—	—	
Großherzogthum	12	—	—	38	—	673	—	195	—	9	658	133	18	13	—	232	—	1	—	1	
1893	50	—	—	94	—	1483	—	2	93	—	6	4	5	60	—	75	—	—	1	—	
1892	19	1	—	93	—	609	—	15	205	1	26	34	27	2	—	169	—	—	—	2	
1891	353	22	—	126	—	449	—	8	144	1	14	407	227	2	—	166	—	5	—	1	
1890	18	9	—	24	—	312	—	42	208	16	6	400	232	3	—	8	—	52	—	10	
1889	64	74	—	20	—	30	—	438	52	342	—	11	284	214	46	—	—	231	—	14	
1888	145	22	15	89	—	466	—	1074	68	147	—	10	499	103	10	—	—	123	—	—	
1887	56	—	—	287	—	930	—	143	30	151	3	24	4	75	12	—	—	96	—	4	
1886	30	—	—	373	—	56	—	318	19	128	4	47	179	74	16	—	—	29	—	—	
1885	15	43	21	81	—	805	—	37	4	141	19	57	10	38	14	—	—	127	—	—	
Durchschnitt 1885—1894	76	17	4	123	—	440	—	346	23	176	4	21	248	113	18	2	1	130	—	3	—

10. Hagelschäden 1894.

Amtsbezirke	Durch Hagelschlag			Höhe des verursachten Schadens		Amtsbezirke, Kreise etc. und Großherzogthum	Durch Hagelschlag			Höhe des verursachten Schadens	
	betroffene Gemeinden (Zahl)	geschädigte Fläche ha.	geschädigte Fläche ha.	überhaupt	pro ha. M.		betroffene Gemeinden (Zahl)	geschädigte Fläche ha.	geschädigte Fläche ha.	überhaupt	pro ha. M.
Engen	4	3	262	13 050	49,8	Adelsheim	6	5	1 797	65 020	36,2
Konstanz	16	12	1394	248 633	178,4	Buchen	1	—	—	—	—
Neßkirch	13	10	1379	51 593	37,4	Eberbach	2	1	100	100	—
Pfullendorf	8	8	477	22 183	46,5	Mosbach	7	7	1 155	31 400	27,2
Stodach	2	2	20	126	6,2	Lauderbischofsb.	22	17	1 881	42 575	22,0
Ueberlingen	7	4	130	7 600	58,2	Wertheim	19	15	4 488	176 519	39,3
Donaueshingen	1	—	—	—	—	<b>Kreise</b>					
Triberg	2	—	—	—	—	Konstanz	50	39	3 662	343 185	93,7
Willingen	—	—	—	—	—	Willingen	3	—	—	—	—
Bonnndorf	8	5	418	14 930	35,7	Waldshut	31	22	2 675	58 555	21,9
Säckingen	8	6	920	8 465	9,2	Freiburg	71	51	7 956	378 514	47,6
St. Blasien	8	7	1 177	28 010	23,7	Lörrach	18	9	143	53 643	375,1
Waldshut	7	4	160	7 150	44,7	Offenburg	14	10	2 258	149 436	66,2
Breisach	9	6	1 062	137 150	129,1	Baden	14	6	389	5 716	14,7
Emmendingen	9	6	234	7 900	33,7	Karlsruhe	8	4	122	4 650	38,1
Ettenheim	8	6	2 777	106 550	38,4	Mannheim	2	1	40	450	11,3
Freiburg	21	15	1 271	63 816	50,2	Heidelberg	13	8	328	8 942	27,3
Neustadt	14	9	1 334	9 118	6,9	Mosbach	57	45	9 322	315 614	33,9
Staufen	10	9	1 278	53 980	42,2	<b>Bezirke</b>					
Waldkirch	—	—	—	—	—	Konstanz	84	61	6 337	401 740	63,4
Lörrach	11	6	98	33 075	541,6	Freiburg	103	70	10 357	581 593	56,2
Müllheim	3	2	43	498	11,6	Karlsruhe	22	10	511	10 366	20,3
Schnaitz	2	—	—	—	—	Mannheim	72	54	9 690	325 006	33,5
Schopfheim	2	1	2	70	35	<b>Großherzogth.</b>	281	195	26 895	1 318 705	49,9
Rehl	—	—	—	—	—	1893	141	93	10 727	713 479	66,5
Lahr	9	8	2 048	144 920	70,8	1892	356	205	24 844	1 200 981	48,3
Oberkirch	1	—	—	—	—	1891	—	144	17 489	612 919	35,9
Offenburg	4	2	210	4 516	21,3	1890	—	208	51 419	3 996 631	77,7
Wolfach	—	—	—	—	—	1889	—	342	78 723	3 385 863	43,9
Achern	2	1	5	800	160	1888	—	147	20 655	1 025 798	49,7
Baden	4	2	180	3 500	19,4	1887	—	151	28 941	1 440 214	49,8
Bühl	3	1	4	600	150	1886	—	128	18 339	760 674	41,5
Rastatt	5	2	200	816	4,1	1885	—	141	23 538	1 877 001	79,7
Bretten	2	1	43	900	20,9	<b>Durchschnitt</b>					
Bruchsal	2	1	0,9	300	333,3	1885 — 1894	175	30	157 163	3 265	54,2
Durlach	1	—	—	—	—	1888 — 1894	191	32	936 175	625	53,2
Eitlingen	1	—	—	—	—	1878 — 1887	174	35	913 247	147	69,9
Karlsruhe	1	1	18	2 000	111,1	1868 — 1877	172	26	171 279	880	106,9
Pforzheim	1	1	60	1 450	24,2	1868 — 1894	179	31	967 246	802	77,9
Mannheim	1	1	40	450	11,3						
Schwebsingen	1	—	—	—	—						
Weinheim	—	—	—	—	—						
Eppingen	5	2	251	6 450	25,7						
Heidelberg	6	4	65	1 625	25						
Sinsheim	2	2	12	867	72,3						
Wiesloch	—	—	—	—	—						

(Fortsetzung von Seite 51.)

In diesen Summen, welche die gesammten Acker-Ernteflächen darstellen, sind die mit Haupt- und mit Nachfrüchten bestellt gewesenen Flächen enthalten. Dieselben sind um dasjenige Areal größer, auf dem Haupt- und Nachfrüchte wuchsen, also zwei Ernten erzielt wurden. Dies war in folgendem Umfange der Fall:

	im Durchschnitt		im Jahre		Zu (+) oder Abnahme (-)	
	1865/94	1893	1894	1865/94	gegen 1893	1893
keine Nachfrucht oder nur eine Ernte	472 580	478 350	464 960	- 7 620	-	13 390
Haupt- und Nachfrucht oder zwei Ernten	69 590	63 100	74 410	+ 4 820	+	11 310
Mithin betrug die Acker-Anbaufläche	542 170	541 450	539 370	- 2 800	-	2 080.

Im prozentalen Verhältniß gaben von der Acker-Anbaufläche

eine Ernte	87,2 %	88,2 %	86,2 %
zwei Ernten	12,8 "	11,7 "	13,8 "

Zu größeren Gruppen zusammengefaßt nahmen die vorgenannten Früchte im Ganzen als Haupt- und als Nachfrucht folgende Ernteflächen ein:

Wintergetreide	179 720	169 470	168 250	- 11 470	-	1 220
Sommergetreide, Hülsenfrüchte zc.	137 600	139 980	139 060	+ 1 460	-	920
Körner und Hülsenfrüchte	317 320	309 450	307 310	- 10 010	-	2 140
Kartoffeln	85 020	87 640	87 240	+ 2 220	-	400
Futterfrüchte	105 490	100 310	112 560	+ 7 070	+	12 250
Futterhackfrüchte	77 070	88 280	86 890	+ 9 820	-	1 390
Handelsgewächse und Gemüse	26 860	18 870	19 780	- 7 080	+	910
Acker-Erntefläche wie zuvor	611 760	604 550	613 780	+ 2 020	+	9 230.

Und zwar kamen von der Acker-Erntefläche auf den Anbau

	von				Zu oder Abnahme	
	1865/94	1893	1894	1865/94	gegen	1893
Wintergetreide	29,3 %	27,8 %	27,4 %			
Sommergetreide, Hülsenfrüchten zc.	22,6 "	23,2 "	22,7 "			
Körner und Hülsenfrüchten	51,9 %	51,2 %	50,1 %			
Kartoffeln	13,9 "	14,5 "	14,2 "			
Futterfrüchten	17,2 "	16,6 "	18,3 "			
Futterhackfrüchten	12,6 "	14,6 "	14,2 "			
Handelsgewächsen	4,4 "	3,1 "	3,2 "			

Mithin war im Jahre 1894 das angebaute Ackerland oder die Acker-Anbaufläche um 2080 ha kleiner als 1893 und um 2800 ha kleiner als im Durchschnitt der Jahre 1865/94; dagegen ist die Acker-Erntefläche oder die Summe der Hektare, welche von der Haupt- oder ersten und von der zweiten Ernte eingenommen wurde, um 2020 ha größer als im Durchschnitt der Jahre 1865/94 und um 9230 ha größer als im Vorjahr. Der Anbau von Wintergetreide hat gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1865/94 um 11 470 ha Fläche eingebüßt; besonders erheblich hat der Spelz an Fläche verloren (13 160 ha); wie jedoch weiter unten gezeigt werden wird, ist die so stark reduzierte Fläche nur um so intensiver bewirtschaftet worden. Der mittlere Ertrag vom Hektar ist bei Spelz um 21,8, bei Roggen sogar um 30,0 % gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1865/94 größer geworden. Die mit Sommergetreide und andern Sommerkörnerfrüchten angebaute Fläche hat etwas (1460 ha) zugenommen. Die mit Futterhackfrüchten bedeckte Fläche ist um 9820 ha größer, die mit Handelsgewächsen angebaute Fläche um 7080 ha kleiner geworden.

Die Handelsgewächse nahmen auch im Einzelnen zumeist an Fläche ab, wie die nachstehende Uebersicht nachweist: Es wurden angebaut

	im Durchschnitt		im Jahre		Zu oder Abnahme	
	1865/94	1893	1894	1865/94	gegen	1893
Delgewächsen	5 170	2 250	2 310	- 2 860	+	60
Tabak	7 000	6 060	6 950	- 50	+	890
Poppen	2 410	2 870	2 740	+ 330	-	130
Hauf	4 980	1 450	1 250	- 3 730	-	200
Flachs	840	470	460	- 380	-	10
Cichorien	1 990	1 710	1 780	- 210	+	70
Zuderrüben	1 790	1 350	1 450	- 340	+	100
Korbweiden	80	100	110	+ 30	+	10
Handelsgewächsen zusammen	24 260	16 260	17 050	- 7 210	+	790.



Die eigentliche landwirthschaftliche Fläche betrug

	1865/94	1893	1894
ha	853 110	857 970	857 730
im Ganzen	28 120	21 830	21 570
davon war nicht angebauter Ader . . . . .	824 990	836 140	836 160
Wenn zu den übrig bleibenden . . . . .	4 000	4 000	4 000
der größte Theil der nicht über Sommer bearbeiteten Brache (5000 ha) als beweidet und somit landw. genützt mit . . . . .	828 990	840 140	840 160.
hinzugerechnet werden, so ergibt sich die gesammte landwirthschaftliche Ertrags- oder Nutzungsfläche zu . . . . .	756 720	764 980	765 230
Läßt man die Weiden, die Gras- und Obstgärten und den Kastanienwald außer Betracht, so bleibt als Fläche, welche eine landwirthschaftliche Ernte im engeren Sinne trägt	69 590	63 100	74 410
angebauter Ader, Wiese, Nebland . . . . .	826 310	828 080	839 640.
mit Nachfrüchten bestellte Fläche . . . . .			
landwirthschaftliche Erntefläche im engeren Sinne			

Auf diese letztere Fläche bezieht sich die auf Seite 91 zur Darstellung gebrachte Hauptübersicht über die Flächen und Erträge der Kulturgruppen für sämtliche Erhebungsjahre. Die Reutberge boten nach der Nutzungsweise im Jahre 1894 das folgende Bild: Es gab

Reutberge im Ganzen:	41 270 ha	oder	100 %
bavon waren als Ader genützt	3 130 "	"	7,6 "
" " " Weide "	17 430 "	"	42,2 "
" " " Wiese "	2 400 "	"	5,8 "
" " " mit Holz bestanden	11 320 "	"	27,4 "
" " " ungenützt	6 990 "	"	17,0 "

Von dem als Ader genützten Theile dieser Flächen waren bestellt mit Winterroggen 1750 ha, mit Sommerroggen 110 ha, mit Hafer 630 ha, mit Sommergemenge 80 ha, mit Kartoffeln 550 ha, mit Klee und Gras 10 ha.

2. Die Ernte.

Die Gesamternte des Jahres 1894 kann als eine gute Mittelernthe bezeichnet werden. Sie erreichte nach den Novemberberichten der Großherzoglichen Bezirksämter die Stufe 3 der neunstufigen Scala.

Die relative Ergiebigkeit oder der mittlere Ertrag vom Hektar für die einzelnen Fruchtarten stellte sich im Jahre 1894, verglichen mit dem Durchschnitt der Erhebungszeit, wie folgt: Er war

	im Durchschnitt		1894	größer um %	im Durchschnitt		1894	größer um %
	1865/94	1894			1865/94	1894		
bei	in 100 kg	in 100 kg			bei	in 100 kg	in 100 kg	
Winterweizen	11,8	14,2	+ 20,3		Futterwelschform	69,1	77,5	+ 12,2
Sommerweizen	10,9	11,8	+ 8,3		Hafer	7,8	8,3	+ 6,4
Spelz	12,4	15,1	+ 21,8		Wohn	6,9	7,2	+ 4,3
Einforn	10,0	10,2	+ 2,0		Leinbotter	6,4	6,5	+ 1,6
Winterroggen	11,0	14,3	+ 30,0		Tabak	15,6	18,8	+ 20,5
Sommerroggen	7,2	9,9	+ 37,5		Hopfen	8,1	10,0	+ 23,5
Wintergerste	9,1	10,4	+ 14,3		Hanfbaft	2,9	4,4	+ 51,7
Sommergerste	13,2	15,1	+ 14,4		Flachsbaft	1,7	2,9	+ 70,6
Hafer	10,8	12,7	+ 17,6		Korbweiden	55,4	56,6	+ 2,2
Halbweizen	12,5	14,1	+ 12,8		Wiesen	22,4	24,0	+ 7,1
Wintergemenge	11,4	12,8	+ 12,3		den	29,3	30,5	+ 4,1
Sommergemenge	9,7	11,0	+ 13,4		Stroh	14,7	17,1	+ 16,3
Erbfen	8,4	10,8	+ 28,6		und zwar von	17,7	21,4	+ 20,9
Linfen	7,0	7,4	+ 5,7		Winterweizen	20,9	26,3	+ 25,8
Saatweiden	8,9	9,2	+ 3,4		Sommerweizen	16,9	18,2	+ 7,7
Kartoffeln	80,7	84,9	+ 5,2		Spelz	18,6	22,9	+ 23,1
Runkelrüben	189,0	244,0	+ 29,1		Winterroggen	22,4	25,8	+ 15,2
Zuckerrüben	202,0	233,0	+ 15,3		Sommerroggen	15,8	18,2	+ 15,2
Gelben Rüben	120,0	126,0	+ 5,0		Wintergerste	11,8	14,0	+ 18,6
Brachrüben	65,5	67,6	+ 3,2		Sommergerste	14,0	18,4	+ 31,4
Erdtohrüben	78,6	86,4	+ 9,9		Hafer	14,4	17,3	+ 20,1
Klee	38,9	44,9	+ 15,4		Halbweizen	24,8	26,5	+ 6,9
Luzerne	44,7	49,4	+ 10,5		Wintergemenge	17,9	20,2	+ 12,8
Eiparfette	27,9	33,7	+ 20,8		Süßenfruchtgemenge	11,8	11,9	+ 0,8
Adergras	20,8	25,1	+ 21,8					

bei	im Durchschnitt		im Jahre		1894	
	1865/94	1894	1865/94	1894	geringer	um %
Hülsenfrüchtegemenge	9,9	9,0	—	9,1		
Welschkorn	13,5	12,7	—	5,9		
Hirse	10,7	8,4	—	21,5		
Heidekorn	9,1	7,2	—	20,9		
Bohnen	11,7	11,5	—	1,7		
Topinamburen	100,0	81,6	—	18,4		
Sonstigen Kleearten	27,3	24,7	—	9,5		
Grünfutter	30,2	28,0	—	7,3		
Hansfamen	3,7	2,8	—	29,7		
Flachsamen	3,7	3,4	—	8,1		
Cichorien	158,0	157,0	—	0,6		
Kraut	176,0	128,0	—	27,3		
Wein	24,2	22,8	—	5,8		
Stroh von						
Einforn	14,9	13,5	—	9,4		
Sommergemenge	17,4	15,1	—	13,8		

Die absolute Ergiebigkeit oder der geerntete Gesamtertrag der einzelnen Kulturen betrug

bei	im Durchschnitt		im Jahre		1894	
	1865/94	1894	größer	geringer	um %	um %
Winterweizen	425200	513200	+ 88000	+ 20,7		
Sommerweizen	23600	46280	+ 22680	+ 96,1		
Spelz	958000	965700	+ 7700	+ 0,8		
Winterroggen	469200	628600	+ 159400	+ 34,0		
Sommerroggen	13130	18730	+ 5600	+ 42,7		
Wintergerste	15520	18110	+ 2590	+ 16,8		
Sommergerste	778800	853900	+ 75100	+ 9,7		
Hafer	641300	820800	+ 179500	+ 28,0		
Halbweizen	127200	172400	+ 45200	+ 35,5		
Sommergemenge	51000	51690	+ 690	+ 1,4		
Erbsen	7470	7900	+ 430	+ 5,6		
Kartoffeln	6862000	7399000	+ 537000	+ 7,8		
Runkelrüben	4408000	7107000	+ 2599000	+ 59,0		
Zuckerrüben	362400	537500	+ 175100	+ 48,3		
Gelben Rüben	101600	139900	+ 38300	+ 37,7		
Erdkohlrüben	22800	33600	+ 10800	+ 47,4		
Luzerne	862600	1076300	+ 213700	+ 24,8		
Espartette	302200	362200	+ 60000	+ 19,9		
Kleegrass	171000	295800	+ 124800	+ 73,0		
Futterwelschkorn	209400	546600	+ 337200	+ 161,0		
Grünfutter	103100	205200	+ 102100	+ 99,0		
Tabak	109030	130330	+ 21300	+ 19,5		
Hopfen	19550	27520	+ 7970	+ 40,8		
Korbweiden	3740	6340	+ 2600	+ 69,5		
Gemüse	720	880	+ 160	+ 22,2		
Wiesen	8158000	9538000	+ 1380000	+ 16,9		
Heu	5653000	6289000	+ 636000	+ 11,1		
Stroh	2505000	3249000	+ 744000	+ 29,7		
Einforn	5515000	6466000	+ 951000	+ 17,2		
Winterweizen	754800	949900	+ 195100	+ 25,8		
Sommerweizen	36500	71310	+ 34810	+ 95,4		
Spelz	1432500	1461500	+ 29000	+ 2,0		
Winterroggen	958600	1134700	+ 176100	+ 18,2		
Sommerroggen	28790	34260	+ 5470	+ 19,0		
Wintergerste	20070	24460	+ 4390	+ 21,9		
Sommergerste	823300	1039500	+ 216200	+ 26,3		
Hafer	852400	1120000	+ 267600	+ 31,4		
Halbweizen	251700	325000	+ 73300	+ 29,1		
Sommergemenge	63880	70100	+ 6220	+ 9,7		
Einforn	5000	3410	— 1590	— 31,8		
Welschkorn	36710	28230	— 8480	— 23,1		
Wintergemenge	129300	126600	— 2700	— 2,1		
Hülsenfrüchtegemenge	42970	22550	— 20420	— 47,5		
Hirse	290	90	— 200	— 69,0		
Heidekorn	4390	1610	— 2780	— 63,3		
Bohnen	5020	3490	— 1530	— 30,5		
Linzen	3790	2750	— 1040	— 27,4		
Saatweiden	9820	9300	— 520	— 5,3		
Hülsenfrüchten	30780	25140	— 5640	— 18,3		
Topinamburen	75300	62000	— 13300	— 17,7		
Brachrüben	27400	24300	— 3100	— 11,3		
Klee	1632400	1532200	— 100200	— 6,1		
Sonst. Kleearten	18860	17530	— 1330	— 7,1		
Raps	34200	15600	— 18600	— 54,4		
Mohn	5200	2940	— 2260	— 43,5		
Leinbotter	320	170	— 150	— 46,9		
Hansfaß	14280	5500	— 8780	— 61,5		
Hansfamen	7610	1280	— 6330	— 80,6		
Flachsfaß	1410	1340	— 70	— 5,0		
Flachsamen	2140	1160	— 980	— 45,8		
Cichorien	314100	279900	— 34200	— 10,9		
Kleesamen von						
Rothem Klee	4690	2420	— 2270	— 48,4		
Luzerne	540	470	— 70	— 13,0		
Espartette	3300	2810	— 490	— 14,9		
Kraut	313200	200700	— 112500	— 35,9		
Wein	516990	447530	— 69460	— 13,4		
Stroh und zwar						
Weiß	398930	368120	— 30810	— 7,7		
Roth	51440	37110	— 13730	— 26,7		
Schiller	66620	41700	— 24920	— 37,4		
Stroh von						
Einforn	7430	4530	— 2900	— 39,0		
Sommergemenge	203300	200400	— 2900	— 1,4		
Hülsenfrüchtegemenge	51320	29610	— 21710	— 42,3		

Legt man, wie seit 1873 alljährlich geschehen ist, den Erträgen der größeren Kultur- und Fruchtgruppen feste, den Durchschnittspreisen der damaligen Periode entsprechende Geldwerthe\*) bei, so berechnen sich die Erntewerthe im Durchschnitt von 1865/94 bezw. für das Jahr 1894 wie folgt:

	Durchschnittswert der Ernten von 1865/94		Wert der Ernte von 1894		Unterschied in	
	in 1000 M	in 1000 M	in 1000 M	in 1000 M	1000 M	%
Körner und Hülsenfrüchte	77 500	88 800	+ 11 300	+ 14,6		
Stroh	18 800	22 100	+ 3 300	+ 17,8		
Kartoffeln	23 500	25 300	+ 1 800	+ 7,7		
Heu und Futter	60 000	70 900	+ 10 900	+ 18,2		
Futterhackfrüchte	10 600	14 400	+ 3 800	+ 35,8		
Handelsgewächse	14 700	14 700	—	—		
und zwar: Tabak	5 700	6 800	+ 1 100	+ 19,1		
Hanf	2 500	940	- 1 560	- 62,4		
Flachs	300	300	—	—		
Hopfen	3 400	4 700	+ 1 300	+ 38,2		
Delgewächse	1 400	640	- 760	- 54,3		
Cichorien	650	580	- 70	- 12,3		
Zuckerrüben	750	700	- 50	- 6,7		
Korbweiden	20	20	—	—		
Kraut u. Gemüse	2 200	1 500	- 700	- 31,8		
Wein	11 200	9 700	- 1 500	- 13,4		
Obst	11 600	11 700	+ 100	+ 0,9		
Weidengang und Sonstiges	7 100	7 100	—	—		
<b>Zum Ganzen</b>	<b>237 200</b>	<b>266 200</b>	<b>+ 29 000</b>	<b>+ 12,2</b>		

Darnach erreicht der gesammte Erntewert von 1894 die Höhe von 266,2 Millionen Mark und übersteigt den durchschnittlichen Erntewert der 30 Erhebungsjahre um 29,0 Millionen Mark oder um 12,2 %.

In der folgenden Uebersicht sind endlich die Erntewerthe der einzelnen Jahre und die sich daraus ergebenden durchschnittlichen Werthe des Ertrags von einem Hektar landwirtschaftlicher Fläche vergleichend zusammengestellt: Es betrug

im Jahre	der Erntewert				der durchschn. Ertragswert vom ha	im Jahre	der Erntewert				der durchschn. Ertragswert vom ha
	in Mill. M	% des Durchschnitts	über oder unter um Mill. M	%			in Mill. M	% des Durchschnitts	über oder unter um Mill. M	%	
1865	255,5	107,7	+ 18,3	+ 7,7	307	1880	232,7	98,1	- 4,5	- 1,9	278
1866	246,6	104,0	+ 9,4	+ 4,0	296	1881	227,4	95,9	- 9,8	- 7,1	271
1867	249,3	105,1	+ 12,1	+ 5,1	299	1882	214,3	90,3	- 22,9	- 9,7	255
1868	268,1	113,0	+ 30,9	+ 13,0	322	1883	256,1	108,0	+ 18,9	+ 8,0	305
1869	246,9	104,0	+ 9,6	+ 4,0	296	1884	243,8	102,8	+ 6,6	+ 2,8	291
1870	231,3	97,5	- 5,9	- 2,5	278	1885	264,8	111,6	+ 27,6	+ 11,6	316
1871	223,4	94,2	- 13,9	- 5,8	268	1886	248,9	104,9	+ 11,7	+ 4,9	298
1872	222,4	93,8	- 14,1	- 6,2	267	1887	222,6	93,8	- 14,6	- 6,2	266
1873	208,6	87,9	- 28,6	- 12,1	250	1888	232,9	98,2	- 4,3	- 1,3	279
1874	256,2	108,0	+ 19,4	+ 8,0	307	1889	214,0	90,2	- 23,2	- 9,8	256
1875	261,4	110,2	+ 24,2	+ 10,2	313	1890	249,7	105,3	+ 12,5	+ 5,3	297
1876	193,4	81,5	- 43,8	- 18,5	232	1891	237,1	100,0	+ 0,1	—	282
1877	209,2	88,2	- 28,0	- 11,8	251	1892	225,2	94,9	- 12,0	- 5,1	268
1878	246,2	103,8	+ 9,0	+ 3,8	295	1893	244,1	102,9	+ 6,9	+ 2,9	291
1879	219,7	92,6	- 17,5	- 7,4	263	1894	266,2	112,2	+ 29,0	+ 12,2	308
						Durchschnitt	237,2	100,0	—	—	283

Hiernach nimmt der Erntewert des Jahres 1894 unter sämtlichen 30 Berichtsjahren die zweithöchste Stelle ein, und wird nur von dem des Jahres 1868 übertroffen. Allerdings darf bei einer näheren Betrachtung der vorstehenden Zahlenreihen nicht außer Acht gelassen werden, daß die Preise sich seither verändert haben und demnach die Vergleichbarkeit der so berechneten Werthe nur eine annähernde sein kann.

\*) Es sind dies die folgenden damals angenommenen Preise: der einfache Zentner zu 50 kg Körner und Hülsenfrüchte 6 fl. (10 M 29 H), Stroh und Kartoffeln 1 fl. (1 M 71 H), Heu 1 fl. 30 kr. (2 M 57 H), Futterrüben 24 kr. (69 H), Delsamen 10 fl. (17 M 14 H), Tabak 15 fl. (25 M 71 H), Hopfen und Hanf 50 fl. (85 M 71 H), Flachs 60 fl. (102 M 86 H), Cichorien und Zuckerrüben 36 fr. (1 M 03 H), Kraut 2 fl. (3 M 43 H), Obst 3 fl. (5 M 14 H) und der feststelter Wein 12 1/2 fl. (21 M 71 H).

3. Die Ernteschäden.

In einer mehr oder weniger großen Anzahl von Gemeinden wird der Ernteertrag alljährlich durch mancherlei Ereignisse beeinträchtigt, unter denen die Witterungseignisse gewöhnlich den größten Schaden verursachen. Im Jahre 1894 traten dieselben nach Tabelle 9 (Seite 93) in Gestalt von Winterkälte und Auswinterung, Spätfrösten, Nässe und Hagelschlag in nicht weniger als 918 Gemeinden auf; allein 673 Gemeinden bezw. abgesonderte Bemerkungen wurden durch Nässe, 195 durch Hagel geschädigt. Schädliche Thiere (Mäuse und Engerlinge, Wild) beeinträchtigten in 234, Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen (Klee- und Kartoffel- und Traubenkrankheit, Mehlthau, Brand und Rost) in 831 Gemeinden u. den Ernteertrag. In den einzelnen Jahren und im Durchschnitt des letzten Jahrzehnts ergaben sich für die drei genannten Schadensgruppen folgende Zahlen: Die Ernteerträge wurden beeinträchtigt:

Jahre	durch Witterungsereignisse		in Gemeinden u.		durch schädliche Thiere		durch Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
1885	1166	82,1	129	9,3	119	8,6		
1886	928	72,5	29	2,3	316	25,2		
1887	1600	88,0	100	5,6	115	6,4		
1888	2026	72,8	123	4,5	622	22,7		
1889	1020	54,4	245	14,0	555	31,6		
1890	647	46,7	63	4,7	649	48,6		
1891	1105	57,4	172	8,9	650	33,7		
1892	944	78,3	171	14,2	91	7,5		
1893	1723	91,5	76	4,1	80	4,4		
1894	918	46,3	234	11,9	831	41,8		
Durchschnitt 1885/94	1209	69,2	184	7,7	403	23,1		

Hierbei sind die Gemeinden u., welche von schädigenden Ereignissen verschiedener Art betroffen wurden, mehrmals gezählt.

Unter den Einzelsachen sind Dürre und Nässe im Durchschnitt des letzten Jahrzehnts regelmäßig am häufigsten vertreten; im Berichtsjahre hat die Nässe z. B. einen Umfang erreicht, der nur vom Jahre 1888 übertroffen wird. Nächst der Dürre und Nässe folgen von Witterungseignissen Hagelschläge und Spätfröste. Von den Pflanzenkrankheiten und schädlichen Pflanzen verursachten die Kartoffel- und Traubenkrankheit, von den schädlichen Thieren Mäuse und Engerlinge die meisten Schäden.

Eine regelmäßige Schätzung der Größe des durch solche Ereignisse verursachten Schadens findet nur in denjenigen Gemeinden statt, welche von Hagel geschädigt werden. Dies war im Berichtsjahre in 195 Gemeinden der Fall, für welche der Gesamtschaden auf 1 318 705 M. ermittelt wurde. In Tabelle 10 (Seite 94) sind die Amtsbezirke, in denen im Jahre 1894 Gemeinden von Hagelschlägen betroffen bezw. durch dieselben geschädigt wurden, sowie die geschädigte Fläche und die Höhe der Schadenssummen dargestellt. Mit der Nachweisung für 1894 ist ein Rückblick über die betreffenden Verhältnisse im Großherzogthum für die einzelnen Jahre des letzten Jahrzehnts, für den Durchschnitt dieses Zeitraums und die vorhergehenden Beobachtungsperioden bis 1868 zurück verbunden.

Aus der Tabelle ergibt sich, daß die Zahl der im Berichtsjahre durch Hagelschlag geschädigten Gemeinden (195) nur 69,4 % der davon betroffenen (281) ausmachte. Hinter dem durchschnittlichen Hagelschaden des letzten Jahrzehnts mit 1 633 265 M. bleibt der des Jahres 1894 um mehr als 300 000 M. zurück. Er ist der fünfthöchste des ganzen Zeitraums, während die Jahre 1890 und 1889 mit 3 996 631 bezw. 3 385 863 M. die größten Hagelschäden aufweisen. Die durch Hagel geschädigte Fläche soll im Berichtsjahre 26 895 ha betragen haben gegen 10 727 ha im Vorjahre und 30 157 ha im Durchschnitt 1885/94. Leider sind diese Angaben wenig zuverlässig, da vielfach von den Gemeinden nicht nur die verhagelte (durch Hagel geschädigte) Fläche, sondern das von Hagel betroffene Areal angegeben wird. Immerhin geben die betreffenden Zahlen einen gewissen Anhalt über den Umfang des Hagelschadens und können mit den gleichartigen Angaben der Vorjahre sehr wohl verglichen werden. Darnach war im Berichtsjahre die durch Hagelschlag geschädigte Fläche die viertgrößte des ganzen Jahrzehnts.

Auch über die Art und den Geldwerth der wichtigsten geschädigten Gewächse und Früchte werden seit dem Bestehen der Erntestatistik Angaben erhoben bzw. zusammengestellt. In der folgenden Uebersicht sind die betreffenden Ergebnisse für die Kreise aus dem neuesten Jahre sowie für das Großherzogthum im Ganzen aus dem Zeitraume 1887/94, d. h. seit der letzten Aenderung des bezüglichen Erhebungsformulars, nachgewiesen:

Davon entfielen auf:

	Schaden an Getreide und Hülsenfrüchten	Kartoffeln	Jucker- und Rüben, Cichorien	Futterpflanzen (Ries, Gerst, Mais etc)	Delifrüchte	Taback	Pfeffer	Sanddorn und Flach	Wein	Obst	Wiesen-ertrag	Gemüse und sonstiges
Kreise	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Konstanz	343185	60617	20773	15420	4728	3400	3450	320	200880	24825	4992	3810
Billingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	58555	43256	5839	740	—	—	—	160	5200	1210	840	1310
Freiburg	378514	36928	6044	6150	—	106650	1800	425	205472	7625	2290	5130
Lörrach	53643	548	100	—	—	60	—	—	52750	100	50	35
Offenburg	149436	1070	2410	4100	340	54100	900	100	80116	3700	1300	1300
Baden	5716	—	—	—	—	1400	—	—	3700	516	—	100
Karlsruhe	4650	1300	—	—	—	2350	—	1000	—	—	—	—
Mannheim	450	—	—	—	—	150	—	—	300	—	—	—
Heidelberg	8942	450	100	25	—	2217	300	—	5100	400	150	200
Mosbach	315614	224127	31380	19495	5262	50	435	1690	11230	12810	4720	4415
Großherzogth.	1318705	388296	66646	45830	10330	170377	6885	3695	594748	51186	14312	16300
1893	713479	187968	48111	15530	3160	69335	2800	7775	307750	43505	15330	12215
1892	1200981	462741	79507	18968	17613	182740	15850	5380	307237	54330	39415	17200
1891	612919	243259	15451	35772	2345	154790	14500	10385	70515	27570	28022	10310
1890	3996631	2229496	53956	325745	14877	182503	19300	16515	480218	369607	249189	55225
1889	3385863	1482963	333729	194936	23810	234321	93690	25512	622973	36970	181193	126266
1888	1025798	449902	86198	40028	21383	26480	10975	22932	256792	44915	12378	53815
1887	1440214	607084	47128	46392	21361	75152	4108	7452	452242	74051	72702	32542
Durchschnitt	1711324	753964	91341	90413	14297	136962	21013	12456	382809	91517	76568	40484
%	100	44,04	5,33	5,28	0,83	8,00	1,24	0,73	22,36	5,35	4,47	2,37

Unter den Kreisen weisen Freiburg, Konstanz und Mosbach den größten, Billingen gar keinen und Mannheim nur 450 M. Hagelschaden auf. In den Kreisen Mosbach und Waldshut wurden hauptsächlich Getreide und Hülsenfrüchte, in Lörrach, Offenburg, Konstanz und Freiburg größtentheils oder doch vorwiegend Reben vom Hagelschaden betroffen, in Offenburg und Freiburg hat auch der Taback erheblich gelitten.

Im Großherzogthum entfällt im Berichts- und im Vorjahre der größte Schaden bzw. Antheil auf die Reben (42,8 bzw. 43,1 %), während sowohl in jedem einzelnen der sechs vorhergehenden Jahre wie im Durchschnitt auf Getreide und Hülsenfrüchte bei Weitem die größten Antheile der durch Hagelschlag herbeigeführten Schäden (44,04 %) kommen. Demnach erst haben im Durchschnitt der sieben Jahre der Wein (die Reben) mit 22,36 und der Taback mit 8,00 % am meisten unter dem Hagelschaden zu leiden gehabt, während auf alle übrigen Gewächs- und Fruchtarten zusammen genommen nicht viel mehr als ein Viertel (25,60 %) des Hagelschadens entfällt.